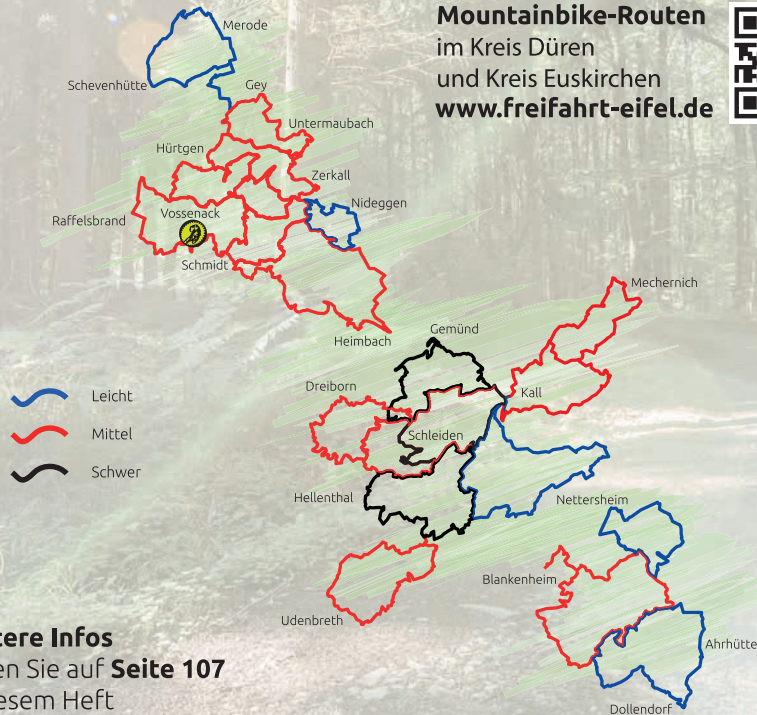


An alle **Mountainbiker**
und **Downhillfahrer!**



über 500 km
Mountainbike-Routen
im Kreis Düren
und Kreis Euskirchen
www.freifahrt-eifel.de



Weitere Infos
finden Sie auf **Seite 107**
in diesem Heft



Gefördert durch:



EUROPAISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung

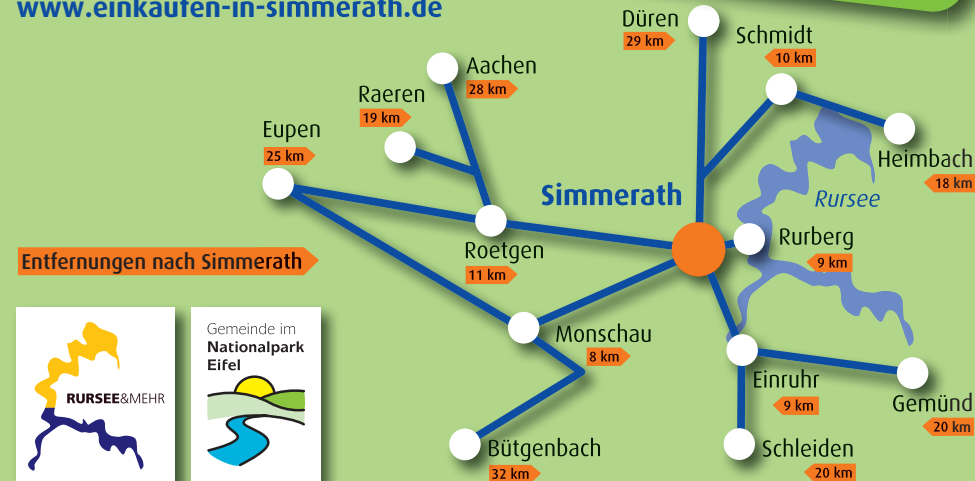
Ministerium für Wirtschaft, Energie,
Industrie, Mittelstand und Handwerk
des Landes Nordrhein-Westfalen



Bequem einkaufen
und Natur genießen

Simmerath
am Rursee

www.einkaufen-in-simmerath.de



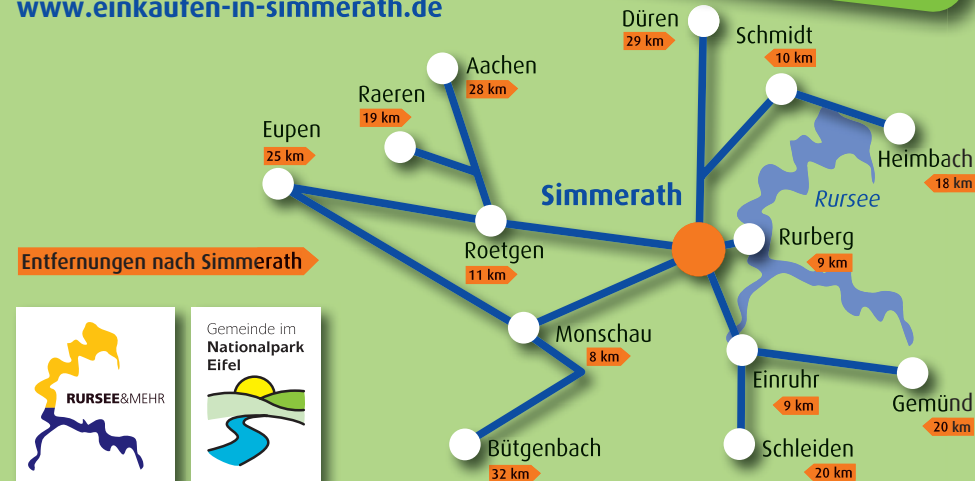
Entfernungen nach Simmerath



Bequem einkaufen
und Natur genießen

Simmerath
am Rursee

www.einkaufen-in-simmerath.de



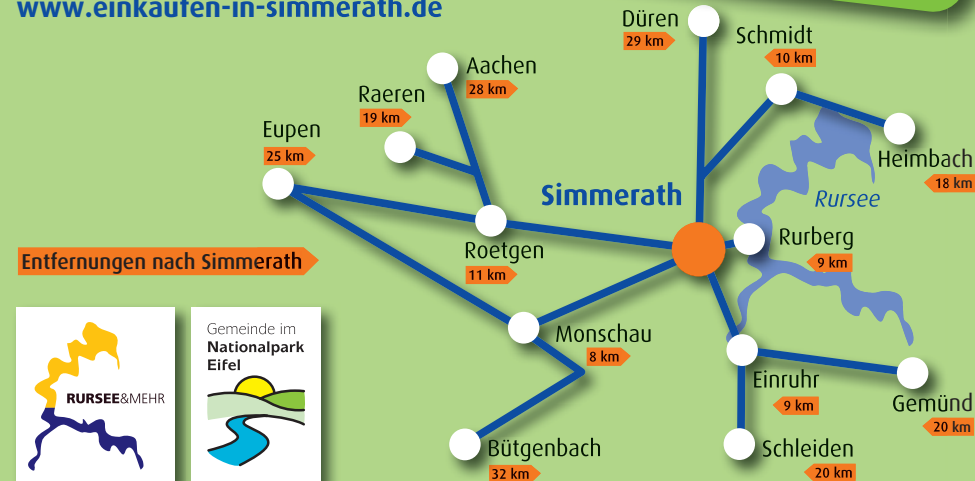
Entfernungen nach Simmerath



Bequem einkaufen
und Natur genießen

Simmerath
am Rursee

www.einkaufen-in-simmerath.de



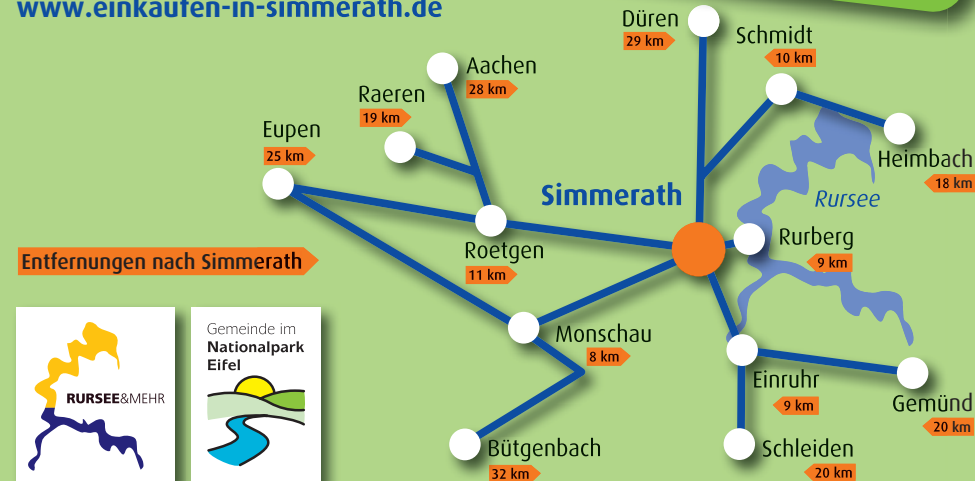
Entfernungen nach Simmerath



Bequem einkaufen
und Natur genießen

Simmerath
am Rursee

www.einkaufen-in-simmerath.de



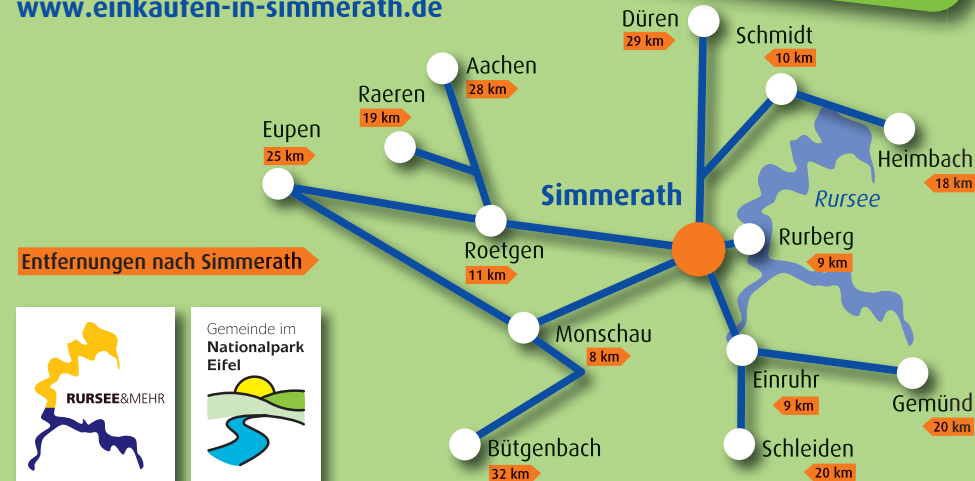
Entfernungen nach Simmerath



Bequem einkaufen
und Natur genießen

Simmerath
am Rursee

www.einkaufen-in-simmerath.de



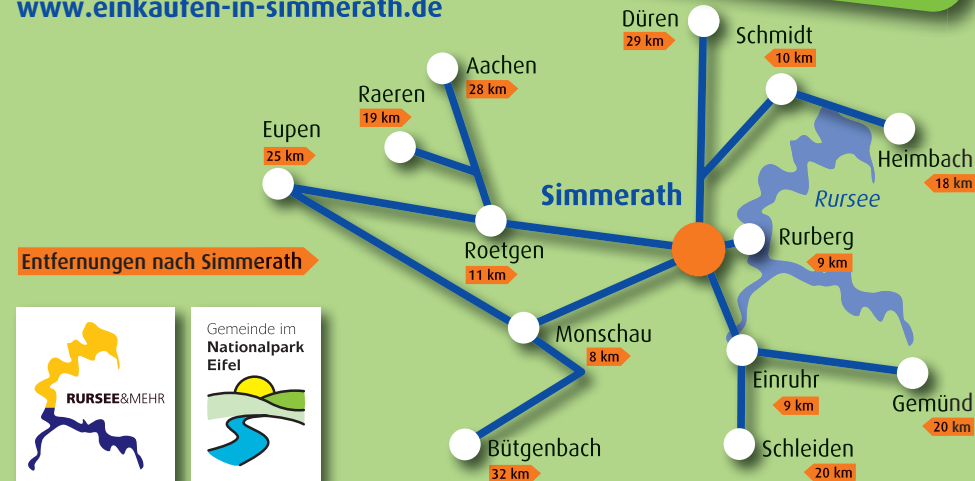
Entfernungen nach Simmerath



Bequem einkaufen
und Natur genießen

Simmerath
am Rursee

www.einkaufen-in-simmerath.de



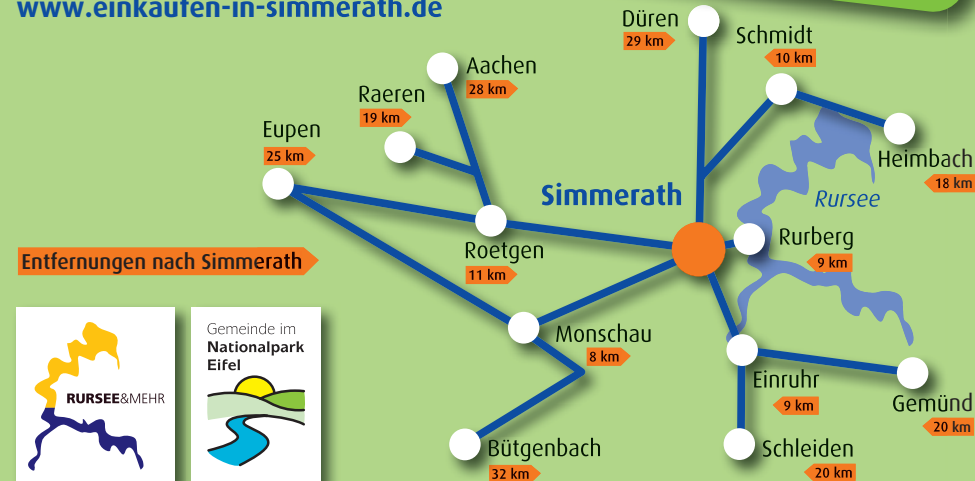
Entfernungen nach Simmerath



Bequem einkaufen
und Natur genießen

Simmerath
am Rursee

www.einkaufen-in-simmerath.de



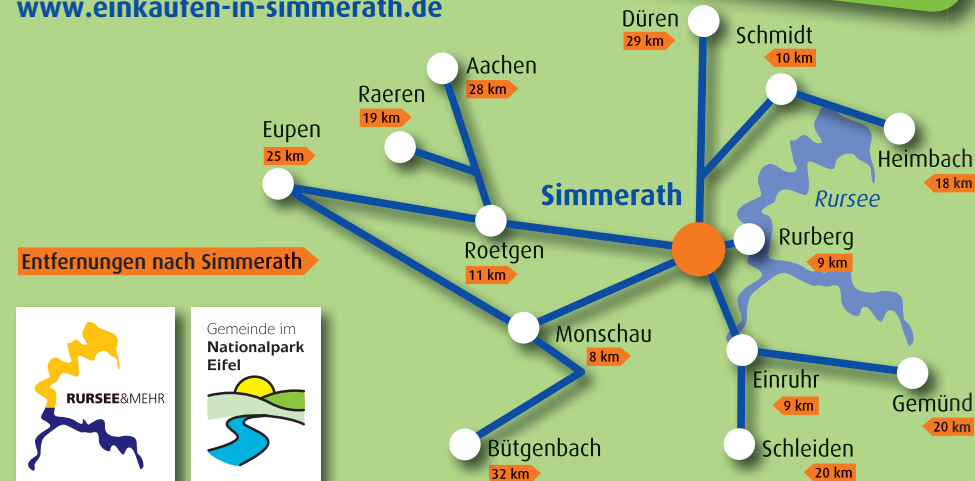
Entfernungen nach Simmerath



Bequem einkaufen
und Natur genießen

Simmerath
am Rursee

www.einkaufen-in-simmerath.de



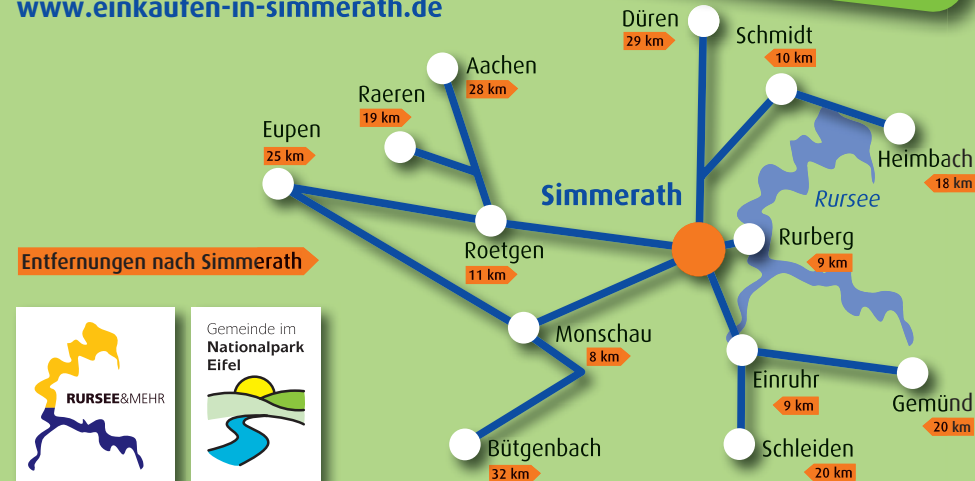
Entfernungen nach Simmerath



Bequem einkaufen
und Natur genießen

Simmerath
am Rursee

www.einkaufen-in-simmerath.de



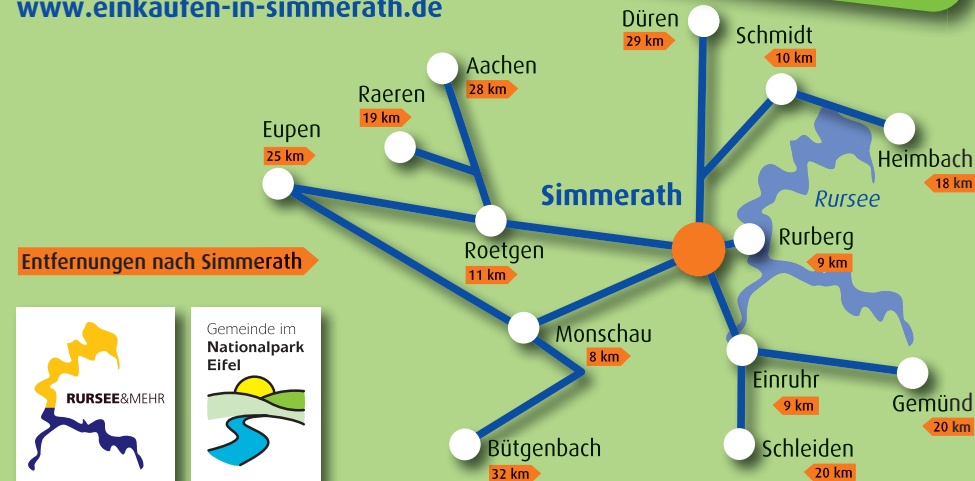
Entfernungen nach Simmerath



Bequem einkaufen
und Natur genießen

Simmerath
am Rursee

www.einkaufen-in-simmerath.de



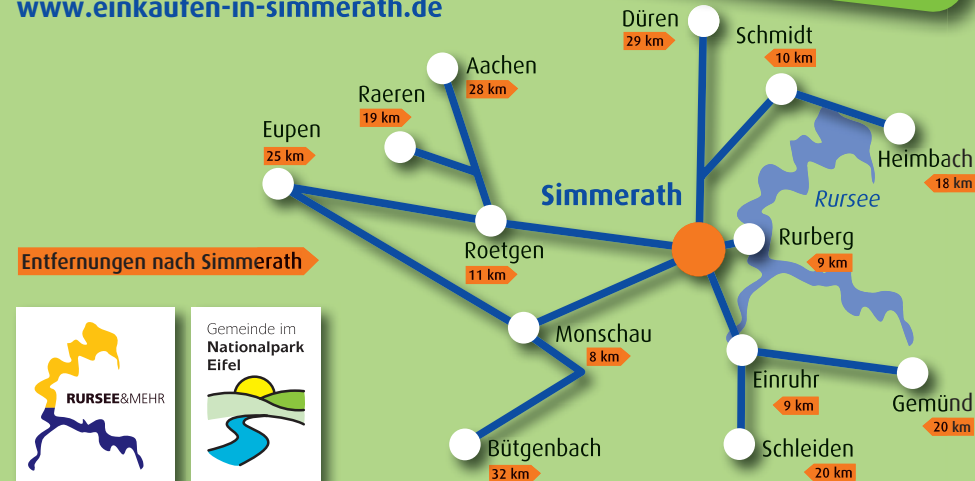
Entfernungen nach Simmerath



Bequem einkaufen
und Natur genießen

Simmerath
am Rursee

www.einkaufen-in-simmerath.de



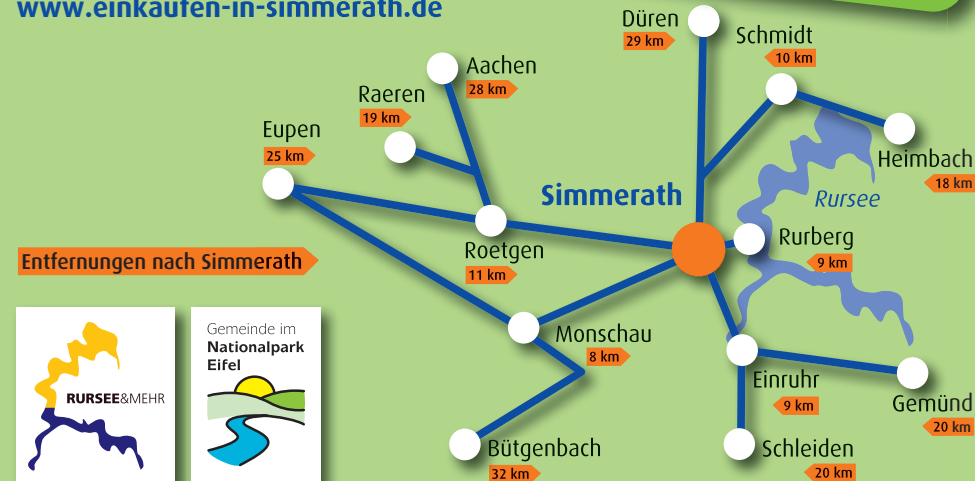
Entfernungen nach Simmerath



Bequem einkaufen
und Natur genießen

Simmerath
am Rursee

www.einkaufen-in-simmerath.de



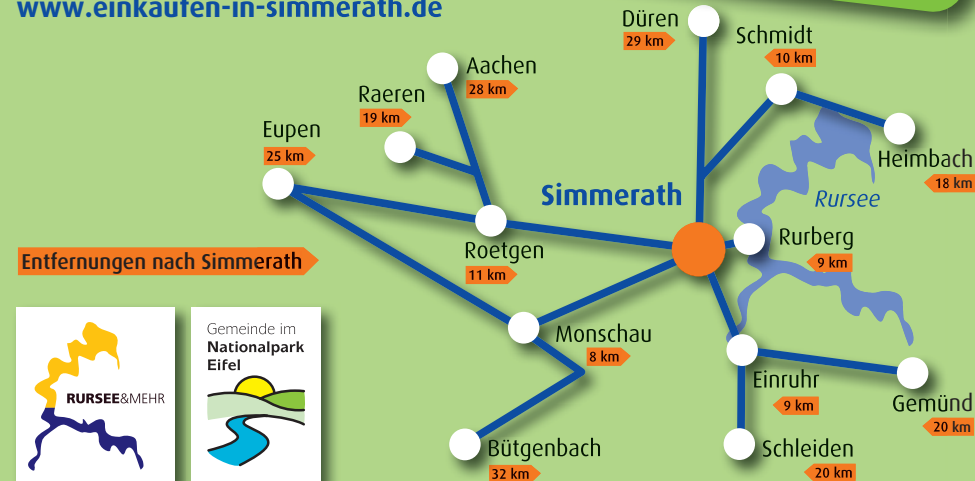
Entfernungen nach Simmerath



Bequem einkaufen
und Natur genießen

Simmerath
am Rursee

www.einkaufen-in-simmerath.de



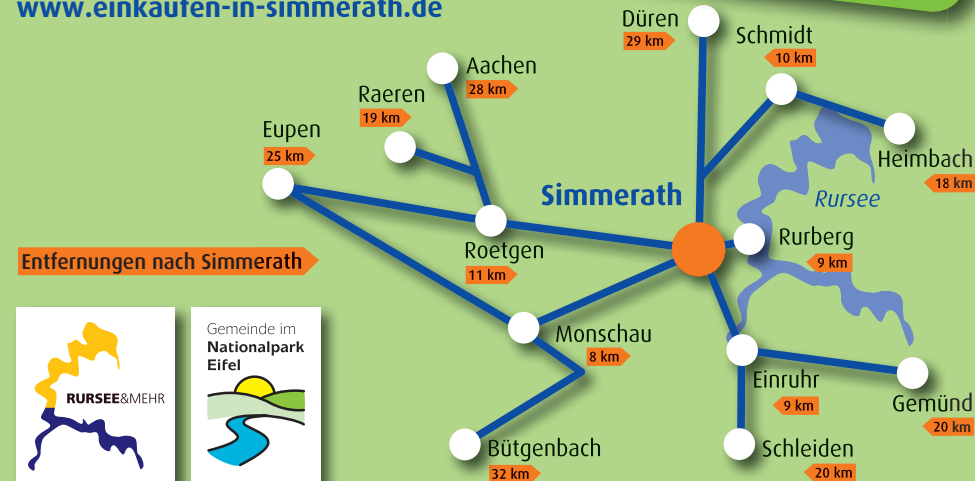
Entfernungen nach Simmerath



Bequem einkaufen
und Natur genießen

Simmerath
am Rursee

www.einkaufen-in-simmerath.de



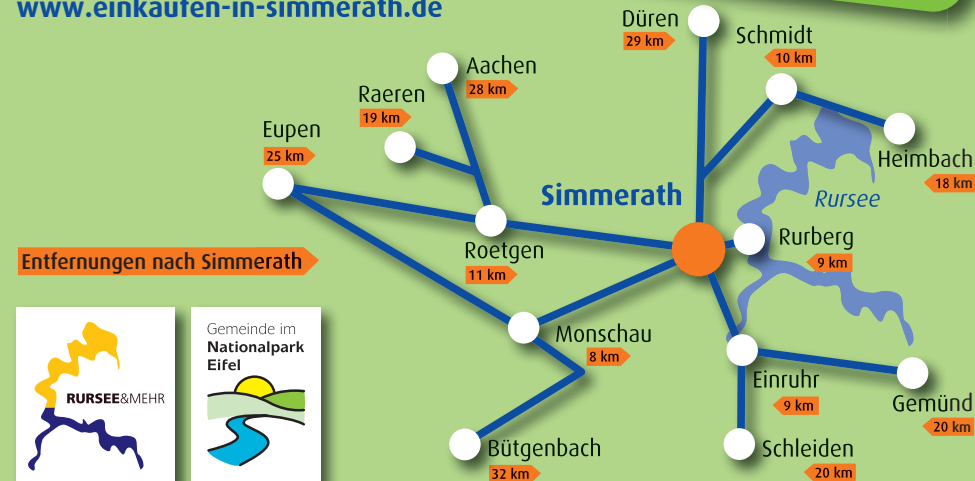
Entfernungen nach Simmerath



Bequem einkaufen
und Natur genießen

Simmerath
am Rursee

www.einkaufen-in-simmerath.de



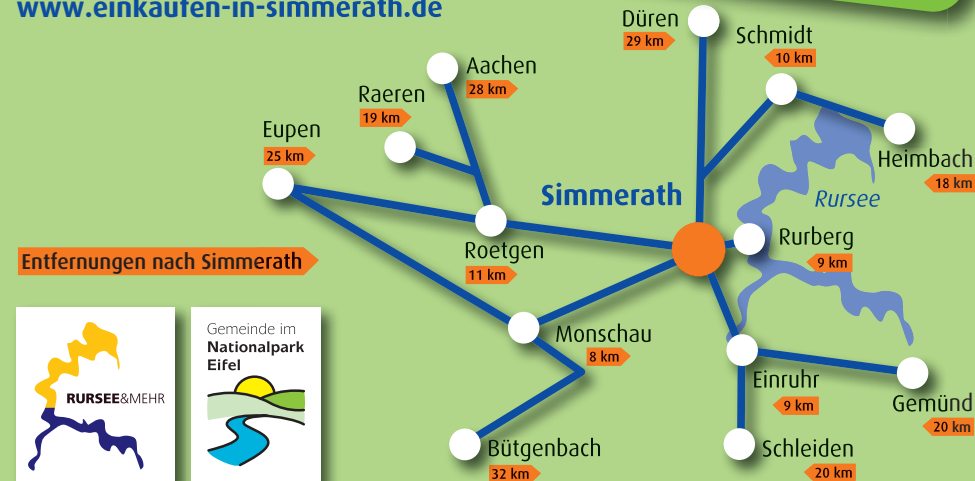
Entfernungen nach Simmerath



Bequem einkaufen
und Natur genießen

Simmerath
am Rursee

www.einkaufen-in-simmerath.de



Entfernungen nach Simmerath



Erlebnisregion Nationalpark eifel

DER FREIZEITFÜHRER RUND UM DEN NATIONALPARK

Lieber Leser,
damit Sie schnell die von Ihnen gewünschten Informationen erhalten, haben wir die Seiten einheitlich und übersichtlich gestaltet. Anhand unseres Farbleitsystems erkennen Sie auf einen Blick, ob es sich um ein Thema rund um den Nationalpark Eifel, eine Sehenswürdigkeit, eine Attraktion für die Familie oder um ein Freizeitangebot auf dem Wasser oder an Land handelt. Damit Sie Ihr Reiseziel auch schnell finden, haben wir alle Anbieter in einer Karte mit den entsprechenden Seitenzahlen gekennzeichnet. Schlagen Sie einfach die Klappe im hinteren Umschlag auf.

Nationalpark Eifel, Natur erleben,
Tiere beobachten, Pflanzen
entdecken, Ruhe finden.



Familienangebote, kindgerecht,
bietet Spaß und Unterhaltung
für die ganze Familie.



Tolle Aussichten, imposante
Berge und Hochebenen, steile
Schluchten und sanfte Täler.



Sehenswürdigkeit von historischer
oder kultureller Bedeutung, in
Geschichtsbüchern kaum erwähnt.



Barrierefrei



Die Lage der teilnehmenden
Betriebe finden Sie auf der Karte
im hinteren Umschlag.



Gestaltete und veröffentlichte Texte, Fotos und Anzeigen dürfen nur mit ausdrücklicher Zustimmung der Herausgeber und des Verlages reproduziert oder nachgedruckt werden. Titelfoto © Nordeifel Tourismus GmbH

Nationalpark 04 - 19

Sehenswert 20 - 45

Familie aktiv 46 - 69

Wasser aktiv 70 - 89

Land aktiv 90 - 110

Herausgeber: Weiss-Verlag GmbH & Co.KG
in Zusammenarbeit mit:

Monschauer Land Touristik e. V.

Seeufer 3 • 52152 Simmerath

Tel. +49 (0)2473 - 9377-0

info@eifel-tipp.de • www.eifel-tipp.de

Rureifel-Tourismus e. V. Nationalpark-Tor

An der Laag 4 • 52396 Heimbach

Tel. +49 (0)2446 - 805 790

info@rureifel-tourismus.de

www.rureifel-tourismus.de

Nordeifel Tourismus GmbH

Bahnhofstraße 13 • 53925 Kall

Tel. +49 (0)2441 - 994 570

info@nordeifel-tourismus.de

www.nordeifel-tourismus.de

Konzept/Gestaltung:

info@w-design.biz, 52152 Simmerath

Verlag: Weiss-Verlag GmbH & Co.KG

Hans-Georg-Weiss-Straße 7 • 52156 Monschau

Geschäftsführung: Martina Schmitz

Verlagsleitung: Alexander Lenders

Redaktion: Michael Nielsen,

Thomas Förster, Anja Wilden

Anzeigen: Katrin Möllers, Michelle Felker

Infos und Anzeigenbuchung

für die Ausgabe 2017

Tel. +49 (0)2472 -982 269 oder

KMoellers@weiss-verlag.de

Druck: Weiss-Druck GmbH & Co.KG

52156 Monschau

Auflage: 105.000 Exemplare



Nationalpark Eifel Wald, Wasser, Wildnis

Im Nationalpark Eifel verzichtet der Mensch auf die Nutzung von Holz, Früchten und anderen Naturgütern. Belohnt wird er mit den Festspielen der Natur an 365 Tagen im Jahr: Millionen wilder Narzissen verwandeln die Talwiesen im Süden des Nationalparks jedes Frühjahr in ein Meer aus gelben Blüten. Im Sommer wachsen auf den Wiesen duftende Wildkräuter. Wenn der September die ersten kalten Nächte bringt, wird es laut im Nationalpark. Nicht selten ist dann bei herbstlichen Wanderungen der imposante Ruf des Rothirsches zu hören. Auf leisen Pfoten dagegen schleichen Wildkatzen durch die Dämmerung. Spuren im Schnee verraten im Winter die Anwesenheit der scheuen „Eifeltiger“. Mit seinem funkelnden Sternenhimmel hat sich der Nationalpark zudem als Sternepark qualifiziert. Regelmäßige Veranstaltungen lassen die Schätze des Nachthimmels mit Ferngläsern und Teleskopen erleben.

Natur Natur sein lassen

Der erste und bislang einzige Nationalpark Nordrhein-Westfalens schützt bodensaure Buchenwälder. Den internationalen Empfehlungen der Weltnaturschutzunion IUCN, bis 2034 mindestens 75 Prozent der Fläche sich

Der Nationalpark Eifel

Nationalparkfläche: 11.000 ha

Gegründet: 2004 als

Entwicklungsnationalpark.

Ab spätestens 2034 gilt auf über 75 % der Fläche Prozessschutz.

Tier- und Pflanzenarten: Mehr als 8.000, davon 1.900 gefährdet: Zum Beispiel Wildkatze, Mittelspecht, Mauereidechse, Warzenbeißer, Astlose Graslinie, Deutsche Hundszunge

Wegenetz: 240 km Wanderwege, davon 104 km Radwege und 65 km Reitspuren, 2 Loipen



Das Landschaftsbild des Nationalparks wird neben Wäldern, offenen Grasflächen und Bachtälern durch die weite Seenlandschaft geprägt. Foto: A. Dannenberg



Auf einem Großteil der Fläche gilt im Nationalpark "Natur Natur sein lassen". Foto: S. Wilden

selbst zu überlassen, nähert sich der Nationalpark Eifel mit großen Schritten. Nur an wenigen Stellen zum Beispiel müssen heimische Baumarten unterstützt und nicht heimische entfernt werden.

Urwald von morgen

Noch vor 1.500 Jahren waren die meisten Bereiche Mitteleuropas von Buchenwäldern geprägt. Nach Jahrhunderte langer Beeinflussung der Wälder durch den Menschen nimmt die Buche heute nur noch 15 Prozent der deutschen Waldfläche ein. Umso wichtiger ist es nun, die Relikte heimischer Buchenwälder unter Schutz zu stellen. Im Nationalpark Eifel findet die Buche diesen Schutz.

Davon profitiert auch eine Vielzahl anderer Tier- und Pflanzenarten. Je nach Licht, Temperatur, Nährstoff und Wasserversorgung mischen sich Eichen, Ahorn, Erlen oder Weiden in die natürlichen Waldgesellschaften. Wo alte Bäume langsam absterben und zusammenbrechen, entsteht die nächste ungenelte Waldgeneration. Für Besucher ein vielleicht ungewohntes Bild, für die Natur ein Eldorado. In den Buchenwäldern

des Nationalparks wurden allein über 1.800 Käferarten nachgewiesen.

In Bereichen, wo derzeit noch keine heimischen Laubbäume wachsen, unterstützt die Nationalparkverwaltung die Entwicklung natürlicher Wälder. In größeren zusammenhängenden Nadelwäldern pflanzt die Nationalparkverwaltung hierzu junge Buchen, die Vorboten künftiger Urwald-Generationen. Die Douglasie dagegen, eine aus Nordamerika stammende Nadelbaumart, wird entnommen. Denn ohne Eingriffe des Menschen würde sie sich stark ausbreiten und dabei heimische Baumarten aus ihren natürlichen Lebensräumen verdrängen.

Wildkatze, Schwarzstorch und Co.

Über 1.900 gefährdete Tier- und Pflanzenarten leben im Nationalpark Eifel. Der Biber baut seine Burgen in den sauberen Gewässern der Nationalparkregion und über den Stauseen ziehen Milane ihre Kreise. In den Mittelgebirgsbächen tummeln sich Bachforellen, Neunaugen und Elritzen. Der Schwarzstorch dagegen sucht besonders gerne in flachen Tümpeln nach Nahrung. Kartierungen mit Fotofallen zeigen, dass allein im Nationalpark Eifel über 50 Wildkatzen leben. Der Nationalpark und sein Umfeld beherbergen auch einen bedeutenden Rothirschbestand. Mit etwas Glück und Geduld lassen sie sich hier in freier Wildbahn erleben.

Vogelsang, Dreiborner Hochfläche

Umgeben vom Nationalpark Eifel liegt oberhalb des Urftsees die Enklave der ehemaligen NS-„Ordensburg“ Vogelsang. Ab 1934 errichtet, sollte sie als Ausbildungszentrum



Rothirsche lassen sich besonders zur Brunftzeit gut beobachten. Foto: P. Bey

für den nationalsozialistischen Parteinachwuchs dienen. Nach Ende des Krieges übernahmen die britischen Streitkräfte die Anlage. Rund um Vogelsang richteten sie auf der Dreiborner Hochfläche den 3.300 Hektar großen Truppenübungsplatz Vogelsang ein, der 1950 an die belgischen Streitkräfte übergeben wurde. Bis zur Schließung des Truppenübungsplatzes im Jahr 2005 wurde Vogelsang als Kaserne genutzt. Weitere Informationen zu Vogelsang auf Seite 19.

60 Jahre lang war die Dreiborner Hochfläche aufgrund der militärischen Übungen für die Öffentlichkeit weitgehend gesperrt. Als Teil des Nationalparks ist das Areal heute wieder auf einem markierten Wegenetz für Besucher erlebbar. Landschaftlich prägend ist der ständige Wechsel aus Grasland, verbuschten Bereichen und Wäldern. Ein Teil des Offenlandes soll durch Mahd und Beweidung erhalten bleiben.

Wollseifen

Immitten der Dreiborner Hochfläche liegt die ehemalige Ortschaft Wollseifen. Mit Einrichtung des Truppenübungsplatzes mussten dessen Bewohner, 120 Familien, innerhalb weniger Wochen ihre Heimat verlassen. Das Dorf mit ehemals 550 Einwohnern wurde Teil des Truppenübungsplatzes. Von den historischen Dorfgebäuden haben die Kirche, Teile der Schule, eine Wegekapelle und ein Trafohäuschen die militärischen Übungen überdauert. Von April bis Oktober pendeln jeden ersten und dritten Sonntag im Monat Kutschen zwischen Vogelsang und Wollseifen. Eine Rampe



Mit dem Planwagen lässt sich die Dreiborner Hochfläche ganz bequem erkunden. Foto: M. Harzheim

ermöglicht auch Rollstuhlfahrern mit Begleitpersonen die Fahrt mit den gemütlichen Planwagen.

Auf eigene Faust

Lassen Sie sich ein auf die entstehende Wildnis. Ein Wander-, Rad-, Reitwege- und Loipennetz macht den Nationalpark für Besucher erlebbar. Für eine individuelle Freizeitplanung bietet sich die Wanderkarte zum Nationalpark Eifel an. Die Bücher aus der Reihe „ThemenTouren Nationalpark Eifel“ zeigen nicht nur attraktive Wander- und Radtouren, sondern stellen in eigenen Kapiteln zu jeder Strecke die wichtigsten Themen und Ziele des Nationalparks vor. Fünf der Wander-Themen-touren sind als Rundwege im Gelände markiert.

Bird Watching Station

Zwischen Gemünd und der Urftstaumauer lädt eine Beobachtungsstation dazu ein, den weiten Blick über die Talsperre und seine Vogelwelt genauer durch Fernrohre kostenlos zu erkunden. Mit etwas Glück lassen sich von dort nicht nur Graureiher, Haubentaucher und Enten entdecken, sondern im Frühjahr auch eine Brutkolonie von Kormoranen beobachten. Eine unterfahrbare Informations-Tafel gibt Auskunft über die Landschaft und Besonderheiten der Vogelwelt vor Ort.

Dem Leben auf der Spur

An zehn Stationen ermöglicht der drei Kilometer lange Schöpfungspfad „Dem Leben auf der Spur“ einen spirituellen und meditativen Zugang zur Natur. Drehbare Tafeln zitieren aus der Literatur und der Bibel. Station Neun „Weg zur Mitte“ ist zudem als begehbare Labyrinth gestaltet. Der Einstieg des Schöpfungspfades liegt in Simmerath-Erkensruhr/Hirschrott. Südlich des ehemaligen landwirtschaftlichen Weilers Leykaul endet der Pfad. Von hier aus ist eine Rundwanderung entlang des Wüstebachs bis zum Ausgangspunkt möglich. Parkmöglichkeiten: Parkplatz Finkenauel in Simmerath-Erkensruhr.

Wildnis-Trail

Vom südlichen Ende bis zur nördlichen Spitze führt der Wildnis-Trail in vier Tagesetappen quer durch den Nationalpark. Wanderstrecken



Ranger und Waldführer begleiten Wanderer durch den Nationalpark Eifel. Für Kinder gibt es besondere Angebote. Foto: G. Priske

zwischen 18 und 25 Kilometern Länge machen dabei die Vielfalt an Landschaften und Lebensräume des Nationalparks erlebbar. Weitere Informationen auf Seite 103.

Ranger-Touren

Mehrmals wöchentlich bieten die Ranger des Nationalparks geführte Touren an – kostenlos und ohne Anmeldung. Mit ihren Erfahrungen und Geschichten lassen sie die Wanderungen zu einem einmaligen Erlebnis werden. Bestens vertraut mit den Geheimnissen der Natur führen die Ranger auf Touren unterschiedlicher Länge und Schwierigkeit durch den Nationalpark. Eine Übersicht finden Sie auf den Seiten 10-11.

Gruppenführungen

Ob mit Freunden, Kollegen oder dem Verein – bei den ehrenamtlich tätigen Waldführerinnen und Waldführern des Nationalparks Eifel sind alle Gruppen in guten Händen. Gegen eine Aufwandsentschädigung von 15 Euro pro Gruppe und Stunde führen die speziell für den Nationalpark zertifizierten Natur- und Landschaftsführer auf den jeweils gewünschten und passenden Routen. Die Führungen werden in acht Sprachen angeboten, darunter deutsche Gebärdensprache. Wandertouren mit den Waldführerinnen und Waldführern können über

die Nationalparkverwaltung Eifel gebucht werden.

Familientage

Auf kleinen Wanderungen durch den Nationalpark erwartet alle naturbegeisterten Mädchen und Jungen mit ihren Eltern ein buntes Mitmach-Programm. Spielerisch gilt es aus Tierspuren zu lesen, Pflanzenrätsel zu lösen, das Sehen mit den Händen zu üben, Gerüche, Farben und Formen oder wilde Plätze im Nationalpark aufzuspüren. Eine Übersicht zu den Angeboten finden Sie auf den Seiten 10-11. Gegen eine Aufwandsentschädigung sind bei der Nationalparkverwaltung zudem ganz individuelle Familienführungen in Begleitung eines Waldführers buchbar.

Angebote für Schulklassen, Kinder- und Jugendgruppen

Ob barrierefreie Bildungsprogramme oder auf den Unterricht abgestimmte Erlebnistouren – gerne stellt sich die Nationalparkverwaltung bei den Angeboten für Kinder und Jugendliche auf die Interessen und Belange der Gruppe ein. Bei den Halbtagestouren werden sie über Spiele und Aktivitäten in das Programm eingebunden. Dabei lüften sie die Geheimnisse des Nationalparks und lernen heimische Pflanzen und Tiere vor Ort kennen. Auch für Erziehergruppen, Studierende oder Lehrerkol-



Der "Baumstamm-Tunnel" ist eine von zehn Erlebnisstationen auf dem Wilden Weg. Foto: S. Wilden

legen bietet die Nationalparkverwaltung kostenfreie Fortbildungsveranstaltungen an. Ganze Tage verbringen Schulklassen in der barrierefreien Umweltbildungseinrichtung "Wildniswerkstatt Düttling". Hier machen sie die Nationalpark-Wildnis zum Tagesthema. Vor Ort findet die Gruppe kreative Antworten auf ihre Fragen zur Natur. Wald, Wasser und Wildnis bringen sie dabei auf neue Gedanken, während Wind und Wetter sie mittags beim Picknick am Lagerfeuer enger zusammenführen. Im Naturerlebnistreff (NESt) im Jugendwaldheim in Kall-Urft lernen Schulklassen die Vielfalt des Ökosystems Wald im Rahmen von mehrtägigen Programmen kennen.

Barrierefreie Angebote

Seit Einrichtung des Großschutzgebietes verfolgt die Nationalparkverwaltung das Ziel, die Nationalparkregion Eifel für Menschen mit und ohne Behinderung erlebbar zu machen. Von Rangertouren mit Übersetzung in Gebärdensprache über barrierefreie Ausstellungen in den Nationalpark-Toren bis in die touristische Servicekette mit zur Barrierefreiheit qualifizierten Nationalpark-Gastgebern sind bereits zahlreiche Maßnahmen umgesetzt. Informationen zur Barrierefreiheit unter www.nationalpark-eifel.de/barrierefrei

Wilder Kermeter

Der Barrierefreie Natur-Erlebnisraum Wilder Kermeter ermöglicht Naturerleben für Menschen mit und ohne Behinderung auf eigene Faust: Barrierefreie, fein geschotterte Wege von 4,7 Kilometern Länge erschließen die international bedeutsamen Rotbuchen-Mischwälder und zwei beliebte Aussichtspunkte im Waldgebiet Kermeter. Das Geländemodell am Felsvorsprung Hirschley lässt Sehende und Nichtsehende die Wald-Seenlandschaft ertasten. Alle 250 Meter stehen Bänke zum Ausruhen. Zusätzlich ermöglichen an drei Standorten Sinnesliegen eine neue Perspektive in die entstehenden Urwälder aus zweiter Hand. Der Wilde Kermeter verfügt über barrierefreie Toiletten, Behindertenparkplätze und eine barrierefreie Bushaltestelle. Alle Informationen im Wilden Kermeter stehen in erhabener Großschrift und in Punktschrift oder akustisch zur Verfügung.

Wilder Weg

Ein neues barrierefreies Naturerlebnis steht Besuchern des Nationalparks Eifel seit Juli 2014 mit dem barrierefreien Naturerkundungspfad "Wilder Weg" zur Verfügung. Wer zum Beispiel mehr über die Kräfte und Auswirkungen von Stürmen auf den Wald

erfahren, auf einer Kletterstrecke seine eigenen Kräfte messen oder sich in einer Forscherstation wie ein Wissenschaftler fühlen möchte, ist hier genau richtig! An zehn meist interaktiven Stationen können sich Besucher jeden Alters über Wildnis, Waldentwicklung und die Vielfalt der Tier- und Pflanzenwelt informieren. Der etwa 1,5 Kilometer lange Weg schließt dabei direkt an das vorhandene barrierefreie Wegenetz samt behindertengerechter Parkplätze, Bushaltestelle und Toiletten an. Die ersten 200 Meter verläuft der Erlebnispfad über einen Holzsteg, der noch einmal besondere Einblicke in die Natur ermöglicht.

Natur „erfahren“

Seit 2014 gibt es die Möglichkeit, die Nationalparkregion kostenfrei mit Bus und Bahn zu erkunden. Als Übernachtungsgast in teilnehmenden Betrieben erhalten Besucher für die Dauer ihres Aufenthaltes die kostenfreie GästeCard. Diese beinhaltet die Nutzung von Bussen und Bahnen in der gesamten Erlebnisregion und darüber hinaus im Gebiet des Verkehrsverbundes Rhein-Sieg (VRS) und des Aachener Verkehrsverbundes (AVV). Mit der GästeCard können Gäste zukünftig nicht nur kostenlos den ÖPNV nutzen, sie erhalten zusätzlich auch Rabatte auf Eintrittskarten für Sehenswürdigkeiten und Freizeiteinrichtungen sowie kostenlose Zusatzleistungen in Ausflugszielen. www.erlebnisregion-eifel.de

Ausstellungen

Die Nationalpark-Tore in Simmerath-Rurberg, Schleiden-Gemünd, Heimbach, Monschau-Höfen und Nideggen bieten spannende Ausstellungen zu unterschiedlichen Themen rund um den Nationalpark Eifel. Bei freiem Eintritt sind sie täglich von 10 bis 17 Uhr geöffnet.

Im Sommer 2016 wird das Nationalpark-Zentrum Eifel im Forum Vogelsang mit der 2.000 Quadratmeter großen Erlebnisausstellung „Wildnis(t)räume“ eröffnet. Aktuelle Mitteilungen zur Eröffnung sowie weitere Informationen zu Öffnungszeiten und Preisen finden Sie unter www.nationalpark-eifel.de/zentrum.



Mit dem GästeTicket sind Bus und Bahn kostenlos nutzbar. Foto: R. Schulteis

Nationalpark-Gastgeber

Restaurants, Hotels, Pensionen, Ferienwohnungen, Wohnmobilhäfen und Campingplätze haben sich als Nationalpark-Gastgeber zertifizieren lassen. Diese Betriebe erfüllen verschiedene Qualitäts- und Umweltkriterien und halten Auskünfte und Infomaterial zum Schutzgebiet bereit. Darüber hinaus haben einige Nationalpark-Gastgeber barrierefreie Angebote entwickelt. Diese sind von der Nationalen Koordinationsstelle Tourismus für Alle (NatKo) e.V. geprüft und detailliert beschrieben. Jeder Nationalpark-Gast hat so die Möglichkeit, den Besuch mit einem kulinarischen Highlight abzurunden oder auch mit einem längeren Aufenthalt in der Region zu ergänzen. Im Mittelteil dieser Broschüre stellen sich die Nationalpark-Gastgeber vor.



Kontakt und weitere Informationen

Den Veranstaltungskalender und weiteres kostenfreies Informationsmaterial erhalten Sie bei der

Nationalparkverwaltung Eifel

Urftseestraße 34
53937 Schleiden-Gemünd
Tel.: +49(0)2444. 9510-0
Fax: +49(0)2444. 9510-85
info@nationalpark-eifel.de
www.nationalpark-eifel.de

Naturerlebnisangebote auf einen Blick

Führungen	Wann ?	Treffpunkt	Anmeldung
Rangertour Wilder Kermeter 4,7 km lange, leichte Wanderung mit Rangern im Barrierefreien Natur-Erlebnisraum Wilder Kermeter. Für Menschen mit und ohne Behinderung, SeniorInnen und Familien geeignet, kostenfrei.	jeden Sonntag, 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)	Rastplatz Kermeter an der Kermeterhochstraße (L15) zwischen Heimbach-Schwammenauel und Gemünd/Wolfgarten	nicht erforderlich
Rangertour Vogelsang-Wollseifen Wanderung mit Rangern über 6,5 km mit einem steilen Anstieg, auch für SeniorInnen, Kinder und geländegängige Kinderwagen geeignet, kostenfrei	jeden Sonntag, 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)	Kulturkino Vogelsang ip	nicht erforderlich
Rangertour Wahlerscheid 6 km lange Wanderung mit Rangern, auch für Kinder, Kinderwagen u. SeniorInnen geeignet, kostenfrei	jeden Dienstag, 14:00 Uhr (ca. 3 Stunden)	Parkplatz Wahlerscheid	nicht erforderlich
Rangertour Abtei Mariawald 7 km lange Wanderung mit Rangern, auch für SeniorInnen, Kinder und geländegängige Kinderwagen geeignet, kostenfrei	jeden Mittwoch, 14:00 Uhr (ca. 3 Stunden)	Parkplatz Abtei Mariawald	nicht erforderlich
Rangertour Erkersruhr 12 km lange Wanderung mit Rangern, auch für Kinder geeignet, kostenfrei.	jeden Freitag, 11:00 Uhr (ca. 4-5 Stunden)	Parkplatz Spielplatz Erkersruhr	nicht erforderlich
Rangertour Kloster-Route 12 km lange Wanderung mit Rangern, für geübte Wanderer, nicht kinderwagentauglich, kostenfrei	jeden Freitag, 11:15 Uhr (ca. 5 Stunden)	Nationalpark-Tor im Bahnhof Heimbach	nicht erforderlich
Rangertour Rurberg 14 km lange Wanderung mit Rangern, auch für Kinder geeignet. Nicht kinderwagentauglich, kostenfrei.	jeden Samstag, 11:00 Uhr (4-5 Stunden)	Nationalpark-Tor Rurberg	nicht erforderlich
Rangertour Gemünd 6 km lange Wanderung mit Rangern, nicht für Kleinkinder und Kinderwagen geeignet, kostenfrei.	jeden Samstag, 11:00 Uhr (ca. 3 Stunden)	Nationalpark-Tor Gemünd	nicht erforderlich
Spezielle Ranger-Themenführung Wanderungen mit unterschiedlichen Themen und Schwierigkeitsgraden, kostenfrei.	jeden 4. Samstag im Monat, siehe Veranstaltungskalender des Nationalparks Eifel	wechselnde Startpunkte	nicht erforderlich
Excursie in het Nederlands In niederländischer Sprache geführte Wanderung mit Nationalpark-Waldführern, leicht bis mittelschwer.	25. Februar, 31. März, 3. Mai, 14. Juli, 21. Juli, 28. Juli, 4. August, 11. August, 18. August, 25. August, 1. September, 20. Oktober, 27. Oktober; Uhrzeit variiert	Tourist-Information im "Eifeler Tor", Heimbach-Schwammenauel	Erw. 5 Euro, Fam. 12 Euro (2 Erw. + max. 2 Kinder) je weitere Ki. 2 Euro. Info Rureifel Tourismus e.V. Tel. 02446. 80579-0 info@rureifel-tourismus.de.

Führungen	Wann ?	Treffpunkt	Anmeldung
Führungen für Gruppen Individuelle Wanderungen mit ehren-amtl. tätigen WaldführerInnen des Nationalparks. Aufwandsentschädigung: 15 Euro pro Stunde und Gruppe (max. 20 Pers./ Gruppe).	ganztätig auf Anfrage	nach Absprache	Nationalparkverwaltung Eifel Tel.: +49(0)2444. 9510-71 Fax: +49(0)2444. 9510-85 gruppen@nationalpark-eifel.de
Sternenwanderungen Regelmäßige Veranstaltungen der Astronomie-Werkstatt "Sterne ohne Grenzen" zum Sternpark. Die Termine finden nur bei klarem Wetter statt, deshalb bitte anmelden. Kosten: 15 Euro bzw. 7,50 Euro erm.	ganztätig, (siehe www.nationalpark-eifel.de/sternenpark)	Sternwarte in Vogelsang	Astronomie-Werkstatt "Sterne ohne Grenzen" Tel.: +49(0)221. 44900586 info@sterne-ohne-grenzen.de

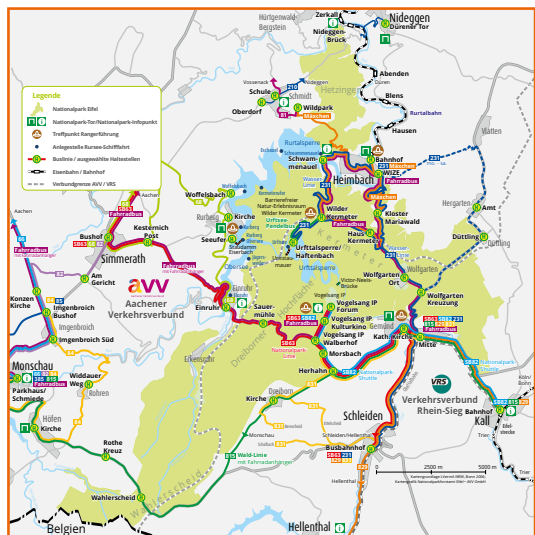
Angebote für Kinder und Familien	Wann ?	Treffpunkt	Anmeldung
Familientage Naturerlebnisführungen für Kinder und Eltern im Nationalpark zu unterschiedlichen Themen, kostenfrei.	ganztätig, jeden 1. Sonntag im Monat um 11:00 Uhr. Zusätzl. während der Schulferien in NRW dienstags und donnerstags um 14:00 Uhr (ca. 2,5 Stunden)	wechselnde Treffpunkte (siehe Veranstaltungskalender des Nationalparks)	Nationalparkverwaltung Eifel Tel.: +49(0)2444. 9510-0 Fax: +49(0)2444. 9510-85 info@nationalpark-eifel.de
Junior Ranger führen andere Kinder und ihre Familien auf einer 2,5-stündigen Tour durch den Nationalpark, kostenfrei.	Montag, 21. März, 18. Juli, 22. August, 10. Oktober, um 14:00 Uhr	Nationalpark-Tor Gemünd	Nationalparkverwaltung Eifel Tel.: +49(0)2444. 9510-0 Fax: +49(0)2444. 9510-85 info@nationalpark-eifel.de
Wildniscamps für Kinder und Jugendliche von 7 bis 16 Jahren mit und ohne Behinderung.	12. Juli bis 15. Juli 19. Juli bis 23. Juli 26. Juli bis 29. Juli	Wildniswerkstatt Düttling Düttlinger Str. 26 52396 Heimbach	Anmeldebogen auf Anfrage per Post bei der Nationalparkverwaltung oder unter www.nationalpark-eifel.de

Angebote für Schulklassen, Kinder- und Jugendgruppen	Wann ?	Treffpunkt	Anmeldung
Nationalpark-Schnuppertouren Altersangepasste, halbtägige Führungen, kostenfrei.	ganztätig auf Anfrage	Nationalpark-Tore in Gemünd, Heimbach, Höfen, Rurberg oder Nideggen	Nationalparkverwaltung Eifel Tel.: +49(0)2444. 9510-16 Fax: +49(0)2444. 9510-85 kinder@nationalpark-eifel.de
Tagesprogramme Projekttage in der Wildniswerkstatt Düttling (WWD), kostenfrei.	ganztätig auf Anfrage	Wildniswerkstatt Düttling Düttlinger Str. 26 52396 Heimbach	Nationalparkverwaltung Eifel Tel.: +49(0)2444. 9510-16 Fax: +49(0)2444. 9510-85 kinder@nationalpark-eifel.de

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen und deren Eignung für Menschen mit und ohne Behinderungen erhalten Sie bei der Nationalparkverwaltung Eifel · Tel. 02444. 9510-0 · Fax 02444. 9510-85 · info@nationalpark-eifel.de · www.nationalpark-eifel.de oder beim Deutsch-Belgischen Naturpark Hohes-Venn Eifel · www.eifel-barrierefrei.de

Natur erfahren

– mit Bus & Bahn unterwegs im Nationalpark Eifel!



Reisen Sie auf den Spuren der Natur in den Nationalpark Eifel. Die Rurtalbahn bringt Sie von Düren (Anschluss an DB von Aachen und Köln) nach Heimbach. Mit der Deutschen Bahn erreichen Sie von Köln, Bonn und Trier kommend den Bahnhof Kall. An den Bahnhöfen starten mehrere Buslinien, die Sie direkt in den Nationalpark bringen.

Das Forum Vogelsang ist mit der Nationalpark-Linie (SB 63) und dem Nationalpark-Shuttle (SB 82) zu erreichen. Die Nationalpark-Linie (SB 63) fährt von Aachen über Simmerath und Einruhr umsteigefrei bis Vogelsang – am Wochenende im 2-Stunden-Takt. Der NationalparkShuttle (SB 82) fährt täglich im Stundentakt vom Bahnhof Kall über Gemünd nach Vogelsang und zurück.

An Wochenenden und Feiertagen fahren im Bereich des Kermeters zwischen Heimbach und Gemünd die Wasser-Linie (231) und das Mäxchen (Mai bis Oktober) zahlreiche Ausflugsziele und Ausgangspunkte für Wanderungen an. Eine attraktive Verbindung von Kall durch den südlichen Bereich des Nationalparks nach Monschau schafft die Wald-Linie (815) – von Ostern bis Oktober an Sonn- und Feiertagen.

Mit der euregiobahn gelangen Sie an Sonn- und Feiertagen von Ostern bis Oktober von Eschweiler-St. Jöris bzw. Alsdorf morgens umsteigefrei nach Heimbach und nachmittags wieder bequem zurück. Die Fahrten führen über Herzogenrath, Aachen Hbf, Stolberg Hbf, Eschweiler, Langerwehe nach Düren und von dort weiter durch das schöne Rurtal bis nach Heimbach.

Fahrplan- und Tarifinformationen

Erhalten Sie auf den Internetseiten des Aachener Verkehrsverbundes (AVV) oder des Verkehrsverbundes Rhein-Sieg (VRS)

sowie telefonisch unter:

0 180 6 – 50 40 30

(20 Cent/Anruf aus dem deutschen Festnetz;

Mobifunk max. 60 Cent/Anruf)



Auf Entdeckungstour

Mit der Dürener Kreisbahn durch den Nationalpark Eifel



Für alle Naturfreunde eine echte Bereicherung – während der Sommersaison fährt das Mäxchen der DKB an allen Samstagen, Sonn- und Feiertagen sehenswerte Ausflugsziele an und gewährt damit erlebnisreiche Einblicke in den Nationalpark Eifel.

Start- und Zielpunkt der Mäxchen-Tour ist der Bahnhof Heimbach. Auf seiner gewohnten Route laden nach einer köstlichen Erbsensuppe im Kloster Mariawald die Wanderwege des Kermeters zu einem entspannten Spaziergang mit fantastischen Ausblicken ein. Aber auch Bootstouren auf dem Rursee oder ein Besuch im Wildpark Schmidt sind ein Erlebnistipp für die ganze Familie.

Zum Renner der Saison hat sich dabei die Scout-Tour entwickelt, die jeweils sonntags um 12.15 Uhr ab Bahnhof Heimbach beginnt. Hier erfahren die Fahrgäste Interessantes über Natur und Kultur rund um Heimbach und den Nationalpark Eifel.

Kontakt: DKB Service Center

Kaiserplatz 10 · 52351 Düren

Tel. +49 (0)2421 – 390111

Infos zum Fahrplan und den Tarifen unter www.dkb-dn.de

Fahrgastinfos: Der Bus „Mäxchen“ kann auch für Gruppen und Schulklassen angemietet werden.

Komfortabel reisen

Mit der Rurtalbahn in die Rureifel und zum Nationalparktor Heimbach



Komfortabel reisen. Die Rurtalbahn bringt Sie sicher und bequem in 45 Minuten in die Eifel. **Während der Fahrt** von Düren nach Heimbach entlang der Rur bieten die großen Panoramafenster der neuen Fahrzeuge einen wunderschönen Ausblick auf das Rurtal.

In Heimbach angekommen können Gäste aller Altersgruppen viele Freizeitmöglichkeiten genießen. Ein Besuch des mittelalterlichen Stadtkerns, des Jugendstil-Wasserkraftwerkes, eine Bootstour auf dem Rursee oder eine durch Ranger geführte Tour sind nur einige Beispiele. Entsprechende Busverbindungen sind auf den Fahrplan der Rurtalbahn abgestimmt. Nutzen Sie für Ausflüge günstige Tages- und Gruppentickets.

Tickets im Gebiet des Aachener Verkehrsverbundes: „EuregioTicket“ (Tageskarte: Mo-Fr für 1 Pers.; Sa, So oder feiertags für max. 2 Erw. und 3 Ki. unter 11 Jahren) oder das „Minigruppenticket“ (max. 5 Pers., werktags ab 9 Uhr Sa, So oder feiertags ganztägig im gesamten Kreis Düren).

Kontakt: Rurtalbahn GmbH

Tel. +49 (0)2421 – 2769301 oder unter www.rurtalbahn.de

Fahrgastinfos: In der Rurtalbahn ist die Mitnahme von Fahrrädern ganztägig möglich. In jedem Fahrzeug stehen 5 Fahrradstellplätze zur Verfügung. Je Fahrrad ist entfernungsunabhängig ein Fahrrad-Ticket zu lösen. Fahrradtickets sind an den Automaten in den Fahrzeugen erhältlich. Gruppen ab 5 Personen, die eine Fahrradmitnahme wünschen, müssen sich mindestens 3 Tage vorher anmelden.



Nationalpark-Tore

Fünf Ausstellungen mit interessanten Themen rund um den Nationalpark Eifel



Fünf Nationalpark-Tore informieren mit spannenden Ausstellungen über die Tier- und Pflanzenwelt im Nationalpark Eifel. Jedes der Häuser verfügt darüber hinaus über einen touristischen Service-Bereich. Hier erhalten Sie umfangreiche Informationen über die Freizeit- und Erlebnisangebote der Region. Bei freiem Eintritt sind die Informationshäuser täglich von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Informationen zur Barrierefreiheit der Nationalpark-Tore erhalten Sie bei den einzelnen Häusern oder im Internet unter www.nationalpark-eifel.de

© T. Geschwind

Nationalpark-Tor Rurberg

Unter dem Motto „Lebensadern der Natur“ ist Wasser das Leitthema der Ausstellung am Eiserbachdamm in Simmerath-Rurberg. Besucher können außergewöhnlichen Tierspuren durch die Natur- und Kulturgeschichte der Eifel folgen und die Lebensräume Fließ- und Stillgewässer aus der Perspektive eines Milans erleben. Flusskrebse, Perlmuschel und Biber gewähren Einblicke in ihr Leben und verdeutlichen die Bedeutung von Nationalparks.



Nationalpark-Tor Rurberg
Rursee Touristik GmbH
Seeufer 3
52152 Simmerath-Rurberg
Tel. +49 (0)2473 - 93 77 0
Fax +49 (0)2473 - 93 77 20
info@rursee.de
www.rursee.de

© Lars Voigtländer

Nationalpark-Tor Nideggen

Erforschen Sie die „Schatzkammer der Natur“. Im Mittelpunkt der Ausstellung stehen Ideen, die sich die Menschen von Tieren und Pflanzen abgeschaut haben: Insektenbeine dienen als Vorbild für die Entwicklung von Fahrzeugen, Fischschwärme zeigen Lösungswege für eine reibungslose Logistik. Als Kontrast hören Sie im „Naturraum“ Bären brüllen, Uhus rufen und Wölfe heulen.



Durch die Ausstellung führt ein barrierefreies Leitsystem für blinde und sehbehinderte BesucherInnen. Audiogeräte können in D, NL, F und GB ausgeliehen werden.

Nationalpark-Tor Nideggen
Im Effels 10 · 52385 Nideggen
Tel. +49 (0)2427 - 3301150
Fax +49 (0)2427 - 3301295
nideggen@rureifel-tourismus.de
www.rureifel-tourismus.de

© Ulrich Laube

Nationalpark-Tor Gemünd

Im Mittelpunkt der thematischen Ausstellung „Knorrige Eichen, bunte Spechte und spannende Waldgeschichte(n)“ stehen die Eichenwälder mit ihren besonderen Tieren und Pflanzen, die man in der freien Natur nur noch selten zu sehen bekommt. Ein begehrter Kohlenmeiler macht die Waldnutzung durch den Menschen erlebbar. Ein digitales Geländemodell, Filme über den Nationalpark Eifel, teilweise mit Untertiteln in mehreren Sprachen, geben einen ersten Einblick in die Vielfalt des Urwalds von morgen. Buchungsmöglichkeit von Übernachtungen und Verkauf von Kleidung, Literatur und Souvenirs im Tor.



Nationalpark-Tor Schleiden-Gemünd
Kurhausstraße 6
53937 Schleiden / Eifel
Tel. +49 (0)2444 - 2011
Fax +49 (0)2444 - 1641
www.nordeifel-tourismus.de
nationalparktor@nordeifel-tourismus.de

© Nordeifel Tourismus GmbH

Nationalpark-Tor Heimbach

Zentrales Element der Ausstellung „Waldgeheimnisse“ im Bahnhof Heimbach ist ein begehrtes Hörspiel, das die Besucher durch ein Buchen-Labyrinth führt. Als besonders prominente Nationalpark-Bewohner lüften die Wildkatze und der Schwarzstorch dabei zahlreiche Geheimnisse der Natur im Nationalpark Eifel. Erststabile Präparate und Erklärungen in Punkschrift machen die Ausstellung zu einem attraktiven Angebot für blinde und sehende Menschen.



Nationalpark-Tor Heimbach
Rureifel Tourismus e.V.
An der Laag 4 · 52396 Heimbach
Tel. +49 (0)2446 - 805 79 14
Fax +49 (0)2446 - 805 79 30
heimbach@rureifel-tourismus.de
www.rureifel-tourismus.de

© Lars Voigtländer

Nationalpark-Tor Monschau-Höfen

Die Ausstellung im „Bundesgolddorf“ Höfen informiert über den Waldwandel und die Wildtiere im Nationalpark Eifel. Unmittelbar am größten deutschen Vorkommen der gelben Wildnarrisse gelegen, werden auch die zum Erhalt der „Narzissenwiesen“ notwendigen Pflegemaßnahmen erläutert. Dabei erläutert Kabarettist Hubert vom Venn seine ganz eigene Sicht auf die Nationalparkthemen. Die Ausstellung ist mehrsprachig und barrierefrei gestaltet.



Nationalpark-Tor Höfen
Monschau-Touristik GmbH
Hauptstraße 72-74
52156 Monschau-Höfen
Tel. +49 (0)2472 - 802 50 79
Fax +49 (0)2472 - 802 49 77
nationalparktor@touristik.monschau.de
www.monschau.de

© Guido Priske

Nationalpark-Infopunkte

Hier erhalten Gäste ausführliche Informationen zum Nationalpark Eifel



Nationalpark-Infopunkt Monschau

Ein Film stellt den Nationalpark Eifel und die Region vor. Modernes Servicecenter, täglich geöffnet, bietet Informationen zum Nationalpark, Wanderkarten, Wanderführer, Tickets für Veranstaltungen, Beratung und Buchung von Übernachtungen, Gästeführungen und Arrangements. Direkte Anbindung an Wander- und Radrouten wie u.a. Eifelsteig, RurUfer-Radweg, Eifelhöhenroute und Vennbahn.

Nationalpark-Infopunkt Monschau

Monschau-Touristik GmbH
Stadtstraße 16
52156 Monschau
Tel. +49 (0)2472 - 8048-0



Nationalpark-Infopunkt Einruhr

Spannende Filmvorführung und umfangreiches Informationsangebot zum Nationalpark Eifel. Der Heilsteinbrunnen bietet frisches Heilsteinquellwasser. Wanderer sind in der gemütlichen Wanderstation zur Rast herzlich willkommen.

Nationalpark-Infopunkt Einruhr

im Heilsteinhaus · Franz-Becker-Str. 2
52152 Simmerath-Einruhr
Tel. +49 (0)2485 - 317



Nationalpark-Infopunkt Schmidt

in der Kirche St. Hubertus, Monschauer Str.
52385 Nideggen-Schmidt
Anlaufstelle für Nationalpark-Gäste - Wandertreffpunkt - Touristinformation in der Kirche ■ Filme, Internet, Karten und umfangreiche Publikationen zum Nationalpark Eifel ■ Film und Texte zur Kirche „St. Mokka“ und ihrer speziellen Vergangenheit ■ Anschauungsmodelle für regenerative Energietechnik in Sakralbauten



Nationalpark-Infopunkt Zerkall

Präsentiert neben zahlreichen Broschüren und Flyern das Filmerebnis Nationalpark Eifel. Ein idealer Platz, um eine Kanu-Tour auf der Rur zünftig zu beenden oder eine Exkursion ins Kletterrevier der Rureifel zu starten.

Nationalpark-Infopunkt Zerkall

Auel 1
52393 Hürtgenwald-Zerkall
Tel. +49 (0)2427 - 90 90 26



Nationalpark-Infopunkt Nettersheim

Befindet sich im Naturzentrum Eifel und ist aufgrund seiner unmittelbaren Lage an den Rad- und Wanderwegen Eifelsteig, Eifeler Quellenpfad, Römerkanal-Wanderweg, Erft-Radweg und Drei-Flüsse-Tour an Ahr, Erft und Rhein eine wichtige Anlaufstation für alle Gäste.

Nationalpark-Infopunkt Nettersheim

Naturzentrum Eifel
Urftstraße 2 - 4 · 53947 Nettersheim
Tel. +49 (0)2486 - 12 46
www.naturzentrum-eifel.de



Nationalpark-Infopunkt Marmagen

Monatliche Filmvorführung zum Nationalpark Eifel. Anschluss an den Fernwanderweg „Eifelsteig“, „Eifeler Quellenpfad“ und barrierefreien Landschaftspfad.

Nationalpark-Infopunkt Marmagen

in der Eifelhöhen-Klinik
Dr.-Konrad-Adenauer-Str. 1
53947 Marmagen
Tel. +49 (0)2486 - 710



Nationalpark-Infopunkt „Waldhaus“

im LVR-Freilichtmuseum Kommern. Medieninstallationen und ein Nationalpark-Film präsentieren das Großschutzgebiet Eifel. Haltepunkt der Radwanderoute „Wasserburgen-Route“.

Nationalpark-Infopunkt „Waldhaus“

im LVR-Freilichtmuseum Kommern
Eickser Straße · 53894 Mechernich-Kommern
Tel. +49 (0)2443 - 99 80-0



Nationalpark-Infopunkt Kall

Ein Film zeigt die Faszination des Nationalparks Eifel. Informationen zum Nationalpark sind an Displays mittels Touchscreen abrufbar. Präsentation von zahlreichen Flyern und Broschüren.

Nationalpark-Infopunkt Kall

im Bahnhofsgebäude
Bahnhofstraße 13
53925 Kall, Tel. +49 (0)2441 - 777 545

Öffnungszeiten:

Von Montag bis Freitag: 06.00 bis 18.00 Uhr
Samstag: 8.00 bis 18.00 Uhr
Sonn- und Feiertag: 09.00 bis 17.00 Uhr



Nationalpark-Infopunkt Mechernich

im Bergbaumuseum Mechernich &
Besucherbergwerk Grube Günnersdorf
Printmedienauslage

Nationalpark-Infopunkt Mechernich

Bleibergstraße 6
53894 Mechernich
Tel. +49 (0)2443 - 48697
Fax +49 (0)2443 - 8204
www.bergbaumuseum-mechernich.de
bergbaumuseum-mechernich@t-online.de

Öffnungszeiten:

Von Dienstag bis Samstag: 14:00 bis 16:00 Uhr
Sonntag: 11:00 bis 16:00 Uhr



Nationalpark-Infopunkt Hellenthal

Vermittelt mit Filmen erste Eindrücke vom Nationalpark Eifel mit der umgebenden Natur. Ein beleuchtetes Relief zeigt, was Besucher im Nationalpark Eifel erwartet.

Nationalpark-Infopunkt Hellenthal

Tourist-Information · Rathausstraße 2
53940 Hellenthal · Tel. +49 (0)2482- 85 115
tourismus@hellenthal.de · www.hellenthal.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 08.30 bis 12.30 Uhr
und 13.30 bis 17.00 Uhr
Samstage, Sonntage und Feiertage:
10.00 bis 12.00 Uhr

VOGELSANG IP

GESCHICHTE ERFAHREN | NATUR ENTDECKEN | ZUKUNFT GESTALTEN: DER INTERNATIONALE PLATZ VOGELSANG IP AUF DEM WEG IN DIE ZUKUNFT



Inmitten des Nationalparks Eifel befindet sich die 100 Hektar große Anlage der ehemaligen NS-Ordensburg Vogelsang. Nach dem Zweiten Weltkrieg war sie erst britischer, dann belgischer Truppenübungsplatz. Seit 2006 wird sie zivil genutzt. Unter dem Leitbild „Vogelsang IP | Internationaler Platz“ entstand und entsteht hier ein vielschichtiges, international ausgerichtetes Ausstellungs-, Kultur- und Bildungszentrum, ein außerschulischer Lernort sowie ein außergewöhnlicher Veranstaltungs- und Tagungsort. Gleichzeitig ist Vogelsang IP Wanderzentrum des Nationalparks Eifel. Die überregional bekannten Wanderwege Eifelsteig und Wildnis-Trail treffen sich auf dem Gelände und mehrere Rundwege zwischen sechs und 14 Kilometern verlaufen über die filigrane Stahlkonstruktion der Victor-Neels-Brücke über den Urfsee.

Im Sommer 2015 wird rund um den historischen "Adlerhof" das neue Forum Vogelsang mit Besucherzentrum, NS-Dokumentation, Nationalparkzentrum, Eifelpanorama, Tagungsbereich und einem Panoramarestaurant mit Außenterrasse eröffnet. Die beiden zentralen Ausstellungen „Bestimmung: Herrenmensch“ und „Wildnis(t)räume“ informieren umfassend und ansprechend über Hintergründe, Zweckbestimmung



gen und Ziele der ehemaligen NS-Ordensburg und des Nationalparks Eifel.

Bis zum Ende der Bauphase befindet sich das täglich geöffnete Besucherzentrum mit Veranstaltungs- und Tagungsräumen sowie Restaurant und Shop im Kulturkino Vogelsang IP. Highlight des Kulturkinos ist der original erhaltene 1000 Plätze umfassende Lichtspiel-, Theater- und Veranstaltungssaal aus den 1950er Jahren. Bereits 2012 wurde der Saal nach einer umfangreichen Sanierung neu eröffnet und kann, wenn keine Veranstaltung stattfindet, täglich besichtigt werden.

Öffnungszeiten der Besucherinformation mit Gastronomie im Kulturkino Vogelsang IP:

Täglich von 10 Uhr bis 17 Uhr,
Heiligabend und Silvester von 10 bis 14 Uhr.
Eintritt: frei, Parken 3,- Euro.

Information und Buchung:

Tel. +49 (0)2444. 91579-0; -11,
Fax +49 (0)2444. 91579-29
oder per E-Mail an: info@vogelsang-ip.de
oder buchung@vogelsang-ip.de
www.vogelsang-ip.de

Gefördert durch die Bundesrepublik Deutschland aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages und mit Mitteln der Städtebauförderung aufgrund eines Beschlusses des Landtags Nordrhein-Westfalen:



EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung

Ministerium für Wirtschaft, Energie,
Industrie, Mittelstand und Handwerk
des Landes Nordrhein-Westfalen



Auf in den Nationalpark . . .

Die Urfttalsperre bei Gemünd - mitten im Nationalpark Eifel - einzigartiges Erholungsgebiet



Saubere Luft, eine unberührte Natur und gut ausgebaute Wander- und Radwege findet der Wanderer oder Radwanderer im Erholungsgebiet der Stadt Schleiden vor. Als besonders schöne Strecke ist Gästen der Urftseerandweg zu empfehlen. Diese 12,5 km lange Route führt von Gemünd zum Urftsee mit seiner historischen Staumauer. Unterwegs passiert man die Vogelbeobachtungsstation. Mit etwas Glück lassen sich von dort Graureiher, Haubentaucher und Enten entdecken. Vorbei an der filigranen Brücke nach Vogelsang gelangt man zur Urfttalsperre, die von 1900 – 1905 erbaut wurde und die älteste in der Region ist.

Der Urftseerandweg führt immer an der Urft entlang, die sich ihr Flussbett in vielen Windungen durch die Landschaft gebahnt hat. Ihre Ufer und Altarmbereiche bieten seltenen Tieren Rückzugsgebiete und Lebensräume. So kommen Wanderer und Radwanderer in den Genuss, die Tiere beobachten zu können. Geheimnisvoll mutet der Bruchwald in den Urftauen an, der sich durch jahrelange Überschwemmung entwickelt hat. Da die Region der Urfttalsperre knapp 60 Jahre lang militärisch genutzt wurde, kann der Besucher jetzt täglich die unberührte Natur dort draußen genießen und es erwartet ihn eine einmalige Wald- und Wasserlandschaft.



Das Ausflugslokal „Urftseemauer“ befindet sich an einer der schönsten Stellen im Zentrum des Nationalparks Eifel. Das gemütliche Lokal an der historischen Staumauer des Urftsees ist Ausgangs- und Zielpunkt für Wanderer und Radwanderer. Hier stärkt man sich nach einer zünftigen Tour oder legt eine Pause ein.

Die Speisekarte bietet alles, was zu einer urigen Rast gehört. Auch nach einer Bootstour auf dem See, das Ausflugslokal „Urftseemauer“ ist vom Frühjahr bis zum Herbst mit der Flotte der Rursee Schifffahrt erreichbar, genießen Gäste gern die wundervolle Aussicht und lassen sich mit Kuchen aus Jacques Backofen und Köstlichkeiten aus der Region verwöhnen.

Kontakt: Nationalpark-Tor Gemünd

Kurhausstr. 6
53937 Schleiden/Eifel
Tel. 0 24 44/ 20 11
www.naturerlich-eifel.de
Verleih von Elektrofahrrädern

Kontakt: Ausflugslokal „Urftseemauer“

Urfttalsperre 1
53937 Schleiden-Gemünd
Tel. +49 (0)2473 / 97 89 883
www.urftseemauer.de

Unser Tipp:

Vom 25.03.2016 bis einschließlich 23.10.2016 gibt es samstags, sonn- und feiertags einen Bustransfer von Gemünd zur Urftseestaumauer und zurück. Ausserdem können Sie mit dem Urftsee-Pendelbus vom Parkplatz Kermeter bis zur Urftseestaumauer fahren. Informationen zum Fahrplan beim Nationalpark-Tor Gemünd, Tel. +49 (0)2444 / 2011.

Kunstmeile in Schleiden

Entdecken Sie Statuen und Kunstwerke von sieben zeitgenössischen Künstlern auf einem Rundweg von 1.200 Metern



Die Kunstmeile in Schleiden liegt im Herzen der Nationalpark-Hauptstadt Schleiden. Seit 2013 lockt die Kunstmeile die kulturinteressierten Besucher auf einen wunderschönen Rundweg entlang der Urft und durch die historischen Teile der Innenstadt. Statuen und Kunstwerke von sieben zeitgenössischen Künstlern gibt es hier zu entdecken, eingebettet in die einmalige Landschaft der Eifel, auf einem Rundweg von 1.200 Meter Länge.

Start und Ziel der Reise durch die zeitgenössische Kunst ist der „Kulturschock“ (Am Markt 32) der Künstlerin Maf Räderscheidt. Im Caritashaus zeigt die arrivierte Künstlerin eine Ausstellung ihrer Malerei, Graphik und Objekte. Über den Schleiden Markt, auf dem die ersten Plastiken ausgestellt sind, führt die Kunstmeile hinauf zum Schloss, wo es in der historischen Vorburg Skulpturen von Christine Santema und Metallschnitte derselben Künstlerin und von Joachim Röderer an den Mauern der Vorburg im Angesicht des Schlosses und der Schlosskirche zu entdecken gibt. Über das Gässchen unterhalb des Schlosses gelangt man hinab zur Olef, überquert den Fluss, biegt links in den Schloßbaul ein und geht weiter an der Olef entlang bis zur nächsten Brücke. Hier passiert man wieder den Fluss und biegt rechts hinein in die Flaniermeile Schleidens, wo zahlreiche Objekte den Weg und den Fluss säumen. Über die Treppe am Ende des Sträßchens queren Sie die Straße



und den Parkplatz und gelangen über die Pont l'Abbé-Brücke in den Sturmispark, wo Sie ein weiteres Objekt erwartet. Genießen Sie den Weg durch den Park, der Sie am anderen Ende über den Kreisverkehr und vorbei an der historischen Rentei wieder zurück zu Ihrem Ausgangspunkt führt.

Der Löwenanteil der vielen verschiedenen Skulpturen, die den Driesch und die Schleidener Innenstadt schmücken, stammt aus den Werkstätten der Bildhauer Christine Santema und Thomas Kleevisch. Die in Köln lebende Santema war sofort von der Möglichkeit fasziniert, ihre Werke als „Land-Art“ in der Eifel zu präsentieren. Verschiedene stählerne Fundstücke verbindet und erweckt sie zu neuem skulpturalem Leben. Die Werke von Kleevisch, die teilweise aus den Stahlträgern der gesprengten Westwallbunkern gearbeitet wurden, säumen den Driesch.

An der Olefbrücke sind geflexte Bilder von Ivo Hristov und ein Metallschnitt von Marti Faber zu sehen. Auf dem Markt und im Sturmispark finden sich zwei Skulpturen von Willi Arlt.

Wer daran interessiert ist, eingehende Informationen über Schleiden und die dort zu entdeckende Kunst zu bekommen, kann bei **Maf Räderscheidt unter Telefon 02445/852285 eine geführte Wanderung** über die Schleidener Kunstmeile buchen.



Königorgel und Kirchenfenster

sind Schätze in der Schlosskirche Schleiden



Die **Schlosskirche** wurde 1230 als Burgkapelle geweiht und um 1340 durch eine gotische Kirche ersetzt, deren Chor noch erhalten ist. 1516 – 1525 wurde unter Dietrich IV. von Manderscheid-Schleiden der dreischiffige, spätgotische und unverändert gebliebene Saalbau errichtet. Heute ist die Schlosskirche katholische Pfarrkirche.

Berühmt ist die König-Orgel, ein Werk des Kölner Orgelbauers Ludwig König aus dem Jahre 1770. Das noch weitgehend originale Werk präsentiert sich optisch in Lütticher Barock. Die Gliederung des Orgelprospekts in Ober- und Unterwerk mit der hinten aufgestellten Pedallade, lässt die Aufstellung der 30 klingenden Stimmen mit 1702 Pfeifen auf drei Werke gut erkennen. Durch die großartige Raumakustik ist die Orgel als wohlklingendes Musikinstrument international bekannt und geschätzt.

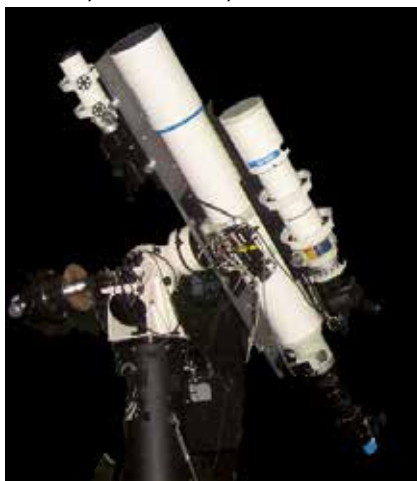
Die **farbenprächtigen Renaissance-Fenster** von 1535 an der Stirnwand der Seitenschiffe zeigen oben zwei Szenen aus dem Leben Jesu: links aus der Kindheitsgeschichte die Anbetung der Drei Könige, rechts aus der Leidensgeschichte die Beweinung des Gekreuzigten. In der Mitte vor den Heiligen knien an Betpulten die Stifter: links Dietrich IV. und seine erste Gemahlin Margaretha v. Sombref, rechts Wilhelm v. Manderscheid-Kail, Abt v. Prüm, Stablo und Malmedy.

Kontakt: Katholisches Pfarramt
St. Philippus und Jakobus Schleiden
Vorbürg 3 · 53937 Schleiden
Tel.: +49 (0)2445 - 32 18

Unser Tipp: Die Kirche ist im Sommer von 09.00 - 18.00 Uhr und im Winter von 09.00 - 17.00 Uhr geöffnet. montags geschlossen

Astronomie-Werkstatt „Sterne ohne Grenzen“

Sternwarte in Vogelsang IP im Sternepark Nationalpark Eifel



Der Nachthimmel über dem Nationalpark Eifel bietet ein einmaliges Naturerlebnis. Riskieren Sie einen Blick in die Weiten des Universums und lassen Sie sich von dem sternenreichen Himmel faszinieren.

Auf der Sternwarte kann man mit Teleskopen und Großfeldstechern in der Dunkelheit und auch am Tag spannende Himmelsbeobachtungen machen: Planetenringe, Sternhaufen, ferne Galaxien und Mondkrater aber auch Sonnenflecken und -fackeln werden sichtbar.

Angeleitete und eigenständige Sternenbeobachtungen vermitteln anschaulich den Wert der natürlichen Nacht und machen die Bedeutung des natürlichen Nachthimmels für Mensch und Natur konkret erfahrbar.

Kontakt, Termine und Infos bei der Astronomie-Werkstatt „Sterne ohne Grenzen“

Harald Bardenhagen
Tel. +49 (0) 221/44900586
www.sterne-ohne-grenzen.de
info@sterne-ohne-grenzen.de



Galerie gegen „Rechts“

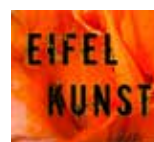
„Eifel Kunst“ in Gemünd für Freiheit und Demokratie



„**Nein!**“ zu Rechtsextremismus, Rassismus und Gewalt: Die Galerie „Eifel Kunst“ ist eine Galerie gegen „Rechts“ und präsentiert regelmäßig themenbezogene Ausstellungen, Vorträge, Lesungen, Konzerte und Filmvorführungen.

„**Eifel Kunst**“ bietet Räume, in denen Menschen ihre Vielfalt zeigen können und gibt damit Kulturschaffenden die Gelegenheit, sich zu positionieren – und zwar gegen Ausgrenzung, gegen Rassismus und gegen Gewalt. So sind künstlerische Statements für Demokratie und Freiheit zu sehen, die die Galerie „Eifel Kunst“ zu einem Ort der Vielfalt und der Begegnung werden lässt.

Die Kunstwerke dienen als Stolpersteine wider das Vergessen.



Kontakt: Galerie „Eifel Kunst“

Schleidener Straße 1
53937 Schleiden – Gemünd
+49 (0)1573 6941876
www.eifel-kunst.de

Öffnungszeiten:

freitags und sonntags von 14 – 18 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung



Das KunstForumEifel in Gemünd

Immer aktuell und interessant!



Im **KunstForumEifel** werden in drei modernen und Licht durchfluteten Etagen wechselnde Ausstellungen zeitgenössischer Kunst und Bilder klassischer Eifelmalers der „Eifel-Romantik“ gezeigt.

Das **breite Spektrum** reicht von der konventionellen Gemäldeschau bis zu experimentellen Performance-Projekten, zeigt Malerei, Zeichnung und Druckgrafik, Bildhauerei, Fotografie und raumbezogene Installationen, sowie Klang- und Videokunst. Vertreten sind Künstler aus dem Eifelumfeld sowie der nahe gelegenen Euregio.

Die **Vielfältigkeit der Ausstellungen** ist es, die immer wieder neue Besichtigungsinhalte ermöglicht. Die aktuell laufenden Ausstellungen können dem Internetauftritt des KunstForumEifel entnommen werden. Wir hoffen, Sie dazu motiviert zu haben, mit Ihrem Besuch die bildenden Künste in unserer Region wach zu halten und zu unterstützen und heißen Sie also herzlich bei uns willkommen! Wir würden uns über einen Besuch sehr freuen.

Kontakt: KunstForumEifel

53937 Schleiden-Gemünd
Dreiborner Str. 22/Alte Schule
www.kunstforumeifel-gemuend.de

Öffnungszeiten:

freitags bis sonntags
13.00 bis 18.00 Uhr. Auf Wunsch werden Führungen angeboten



Ort des Gebetes und der Einkehr

Die Abtei Mariawald im Nationalpark Eifel ist seit vielen Jahrhunderten ein Ort des Gebetes



Oberhalb der Stadt Heimbach, mitten im Herzen des Nationalparks Eifel, liegt die Abtei Mariawald in 417 m Höhe. Seit Jahrhunderten ist Mariawald als einziges Männerkloster der Trappisten in Deutschland ein Ort des Gebetes und Pilgerstätte. Der Tagesablauf der Mönche ist geprägt von Stundengebet, Lesung und Arbeit. Die Mönche laden alle Besucher ein, an den Gebetszeiten und der täglichen Heiligen Messe teilzunehmen. Auch außerhalb der Gebetszeiten lädt die Abteikirche zum Verweilen und stillen Gebet ein. Gäste können sich nach vorheriger Anmeldung für einige Tage in die Stille des Klosters zurückziehen. Hierfür steht ein eigenes Gästehaus zur Verfügung.

Die Mönche und die Mitarbeiter von Mariawald betreuen heute eine Kloster-gaststätte mit Sonnterasse, eine Buch- und Kunsthandlung, eine Likörfabrik und den Klosterladen. Überregional bekannt sind die typischen Mariawalder Klosterprodukte wie Erbsensuppe, Liköre, Trüffelpralinen, Gebäck, Senf und Pflegecremes. Darüber hinaus werden Rindfleisch aus artgerechter Tierhaltung, je nach Saison Wild aus umliegenden



Wäldern sowie Produkte anderer Trappistenklöster wie Trappistenbier und -käse aus Belgien angeboten. In der Klosterbuchhandlung findet der Besucher ein breit gefächertes Angebot an religiöser Literatur, Devotionalien, Kunstkarten und viel Interessantes zu Nationalpark und Eifel.

Die Zugänge zu Kirche, Gaststätte, Klosterladen und Buchhandlung sind barrierefrei gestaltet. Bei Kindern ist der Spielplatz „Die Arche“ beliebt. Für PKW und Busse stehen ausreichend Parkplätze zur Verfügung.

Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter 02446/950612 oder im Internet unter www.kloster-mariawald.de.

Kontakt: Abtei Mariawald

Zisterzienser von der strengerer Observanz (OCSO)
Mariawalder Straße, 52396 Heimbach
Tel. 0 24 46/ 95 06 - 0
Fax: 0 24 46/ 95 06 - 30
info@kloster-mariawald.de
www.kloster-mariawald.de

Öffnungszeiten Kloster-gaststätte

Winterzeit (Oktober bis März): Mo. – Fr. 11:00 bis 17:00 Uhr, Sa., So. und Feiertage 9:00 – 17:00 Uhr, Sommerzeit (März bis Oktober): Mo. – Fr. 10:00 bis 18:00 Uhr, Sa., So. und Feiertage 9:00 – 18:00 Uhr, Heiligabend: 09:00 bis 14:00 Uhr, 1. Weihnachtstag: geschlossen, 2. Weihnachtstag: 09:00 bis 17:00 Uhr, Silvester: 09:00 bis 14:00 Uhr, Neujahr: 09:00 bis 17:00 Uhr

Kunst ist ansteckend

Kunstakademie Heimbach: Eigene Kreativität erleben und Gleichgesinnten begegnen



Die Internationale Kunstakademie Heimbach ist eine anerkannte Bildungs- und Ausbildungsstätte für das künstlerische Schaffen in der Bildenden Kunst im Rheinland. Sie setzt es sich zum Ziel, die Kreativität von Menschen aller Generationen, Nationalitäten und Berufe zu wecken und zu fördern.

Unter wissenschaftlicher Leitung vermitteln hier 55 erstklassiger Dozentinnen und Dozenten aus 15 Nationen mit sehr guten pädagogischen Fähigkeiten in den einzelnen Kunstgattungen (Malerei, Bildhauerkunst, Keramik, Zeichnung, Druckgrafik, Fotografie, Film, Video, Performance) entsprechende Kenntnisse und Techniken. Die Dozenten machen jeweils in ihrem künstlerischen Fach mit Materialien, Kompositionsweisen und Arbeitsprozessen bekannt. Sie begleiten die Studierenden von der Idee eines Werkes bis zur Vollen-dung, helfen bei der Entdeckung der persönlichen künstlerischen Ausdrucksfähigkeit und unterstützen die Entwicklung einer individuellen Formensprache. Neben die praktische Unterweisung tritt auch die Vermittlung von Kunsttheorie und Kunstgeschichte.

Die Ateliers befinden sich in der rund tausendjährigen Burg Hengebach hoch über Heimbach und am Fuße der Burg im „Haus zum Burghof“. Die Kunstakademie ist vollständig barrierefrei, da Panoramaaufzüge beide Ebenen miteinander verbinden. Die Ateliers sind großzügig ausgestattet, modern und hell. Es bietet sich an vielen Stellen Inspiration durch den großartigen Ausblick über Heimbach und



die herrliche Landschaft in der Umgebung. Für alle Techniken (z.B. Schweißen, Brennen, Drucken, Analogfotografie, Videoschnitt etc.) stehen die entsprechenden Equipments bereit. Altersgerechte Angebote, nach Fähigkeiten gegliedert, sind durchaus als Aufbaustudium geeignet: Profis, ambitionierte Laien, Schüler in Vorbereitung auf ein Studium an staatlichen Kunstakademien oder berufstätige Menschen, die einen Kreativschub wünschen – alle sind willkommen, ob mit oder ohne Erfahrung in der Kunst.

Weit über 4.500 Studierende haben bereits die Kurse, Workshops oder Seminare besucht. Regelmäßige Werkstätten von Arbeiten der Dozenten und Studierenden, Kunstausstellungen, Sonderveranstaltungen (Filmpremieren, Dichterlesungen, Konzerte, Kabarett, Akademie-fest, Kick off-Tag, Internationaler Museumstag etc.) und Führungen zählen zu den Angeboten der Kunstakademie Heimbach.



Kontakt: Internationale Kunstakademie Heimbach/Eifel
Hengebachstraße 48 • 52396 Heimbach
Tel. +49 (0)2446 / 80 97 00
Fax +49 (0)2446 / 80 97 030
info@kunstakademie-heimbach.de
www.kunstakademie-heimbach.de

Fordern Sie einfach unser Programm als Broschüre an, ordern sie unseren Newsletter, schauen Sie auf unsere Website oder finden Sie uns auf Facebook.

Eifelmuseum Blankenheim

Geschichte, Kunst und Kultur erleben



Das **Eifelmuseum** ist ein Museum in der Region, das die Landschaft, den Naturraum und die Menschen in ihrer historischen Entwicklung darstellt. Im Hauptgebäude wird Wissenswertes und Interessantes zur Erdgeschichte und Natur der nordwestlichen Eifel vorgestellt. Beispielsweise ist das Modell einer Karststeinhöhle zu sehen, in der Neandertaler vor 60.000 Jahren siedelten. Zudem wird in zahlreichen Vitrinen veranschaulicht, wie die Tierwelt in Wald und Wiese, Hecken und Gewässern in der Region um 1900 aussah. Es werden auch Einblicke in die Lebens- und Arbeitswelt der bäuerlichen Bevölkerung um 1900 gegeben. Der Besucher erfährt, wie die Bauern mit dem Ochsenge-spann pflügten, Getreide und Milch verarbeiteten, wie die Ernährung aus dem Wald aussah und die Vorratshaltung vonstattenging.

Das **Dokumentations-Infozentrum** für die Agrippastrasse ist in die zwei bestehenden musealen Standorte Blankenheim und Nettersheim aufgeteilt. Im Erdgeschoss und der 1. Etage des Gildehauses wird dem Besucher eine „Erlebnisraum Römerstrasse“, eine Darstellung zur Agrippastrasse, sowie eine Ausstellung zum Thema „Leben der Römer am Beispiel der Römervilla Blankenheim“ gezeigt.

Auf der 2. und 3. Etage wird eine „Territorial Ausstellung“ der Grafschaft von Manderscheid-Blankenheim gezeigt. Themen dabei sind die Burg- und Dynastiegeschichte, Porträts von Mitgliedern der Grafen, religiöses Leben und das Ende der Herrschaft in Blankenheim. Im



Dachgeschoss lassen sich Bilder des bekannten Eifelmalers Fritz von Wille bestaunen. Durch ihn entstanden Eifelmotive in großer Zahl und er wurde national wie international bekannt. Der deutsche Kaiser Wilhelm II. kaufte 1908 das Bild „Die blaue Blume“ und verhalf dem Maler damit in Adels- und Kunstkreisen zu höchster Anerkennung. Fritz von Wille gilt als der bedeutendste künstlerische Interpret der Eifeler Landschaft.

Im **Museumscafé** kann man nach Geschichte und Kultur in gemütlicher Atmosphäre Kaffee, Kuchen, kleine Speisen und andere Leckereien genießen. Weitere Infos unter: www.museumscafe-blankenheim.de

Eintrittspreise Museum:

Erwachsene 2,00 €, Kinder 1,00 €
Familienkarte 5,00 €, Gruppen ab 10 Personen
Erwachsene 1,50 € Kinder 0,50 €
Öffnungszeiten:

1. April - Ende der Herbstferien:
Mo-So 10-16 Uhr
Ende der Herbstferien - 31. März:
Mo-So 10-14 Uhr

Kontakt: Touristinformation Blankenheim Im Eifelmuseum

Ahrstrasse 55-57 · 53945 Blankenheim
Tel: +49 (0)2449-87, -222 oder -223
touristinfo@blankenheim.de
www.blankenheim.de
www.eifelmuseum-blankenheim.de

Burgenromantik und Hexerei

Die „wilde Burg“ und enge Gassen – lebendige Geschichte und malerisches Ambiente für Romantiker



Die **Wildenburg** ist die einzige nicht zerstörte Höhenburg, die man im burgenreichen Kreis Euskirchen noch bewundern kann. Sie stammt aus dem 12. Jahrhundert und hat alles, was zur Ritterherrschaft der Wildenberger gehörte: eine Vorburg mit Eckturm, eine kleine bürgerliche Siedlung im Schutz der wuchtigen Mauern. Heute wird die Burg als Begegnungs-, Erholungs- und Bildungsstätte genutzt und kann nur von außen bewundert werden.

Das **Burgdorf Reifferscheid** strahlt nach Jahrhunderten wechsellvoller und oft gefährlicher Geschichte nichts Dunkles mehr aus, sondern ist Romantik pur mit Stadttoren und Fachwerkhäusern, die sich seit der Frühgotik beinahe unverändert eng aneinander reihen. Die erste Erwähnung der Burg 1106 hatte einen traurigen Anlass: Burgherr Heinrich Graf von Limburg ließ seine eigene Heimstatt niederbrennen im Kampf gegen den Kaiser. Das Burgdorf und die Burgruine Reifferscheid kann man heute in aller Seelenruhe bei einem „Historischen Rundgang“ erkunden.

Tourist-Information und Nationalpark-Infopunkt Hellenthal

Rathausstrasse 2 · 53940 Hellenthal
Tel. +49 (0)2482 / 85 115
Fax +49 (0)2482 / 85 114
tourismus@hellenthal.de · www.hellenthal.de

Unser Tipp:

Informationen zu Veranstaltungen auf der Wildenburg und auf der Burg Reifferscheid finden Sie unter www.hellenthal.de

Nordeifel – Mordeifel Krimitage 2016

Kreis Euskirchen 08.-11.09.2016



Die **Nordeifel** – wunderschöne Landschaft, romantische Seen, verwunschene Wälder, ruhige, friedliche Menschen, zu allen Jahreszeiten. Nur nicht im Herbst. Denn am 2. Wochenende im September verwandelt sich die Region in eine spannende, geheimnisvolle Kulisse. Während der Nordeifel-Mordeifel-Krimitage wird im Kreis Euskirchen literarisch gemordet, gemeuchelt, gelogen und betrogen.

Vom **08. bis 11. September 2016** ist im Kreis Euskirchen wieder mordsmäßig was los. Krimiautoren aus der Eifelregion und Autoren, deren Krimis in der Eifel spielen – wie Ralf Kramp, Elke Pistor und viele mehr – lesen an den Nordeifel-Mordeifel-Krimitag an spannenden und außergewöhnlichen Standorten aus ihren Büchern.

Ebenfalls werden die beliebten **Krimidinner** die Gäste in Spannung halten. Vorsicht! Jeder Bissen könnte Ihr letzter sein! Doch keine Angst. Alle heimtückischen Taten geschehen ausschließlich in den Büchern.



Erfahren Sie mehr auf der Homepage www.nordeifel-mordeifel.de oder unter Tel.: +49 (0)2251/15 -189

Euskirchen – Stadt mit Gesicht



Als Einkaufsstadt und Zentrum der Region lässt Euskirchen kaum Wünsche offen. Das Angebot ist vielfältig, gemütliche Cafés und Restaurants laden zum Verweilen ein. Trotz des städtischen Charakters hat Euskirchen auch viel Natur zu bieten, die beispielsweise beim Wandern, Nordic-Walking oder Radfahren intensiv erlebt werden kann. Neben dem Römerkanal-Wanderweg führt auch der Jakobsweg durch Euskirchen.

Aufgrund seiner topografischen Eigenschaften mit nur geringen Steigungen ist das Gebiet rund um Euskirchen hervorragend zum Radfahren geeignet. Euskirchen liegt an der Wasserburgenroute sowie am Erftraderweg. Aber auch darüber hinaus gibt es viele schöne Wege zu erkunden. Die Kreisstadt Euskirchen fördert seit vielen Jahren intensiv den Radverkehr. Seit 1995 ist Euskirchen Mitglied in der Arbeitsgemeinschaft Fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in Nordrhein-Westfalen.

In Euskirchen gibt es viel Sehenswertes zu entdecken. Hierzu zählen der historische Marktplatz und die Pfarrkirche St. Martin, eines der ältesten und bedeutendsten Bauwerke der Kernstadt. Von der ehemaligen Stadtbefestigung sind an verschiedenen Stellen noch Teile der alten Stadtmauer sowie drei der Türme zu sehen. Um die Stadt herum liegen zwölf Burgen, zumeist Wasserburgen, die größtenteils sehr gut erhalten sind.



Auch kulturell hat Euskirchen einiges zu bieten. Viele Kunstwerke renommierter Künstler bereichern das Stadtbild auf eine außergewöhnliche Weise. Dies gilt besonders für die Kunstmeilen Kölner Straße und Kommerner Straße. Der „Kulturhof“ umfasst die Stadtbibliothek und das Stadtmuseum, so dass an einem Ort den Interessen an Literatur, Wissenschaft, Stadtgeschichte und Kunst gleichzeitig nachgegangen werden kann. Ein besonders außergewöhnlicher Ort ist das LVR-Industriemuseum Euskirchen.

Wichtige Veranstaltungen 2016:

23.-24.04.2016 Stadtfest
(verkaufsoffener Sonntag am 24.04.2016)
07.-10.05. 2016 Donatus-Mai-Kirmes
03.07.2016 Euskirchener Burgenfahrt
17.09.2016 Kulturnacht
01.-02.10. 2016 Knollenfest
(verkaufsoffener Sonntag am 02.10.2016)
22.-25.10. 2016 Simon-Juda-Markt
(verkaufsoffener Sonntag am 23.10.2016)



Kontakt:

Rathaus Euskirchen - Tourismusbüro
Kölner Straße 75 · 53879 Euskirchen
Tel.: +49.(0)2251.14226
info@euskirchen.de
www.euskirchen.de

LVR-Freilichtmuseum Kommern

Rheinisches Landesmuseum für Volkskunde



Raus ins Museum Im LVR-Freilichtmuseum Kommern erleben Sie mit allen Sinnen, wie früher er im Rheinland gelebt und gearbeitet wurde. Auf dem 95 ha großen Gelände wurden 70 historische Gebäude wiedererrichtet.

Veranstaltungen und Ausstellungen Höhepunkte im Jahr sind der „Jahrmart anno dazumal“ an Ostern, die „ZeitBlende 1966“ im August, „Nach der Ernte“ im September und zum 1. Advent der „Advent für alle Sinne“. Neben der Dauerausstellung „WirRheinländer“ sind regelmäßige Sonderausstellungen zu sehen. Auf dem „Marktplatz Rheinland“ können Sie die 1950er- bis 1990er-Jahre Revue passieren lassen. Zu der Gaststätte Watteler, dem Bungalow, dem Quelle-Fertighaus und der Flüchtlingsunterkunft kommen jedes Jahr neue Gebäude hinzu: vom Friseurladen bis hin zur Eisdiele, einer Tankstelle oder Bushaltestelle. Alle Angebote des Museums und des Waldpädagogik-Zentrums Eifel (WPZ) auf www.kommern.lvr.de.

Kontakt: LVR-Freilichtmuseum Kommern
Rheinisches Landesmuseum für Volkskunde
Tel. +49 (0)24 43 / 99 80 0

Eickser Straße, 53894 Mechernich
kommern@lvr.de; www.kommern.lvr.de

Öffnungszeiten

An 365 Tagen im Jahr geöffnet!

19. März - 31. Okt. von 9.00 - 19.00 Uhr
1. Nov. bis 31. März von 10.00 - 17.00 Uhr
Einlass bis jeweils 1 Std. vor Schließung

Eintrittspreise

Kinder unter 18 Jahren kostenlos;

Erwachsene 7,50 €, ermäßigt 5,50 €, Gruppen ab 10 Pers. 7,00 € / P., Jahreskarte 25,00 €, Parken 2,50 €.

Größtes Volksfest in der Euregio

Nervenkitzel und Gaumenschmaus beim „Öcher Bend“ in Aachen



Öcher Bend „Da geh'n wir hin!“ - unter diesem Motto startet der Bend nun Ostern 2016 zum 15. Mal. Bis zu 120 Schausteller mit den unterschiedlichsten Geschäften - von der Top-Neuheit bis zum Entenangeln - können auf dem 40.000 qm großen Bendplatz untergebracht werden. Neben spektakulären Fahrgeschäften gibt es natürlich Karussells jeder Art, auch für die weniger Mutigen und natürlich auch für die kleinen Gäste. Die große Anzahl an Gastronomiebetreibern bietet eine besondere kulinarische Vielfalt und ein gemütliches Ambiente für den kleinen und großen Hunger.

Die Budengasse mit ihren unterschiedlichsten Händlern ist zu einem festen Bestandteil des großen Volksfestes geworden und erfreut sich bei den Bendbesuchern immer größerer Beliebtheit. Hier werden die verschiedensten Produkte angeboten, von Geschenkartikeln und Schmuckwaren über Korb-, Leder- und Spielwaren bis zu Gartenartikel.

Kontakt: Manfred Schöning

Tel. +49 (0)241 / 9131225
mschoening@eurogress-aachen.de
www.bend-aachen.de

Termine:

Osterbend Sa., 26. März, bis Montag, 11. April 2016, täglich ab 14 Uhr
Sommerbend Fr., 12. August, bis Montag, 22. August 2016, täglich ab 14 Uhr



Kaiserstadt Aachen

Liebenswert · lebenswert · erlebenswert



Die **Kaiserstadt** ist nicht nur aufgrund ihrer geographisch günstigen Lage ein beliebtes Reiseziel, sondern auch wegen der Vielfalt an Sehenswürdigkeiten sowie eleganten Geschäften und Kneipen in der malerischen Altstadt. Im Dreiländereck Deutschland-Belgien-Niederlande gelegen, sind auch die Eifel und der Nationalpark leicht erreichbar.

Herzstück ist der Aachener Dom. 1978 wurde er als erstes deutsches Bauwerk in die Liste der UNESCO-Welterbestätten aufgenommen. Der Dom verfügt über den kostbarsten Schatz nördlich der Alpen, der in der Schatzkammer besichtigt werden kann. Auch das historische Rathaus ist Zeuge einer glanzvollen Vergangenheit. Das „Centre Charlemagne – neues Stadtmuseum Aachen“ zwischen Dom und Rathaus lässt die Stationen der Stadtgeschichte auf interessante Weise lebendig werden.

Das Wasser hat Aachen berühmt gemacht. Schon die Kelten und Römer wussten um die wohltuende Kraft der heißen Mineral-Thermalquellen. Heute wird die mehr als zweitausendjährige Bade-Tradition durch die Carolus Thermen Bad Aachen mit neuem Leben erfüllt.

Der besondere Tipp

Shopping XXL • Das Aquis Plaza bereichert auf knapp 30.000 Quadratmetern Fläche und mit seinen 130 Shops, Restaurants und Cafés die Aachener Shoppinglandschaft. Die Lage in der Haupteinkaufsstraße bietet beste Voraussetzungen Shopping und Sightseeing zu verbinden. www.aquis-plaza.de



Berühmt sind die Aachener als Preisverleiher, ob es um den Internationalen Karlspreis oder um den „Orden wider den tierischen Ernst“ geht. Auch die alljährlichen Veranstaltungen, wie das Weltfest des Pferdesports (CHIO), die Kurpark Classix oder der Aachener Weihnachtsmarkt prägen das Bild der vielseitigen Stadt.

aachen tourist service e.v.

Tourist Info Elisenbrunnen
Friedrich-Wilhelm-Platz
52062 Aachen
Tel. +49 (0)241 / 180 29-60
Fax +49 (0)241 / 180 29-30
info@aachen-tourist.de
www.aachen-tourist.de



Aachen badet in Geschichte

Acht Orte, große Momente – Die Route Charlemagne in Aachen



Große Momente? Die kann jeder erleben, der eine der Stationen der Route Charlemagne in Aachen besucht. Wenn er zum Beispiel in der Archäologischen Vitrine im Elisengarten in die Tiefen der Geschichte blickt, bis zu den Römern und in die Jungsteinzeit. Oder wenn er der mystischen Stille im Aachener Dom lauscht oder der Geräuschkulisse eines mittelalterlichen Prunkmahls im Krönungssaal des historischen Rathauses. Und im „Centre Charlemagne – Neues Stadtmuseum Aachen“ kann man selber testen, wie schwer das Kettenhemd eines Ritters ist.

Das Centre Charlemagne zwischen Dom und Rathaus ist Ausgangspunkt und Schnittstelle der „Route Charlemagne“, die zu acht bedeutenden Orten des einzigartigen kulturellen Aachener Erbes führt. Das Museum lässt markante Stationen der Stadtgeschichte lebendig werden: die karolingische Zeit, in der Aachen zum Mittelpunkt des fränkischen Reiches wurde, die Stadt der Krönungen, die mondäne Badestadt der Barockzeit. Im Geschichtslabor kann man in den karolingischen Lebensalltag eintauchen und viele interessante Dinge erfahren: Welche Kleidung trugen einfache Leute? Woraus hat man die Tinte für die prächtigen Handschriften hergestellt?

Wer einzelne Themen der Stadtgeschichte vertiefen oder sinnlich erfahren möchte, wird an anderen Stationen der Route



Charlemagne fündig. Aus dem Elisenbrunnen etwa sprudelt immer noch das heiße Schwefelwasser hervor, das einst den Hochadel nach Aachen lockte. Im Couven-Museum sind eindrucksvolle Zeugnisse großbürgerlicher Wohnkultur zu sehen. Die Räume bilden ein stimmiges Ensemble der verschiedenen Einrichtungsstile vom Rokoko bis hin zum Biedermeier.

Das Internationale Zeitungsmuseum bietet in einem imposanten Wohnhaus aus dem 15. Jahrhundert eine der aktuellsten und aufschlussreichsten Präsentationen zur internationalen Medienwelt des 21. Jahrhunderts – einschließlich der Möglichkeit, in einem Blitzlichtgewitter zu stehen.

Wäre das nicht der perfekte Abschluss der nächsten Shopping-Tour? Die Route Charlemagne ist ein guter Grund, einen Ausflug nach Aachen zu machen und mal (wieder) vorbeizuschauen in der jungen Kaiserstadt. Um einen großen Moment zu erleben.

Kontakt: Route Charlemagne

Katschhof 1
52062 Aachen
Tel. +49 (0)241/432-4956
(Sekretariat Route Charlemagne)
Fax +49 (0)241/432 4989
www.route-charlemagne.eu



Erdmännchen, Lama, Präriehund und mehr:

Der Alsdorfer Tierpark bietet bei freiem Eintritt zahlreiche Highlights



Einfach tierisch vielfältig präsentiert sich der Alsdorfer Tierpark. Und das stets aufs Neue. Im einzigen eintrittsfreien Zoo der Region gibt es immer wieder etwas zu entdecken, vom Frühling bis zum Winter. Nicht bloß in den Gehegen selbst, in denen die Besucher den Tieren nah kommen können. Auch das idyllisch am Alsdorfer Weiher gelegene Gelände selbst lohnt den Ausflug. Hier, an der grünen Lunge des Broichbachtals, kommen Wanderer und Sportler ebenso auf ihre Kosten wie die ganze Familie. Die kann nach einem Besuch bei Waschbär und Co. gern ihre Picknickdecke ausbreiten oder das gastronomische Angebot vor Ort genießen.

Auch ein Besuch auf dem großen Spielplatz samt Floßteich, eine Partie Minigolf oder eine Runde mit dem Treetboot können hier starten. Parkplätze gibt es reichlich am Gelände neben der B57 – und das sehr günstig. Die Stellgebühr für einen ganzen Tag beträgt gerade einmal zwei Euro.

Tierpark Alsdorfer Weiher

52477 Alsdorf • Theodor-Seipp-Straße
www.tierpark-alsdorfer-weiher.de
Tierparkleiter Stefan Heffels,
Tel. +49 (0)157-73520036



Kontakt:

Alsdorfer Freizeitobjekte GmbH
52477 Alsdorf
Annstr. 2-6
Telefon: +49 (0)2404 / 9060-49
www.stadthalle-alsdorf.de

Natur- und Stadtführungen 2016



Bei einer der vielseitigen Naturführungen kann man die Kupferstadt Stolberg abseits der städtischen Bebauung erkunden. So bietet eine „Wanderung zu den Kupfermühlen entlang des Münsterbachs“ oder die „Naturführung am Schlangenbergr“, mit der einzigartigen Galmeiflora, eine Reise in die Industriegeschichte der Kupferstadt. Die Kräuterhexe und Pilzexpertin Gabi Jansen lädt bei ganzen Aktionstagen und kurzweiligen Wanderungen ein, mit ihr auf Erkundungstour zu Wildwüchsen wie Kräutern und Pilze zu gehen.

Termine 2016:

07.05. Kräuter-Aktionstag, 10:00 - 16:00 Uhr
08.05. Kräuter-Wanderung, 14:00 Uhr
18.06. Kräuter-Aktionstag, 10:00 - 16:00 Uhr
19.06. Kräuter-Wanderung, 14:00 Uhr
06.08. Kräuter-Aktionstag, 10:00 - 16:00 Uhr
07.08. Kräuter-Wanderung, 14:00 Uhr
01.10. Pilz-Aktionstag, 10:00 - 16:00 Uhr
02.10. Pilz-Wanderung, 10:00 Uhr
08.10. Pilz-Aktionstag, 10:00 - 16:00 Uhr
09.10. Pilz-Wanderung, 10:00 Uhr
15.10. Pilz-Aktionstag, 10:00 - 16:00 Uhr
16.10. Pilz-Wanderung, 10:00 Uhr

Viele weitere Termine zu den Natur- & Stadtführungen sind online unter www.stolbergtouristik.de abrufbar.

Stolberg-Touristik

Tel: +49 (0)2402 - 99900 -80 oder -81
www.stolbergtouristik.de
touristik@stolberg.de

Öffnungszeiten:

Di - Fr 10:00 - 17:00 Uhr
Sa, So & Feiertags 11:00 - 15:00 Uhr



Stolberg – Kupferstadt im Aachener Land

Mittelalterliche Gässchen am Rande der Nordeifel



Wer nach **Stolberg**, in die etwa 60.000 Einwohner große Stadt in der StädteRegion kommt, sollte Neugierde mitbringen und für Kontraste offen sein. Denn Stolberg bedeutet sowohl Natur als auch Industrie, es bedeutet Geschichte und Kultur mit lebendiger Vergangenheit neben modernen Ausbau.

Die mittelalterliche Burg, das Wahrzeichen der Stadt, thront auf einem mächtigen Kalksteinfelsen oberhalb des Vichttales. Unterhalb der Befestigungsanlage liegt der in großen Teilen erhaltene historische Stadtkern mit seinen verwinkelten Gässchen und versteckten Plätzen. Die einzigartigen Kupferhöfe und die 3 Altstadtkirchen sind Zeitzeugen der industriellen Entwicklung und Blütezeit Stolbergs im 17. und 18. Jahrhundert. Neben der Innenstadt prägen 15 weitere Ortsteile das Leben der Stadt. Die historischen Dorfkulissen in Bruchsteinmauerwerk wie beispielsweise in dem Ortsteil Alt-Breinig vermitteln noch sehr viel Urwüchsigkeit.

Sehenswert sind zudem die verschiedenen Museen Stolbergs. So gibt es das Museum in der Torburg, das sich der Historie und dem Handwerk verpflichtet fühlt. Sowie das Museum Zinkhütter Hof, das sich mit der Industrie- und Sozialgeschichte des Aachener Raums auseinandersetzt. Das Walddorf Zweifall war schon immer von Holz geprägt, weshalb man auch heute dort das Museumssägewerk vorfindet. Während vor allem im Norden der Stadt die Bebauung dicht ist, schließen sich im Süden von Stolberg weitläufige bewaldete und abwechslungsreiche Erholungszonen mit zahl-



reichen Naturschutzgebieten an, die den Gästen ein attraktives Erholungs- und Freizeitangebot bieten. In den waldreichen Gebieten rund um die Wehebachalsperre befindet man sich dann bereits mitten im Naturpark Nordeifel. Die Naturschutzgebiete „Schlangenbergr“ oder das „Münsterbachtal“ sind bei Erholungssuchenden und Botanik-Fans bekannte Ziele.

Ein wichtiges Highlight unter den zahlreichen Wanderwegen der Region ist der Eifelsteig, der auf über 300 Kilometern von Aachen nach Trier führt. Die etwa 16 Kilometer lange Kupferroute ist Zubringer zu diesem Premium-Wanderweg und vom Stolberger Alter Markt aus bis Aachen Kitzchenhausen binnen eines halben Tages zu erwandern.

Entdecken Sie die Kupferstadt bei einer unserer zahlreichen Führungen:

Altstadt-Führung Termin: Jeder 1. Samstag im Monat um 15 Uhr, ganzjährig, Treffpunkt: Galminusbinnen, Dauer 1,5 Stunden

Burg-Führung Termin: Jeder 2. Sonntag im Monat um 15 Uhr, zwischen April und Oktober, Treffpunkt: Eingang Museum Torburg, Dauer 1,5 Stunden

Kupferhof-Führung Termin: Jeder 3. Sonntag im Monat um 15 Uhr, zwischen April und Oktober, wechselnde Treffpunkte, Dauer 1,5 Stunden

Kontakt: Stolberg-Touristik

Tel: +49(0)2402/99900-80 oder 99900-81
Fax +49(0)2402/99900-82
touristik@stolberg.de
www.stolbergtouristik.de



Senf - eine scharfe Sache

In der historischen Senfmühle, im malerischen Städtchen Monschau, wird noch heute Senf handwerklich hergestellt



Im wunderschönen Monschau finden Sie uns, die durch Funk und Fernsehen bekannte Historische Senfmühle Monschau anno 1882 und unser Restaurant Schnabuleum, in dem alle Speisen mit unserem Senf verfeinert werden, sowie unseren Weinkeller mit über 400 Weinen aus aller Welt.

1882 wurde die historische Senfmühle noch über ein Wasserrad angetrieben, später dann mit einer alten Transmission, die immer noch in Betrieb ist. Zwischen den alten Mahlsteinen stellt der Senfmüller wie in alter Zeit Moutarde de Montjoie, den Monschauer Senf, nach einem vom Urgroßvater ererbten Rezept her. Besucher können die historische Senfmühle besichtigen und dem Senfmüller über die Schulter schauen.

Es gibt **Senf-Kreationen** verschiedenster Geschmacksrichtungen, z.B. fruchtig wie Johannisbeere und Feige, scharf wie Chili und Grüner Pfeffer oder süß wie Honig-Mohn und Biersenf.

Im angeschlossenen **Senflädchen** können Sie unter den derzeit 21 verschiedenen Senfsorten ihren Lieblingssenf probieren. Mit Senf verfeinert gibt es außerdem eine Spirituosen- und eine Wellnessserie. Ob Senfschatnes, freche Senffrüchtchen oder Senfpralinen, Kaffee-Sahne-Senflüör und damit



gefüllte Trüffelpralinen - mit Senf kann man geradezu alles verzaubern. Im letzten Jahr haben wir die "Saucenserie" erweitert: neben der Monschauer Senfmojo gibt es nun auch eine Senfaiole - eigentlich spanische Spezialitäten, nun auf "Eifeler Art" mit Moutarde de Montjoie verfeinert. Außerdem stellen die hübschen Frühstücksbrettchen mit Motiven aus der Senfmühle, u.a. auch mit Rezepten für die Senfverwendung, die wunderschöne Nostalgiedose für Senfpralinen und das hochwertige Senfschatzkästchen aus Holz ein in jeder Hinsicht praktisches Geschenk dar.

In unserem **Restaurant Schnabuleum**, einem liebevoll restaurierten Baudenkmal, können Sie in behaglicher Atmosphäre die leckeren Senfgerichte sowie saisonale Speisen unseres Meisterschefs Heinrich Leipold genießen. Küche geöffnet Di-So 12.00-14.30 Uhr und 18.00-21.30 Uhr. Beachten Sie unsere Themenabende wie Dichterlesungen, Musikabende, kulinarisch Weinprobe (unter www.senfmuehle.de).

Kontakt: Senfmüller Guido Breuer und seine Tochter Ruth Breuer

Laufenstraße 118 · 52156 Monschau

Tel. +49 (0)2472 - 2245

Fax +49 (0)2472 - 5999

info@senfmuehle.de · www.senfmuehle.de

Führungen und Mühlenabend:

Mi. und Fr. 11 und 14 Uhr Führungen für Einzelpersonen ohne Anmeldung. Keine Einzelführungen Nov. bis März. Gruppenführungen (ab 12 Pers.) zu vorab schriftlich vereinbarten Terminen. Dauer einer Führung ca. 40 Min. Teilnahmegebühr für Erw.: € 2,50 pro Pers. und € 1,50 für Schüler, Sonntagsführungen zu 3,50 € pro Pers. Mo. keine Führungen. Auf Anfrage bieten wir auch spezielle Kinderführungen mit der Senfmaus Emil an. Unser Arrangement „Erleben und Genießen“ Senfmühle und Salzgrotte auf Anfrage! Jeden Do. Mühlenabend. Ab 18 Uhr Besichtigung der Senfmühle mit Führung und anschl. 3-Gang-Menü, mit Espresso und „original Monschauer Senfpraline“ zum Abschluss. Gastgeschenk ein Töpfchen „Moutarde de Montjoie“. Inklusiv-Preis 34,50 €.

Bequem einkaufen und Natur genießen

Simmerath - Fundgrube für Anregendes und Erholsames



Seit dem 16. Jahrhundert einer der größten „Marktplätze“ der Region präsentiert sich Simmerath heute als modernes und anspruchsvolles Einkaufszentrum, das alle Ansprüche des modernen Lebens erfüllt und viele Annehmlichkeiten bietet.

Einkaufsvergnügen ohne Stress & Hektik

Mit seinen über 130 Geschäften bietet Simmerath eine tolle Kombination aus entspanntem Einkauf und einmaligem Naturerlebnis in unmittelbarer Nähe.

Zahlreiche Gewerbe- und Handwerksbetriebe sowie ein vielseitiges, modernes Einzelhandelsangebot erfüllen auch die besonderen Kundenwünsche: Vom trendigen Outfit inklusive schicker Accessoires über erstklassige Unterhaltungstechnik oder appetitliche Lebensmittel bis hin zu leistungsstarken Gartengeräten und umfangreichen Baumaterial für Haus und Garten halten Fachgeschäfte jeder Couleur alles Wünschenswerte bereit. Dabei ermöglichen sowohl die günstige Lage der Geschäfte als auch die zentral gelegenen - kostenlosen - Parkplätze einen stressfreien Einkauf, der mit dem Besuch eines der zahlreichen Lokale und Cafés abgerundet werden kann - ein vollkommen entspanntes Einkaufserlebnis!

Freizeit & Erholung

Als Teil der Nationalparkregion bietet die Gemeinde am Rursee natürlich auch vielseitige Freizeitangebote: Ob Wanderungen oder Wassersport, ob Radtouren oder Rundfahrten mit der Rursee-Schiffahrt - die beeindruckende Natur lässt sich auf vielen Wegen erleben. Wer sich gerne in den Trubel stürzt, kommt bei den beliebten Simmerather Märkten voll auf seine Kosten: Jeweils im Frühling und im Herbst bieten über 260 Händler und zahlreiche Spiel- und Fahrgeschäfte ein buntes Markterlebnis, das tausende Besucher anlockt. Darüber hinaus findet immer am ersten Sonntag im Mai der „Kraremanns Tag“ statt. Dann wird der ganze Ort zu einer großen Vergnügungsmeile: Die Geschäfte sind verkaufsoffen, die Hauptstraße ist mit Ständen gesäumt und es gibt ein buntes Unterhaltungsprogramm mit einem spannenden MusicContest.

Also: Herzlich Willkommen in Simmerath!

Aktuelle Informationen und Termine:
www.einkaufen-in-simmerath.de

Veranstaltungen in Simmerath:

Kraremann 8.5.2016

Frühjahrsmarkt 22. + 23.5.2016

Herbstmarkt 16. + 17.10.2016



Herzogstadt Nideggen

Lebendige Geschichte



© Stadt Nideggen

Am Nordrand der Eifel – hoch über den weit-hin sichtbaren Buntsandsteinfelsen – liegt die ehemalige Herzogstadt Nideggen. Ab dem 12. Jahrhundert war Nideggen mit seiner Burg die Residenz der Grafen von Jülich. Nideggen bietet dem Besucher ein interessantes Stück Geschichte und ist zugleich ein moderner Wohn- und Lebensstandort.

Die Attraktivität wird durch den liebevoll gepflegten, historischen Stadtkern und die Burg Nideggen geprägt. Zwei gut erhaltene Stadttore mit der Stadtmauer aus Buntsandstein beherrschen die Silhouette und lassen den Besucher den Hauch der Vergangenheit spüren. Eine der wildromantischen Gassen führt vom Marktplatz direkt zur mächtigen Buranlage mit ihrem Bergfried hinauf, in dem sich das Burgenmuseum Rheinland befindet. Wer den Aufstieg auf die Burg nicht scheut, wird mit einem beeindruckenden Blick auf das Rurtal belohnt.

Die Stadt blickt auf eine 700-jährige, wechselvolle Vergangenheit zurück und besticht noch heute durch ihre mittelalterliche Prägung. Historische Stadtführungen zu verschiedenen Themenbereichen laden zu interessanten Erkundungstouren durch mehrere Jahrhunderte Stadtgeschichte ein.

Kontakt und Informationen dazu beim Nationalparktor Nideggen, Im Effels 10, 52385 Nideggen, +49(0)2427 / 3301150 oder nideggen@rureifel-tourismus.de.



© Stadt Nideggen

In Nachbarschaft zum Nationalparktor steht in traumhafter Lage die modernste Eifel-Jugendherberge im DJH-Landesverband Rheinland; sie bietet neben einem zeitgemäßen Herbergsbetrieb auch ein großzügiges Raumangebot für Tagungen und Seminare. Auf dem Dach der Jugendherberge befindet sich ein „Eifel-Blick“. Ein fantastischer Blick eröffnet sich den Besuchern von hier auf die weite Landschaft der Eifel. Die Aussichtsplattform ist über die Außentreppe der Jugendherberge jederzeit frei zugänglich.

300 Kilometer Wanderwege und ein gut ausgebautes Radwegenetz führen von Nideggen aus durch die walddreiche Rureifel und bieten eine Fülle von Möglichkeiten, sich in der Natur zu bewegen. Entspannung findet der Besucher auch am herrlichen Naturbade-strand Eschuel am Rursee in Schmidt. Das Naturschutzgebiet "Buntsandsteinfelsen im Rurtal" um Nideggen ist ein imposantes und beliebtes Klettergebiet; den Kletterer erwartet hier ein anspruchsvolles Terrain für individuellen Kletterspaß. Seien Sie herzlich willkommen in der Herzogstadt.

Information Stadtverwaltung Nideggen

Zülpicher Str. 1, 52385 Nideggen
02427/ 809-0 • www.nideggen.de

Tourismuszentrale Rureifel Tourismus e.V.
Tel. +49 (0) 2446 / 805-7911
Fax +49 (0) 2446 / 805-7930
www.rureifel-tourismus.de

Schmidt

Ein Paradies für Erholungssuchende und Naturbegeisterte



Der Geschichtsträchtige Ort liegt unmittelbar am Nationalpark Eifel, direkt an der Rurtalsperre. Egal, ob die Sonne scheint oder ob es regnet, für den Urlaub in Schmidt ist das Wetter nicht entscheidend. Für alle Unternehmungen egal ob Tagesausflug oder Urlaub, egal ob mit dem Auto, dem Motorrad, Fahrrad oder zu Fuß, Schmidt der ideale Ausgangspunkt. Wanderungen durch den Nationalpark Eifel auf rund 300 Km Wanderwegen durch zahlreiche Täler und über Höhen bieten neben der „Schmidter Wanderwoche“ (11.9.-16.9.2016) eine große Abwechslung.

Fahrten in die nähere und weitere Umgebung: beobachten der heimischen Tierwelt im Wildpark; Wasser- und Angelsport am Rursee; Erkunden der berühmten Kirche St. Mokka; Zeitreise in die Vergangenheit des zweiten Weltkrieges auf dem Kall-Trail; Dies alles gibt jung und alt Gelegenheit für ein persönliches, unvergessliches Erlebnis. Nicht zuletzt trägt eine hervorragende Gastronomie, die viele Eifeler Spezialitäten bietet, zum Wohlbefinden der zahlreichen Gäste bei.

Kontakt:

Verkehrsverein Schmidt

Monschauer Straße 1
52385 Schmidt
Tel. +49 (0)2474 / 477
Mo.-Fr. 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
www.vvschmidt.de

Rur und Fels

Die Spezialisten zweier Lebensräume stellen sich vor.



Euch interessieren Tiere und Pflanzen, die man nicht so einfach zu Gesicht bekommt? In unserer Ausstellung könnt Ihr sie treffen und kennenlernen. Die Bewohner der Rur sowie der Buntsandsteinfelsen erzählen Euch aus ihrem Leben.

Kontakt: Biologische Station Düren

Zerkaller Str. 5 • 52385 Nideggen-Brück
Tel. 02427/94987-0 • Fax 02427/94987-22
info@biostation-dueren.de
www.biostation-dueren.de

Ausstellung geöffnet:

März - Oktober sonntags 11.00 - 17.00 Uhr, Führungen für Gruppen (Schulklassen und Vereine etc.) auch wochentags nach Vereinbarung. Die Ausstellung ist kostenlos und barrierefrei.

Natur Erleben

Als außerschulischer Lernort bieten wir buchbare Angebote wie Expeditionen und Naturerlebnisse für Naturbegeisterte ab 3 Jahren sowie Kindergeburtstage an. Unsere Themen variieren jahreszeitlich: Molche im Frühjahr, Insektenstaubsauger im Sommer, Apfelsaftpressen im Herbst. Weitere Infos zu Angeboten und Buchungsanfragen findet Ihr auf unserer homepage oder in unserem Faltblatt NaturErleben im Rurtal.



Rufel, das Maskottchen der Ausstellung



Vossenack und Simonskall

Nationalpark „Eifel“ muss man sehen...
die zwei „Perlen“ der Eifel muss man genießen!



Die staatlich anerkannten Erholungsorte Vossenack und Simonskall laden zu beschaulicher Erholung und Entspannung geradezu ein. Sie liegen inmitten eines der waldreichsten Gebiete Europas und sind mit rund 150 km herrlichen und abwechslungsreichen Wanderwegen ideal für Spaziergänge und Wanderungen. Ob im Tal der Kall oder in der Heimat der Biber im Tal der Wehe – Sie werden diese einmalig schöne Landschaft nicht wieder vergessen.

Für Ihren Aufenthalt empfiehlt sich auch das beheizte Freibad mit großer Liegewiese in Vossenack, der Hochseilgarten sowie der Bodenlehrpfad in Raffelsbrand. Der begeisterte Mountainbiker findet in unmittelbarer Nähe seine Herausforderung bei den in 2015 neu eröffneten Downhill-Strecken oberhalb von Simonskall. Kulturelles gibt es mit Lesungen, Ausstellungen, Theater und Konzerten im Kloster-Kultur-Keller zu entdecken.

Für Freunde des Reitsports bietet der Hürtgenwald genügend Möglichkeiten, die Natur zu Pferd zu erleben.



An der Teufelsley im Kalltal bei Simonskall bietet ein geologischer Sattel eindrucksvolle Einblicke in die Erdgeschichte. Der Felsattel ist nach Meinung der Fachwelt der beste Aufschluss der gesamten Nordeifel und rund 300 Millionen Jahre alt. Die Gesteinsformation ist in ihrer Dimension in der Region der Eifel und ihrer Umgebung einzigartig.

Eine hervorragende gastronomische Vielfalt mit Hotels, Restaurants und Cafés bietet dazu den richtigen Rahmen, dieses Wanderparadies zu genießen!

Beim Bundeswettbewerb 2013 "Unser Dorf hat Zukunft" hat Vossenack einen dritten Platz errungen.

Kontakt:
Verkehrsverein
Vossenack-Simonskall e.V.
www.vossenack.de
www.simonskall.de



Sehenswert

Die vom Künstler Pater Laurentius Englisch gestalteten Objekte 'Kreuzigungsgruppe' am Friedhof der Pfarrkirche und 'Eifelbaum' auf dem Vorplatz der Pfarrkirche in Vossenack.

Düren erleben



Die alte Papierstadt, welche seit dem 18. Jahrhundert durch die Papierindustrie geprägt ist, wurde im Zweiten Weltkrieg fast vollkommen zerstört. Heute als „Stadt der Märkte“ profiliert sich Düren auch durch den Handel. Die meisten Einzelhändler finden Sie rundum den Marktplatz. Neben dem Wochenmarkt (jeden Di., Do. und Sa.) lädt die Innenstadt zum Verweilen in der Gastronomie ein. Besuchen Sie in Düren das kulturelle Angebot, wie die Museen **Leopold-Hoesch-Museum, Papiermuseum und Stadtmuseum** oder genießen Sie eine Theateraufführung im **Haus der Stadt**.

Die Ruraue bietet für seine Besucher einen Ort für die stille Erholung. Durchgezogen von Radwegen, können Sie einen kleinen Ausflug zum **Schloss Burgau** machen.

Highlights 2016:

- 19.03.–21.03. 43. Dürener Trödelmarkt mit verkaufsoffenem Sonntag
- 29.04.–01.05. Maimarkt / Maikirmes
- 13.05.–16.05. Biermarkt/Oldtimer Classics/Mundarttag
- 29.06.–03.07. 26. Dürener Jazztage
- 30.07.–07.08. Annakirmes
- 16.09.–18.09. 38. Stadtfest Düren
- 05.11. "Düren leuchtet" Lange Einkaufsnacht / Lange Nacht der Museen
- 17.11.–22.12. Weihnachtsmarkt
- 17.11.–30.12. Weihnachtskirmes

Kontakt:

Bürgerbüro der Stadt Düren
Markt 2 • Tel.: +49 (0)2421-25-2000
www.dueren.de
Citymarketing Düren
Tel.: +49 (0)2421-486770
www.cityma.de



Vom 30. Juli – 7. August 2016 zieht das größte Volksfest der Region, die weit über die Grenzen Dürens bekannte Annakirmes, wieder nahezu 1 Millionen Besucher in ihren Bann und ist zu Recht das Highlight im Dürener Veranstaltungskalender! Rund 170 Schausteller und Händler verwandeln den Platz an der Rur für eine Woche in eine bunte Kirmeswelt. Zahlreiche Kinderfahrgeschäfte, Geisterbahnen, Laufgeschäfte, Spiele, Verlosungen, rasante und gemütliche Fahrgeschäfte sorgen für den außergewöhnlichen Flair der Annakirmes! Traditionelle Höhepunkte der Kirmes sind der **Familienstag** am Kirmesdienstag und das große **Brillant-Feuerwerk** der Schausteller am Kirmesfreitag. Sonderveranstaltungen, wie z. B. die **Weltmeisterschaft im Kirschkernelweitspucken** (Hundesportplatz unmittelbar neben dem Festplatz) sowie die **Seniorenachmittage** runden das abwechslungsreiche Angebot der Kirmes ab.

Der Annakirmesplatz an der Aachener Str. ist fußläufig von der Innenstadt gut erreichbar. Die Rurtalbahn fährt den Platz an der Haltestelle „Annakirmesplatz“ an und die Dürener Kreisbahn setzt Sonderbusse ein.

Kontakt: Stadt Düren

Amt für Stadtentwicklung
Am Ellernbusch 18–20 • 52348 Düren
Tel. +49(0)2421/251341/42
www.annakirmes.de

Veranstaltungen

30. Juli: 42. Weltmeisterschaft im Kirschkernelweitspucken ab 15:00 Uhr
28. Juli: Familienstag mit halben Fahrpreisen
29. und 30. Juli: Seniorennachmittage im Festzelt jeweils ab 15:00 Uhr
31. Juli: Großfeuerwerk gegen 22:15 Uhr
Täglich ab 11:00 geöffnet

Stadtmuseum Düren

Dürens bewegte Vergangenheit entdecken



Das über 1250 Jahre alte Düren hat eine stolze industrielle Vergangenheit mit vielen heute noch weltweit tätigen Unternehmen, die meisten entstanden entlang der aus der Rur abgeleiteten Mühlenteiche.

Der sprichwörtliche Reichtum der Dürener Unternehmerfamilien Schoeller, Hoesch und anderer in der früheren „Stadt der Millionäre“ begründete eine reiche mäzenatische Tradition mit zahlreichen kulturellen, sozialen und schulischen Einrichtungen, welche die Ausstellung „Dürens Goldene Jahre, 1871-1914“ nachzeichnet. Die parallel gezeigte Ausstellung „Heimatfront“ schließt chronologisch an diese Epoche an und widmet sich den Auswirkungen des 1. Weltkriegs auf das frontnahe Düren.

Seit 2009 führen ehrenamtliche Mitarbeiter das Stadtmuseum. Vortragsveranstaltungen, Führungen und Exkursionen runden das lebendige Ausstellungskonzept ab.



Kontakt:
Stadtmuseum Düren

Arnoldsweilerstr. 38
52351 Düren
Tel. +49 (0)2421 / 1215925
info@stadtmuseumdueren.de
www.stadtmuseumdueren.de
geöffnet sonntags 11-17h
Eintritt frei

Leopold-Hoesch-Museum & Papiermuseum Düren



Mit seinen vielfältigen Ausstellungen und seiner Sammlung bietet das 1905 gegründete Leopold-Hoesch-Museum einen Querschnitt durch die Kunstgeschichte seit der Klassischen Moderne bis in die Gegenwart. Der Historische Altbau und der 2010 fertiggestellte Neubau veranschaulichen den Dialog zwischen Tradition und Innovation und garantieren ein spannendes Kunsterlebnis. Zu sehen sind u.a. Otto Dix, Wassily Kandinsky, Otto Piene oder Günther Uecker.

Hinweis: Das benachbarte 1990 gegründete Papiermuseum Düren ist derzeit auf Grund von Umgestaltungen geschlossen.

Nicht allein das Ausstellungsprogramm, auch die abwechslungsreichen Rahmenveranstaltungen, das vielfältige museumspädagogische Angebot der Werkloge, das Museumscafé und der Museumsshop sind gute Gründe, uns in Düren zu besuchen. Wer Interesse an einem intensiven Kontakt und der Unterstützung der Museen hat, ist im Museumsverein Düren e.V. herzlich willkommen!

Kontakt:

**Leopold-Hoesch-Museum
& Papiermuseum Düren**

Hoeschplatz 1 · 52349 Düren

Öffnungszeiten

Di - So 10 - 17 Uhr

Do 10 - 19 Uhr

Montag geschlossen

Tel. +49 (0)2421 252561

Fax +49 (0)2421 251802560

museum@dueren.de

www.leopoldhoeschmuseum.de



Gartenschaupark Zülpich

Wassererlebnis · Blumenträume · Familienspaß



Ihr erlebnisreicher Tagesausflug für die ganze Familie:

Weitläufige Spiel- und Bewegungsareale machen den Gartenschaupark am See zu Ihrem idealen Ausflugsziel! Erleben Sie mit Ihren Kindern und Enkeln vergnügte Momente auf dem 100qm großen Riesen-Hüpfkissen, dem AOK-Kletter-Ei oder dem Outdoor-Fitness-Parcours. Viel Spaß für kleine und große Wasserratten bieten der Wasserspielplatz, das moderne Seebad und der Sandstrand mit dem neuen Piratenschiff. Genießen Sie gemeinsame Picknickstunden auf dem gesamten Gelände oder bauen Sie bunte Häuser mit den Riesen-Spielbausteinen. Tolle Aktionen und Feste wie den Kinder- und Familientag im Mai und das Drachenfest im Herbst, sowie die abwechslungsreichen Ferienprogramme im „Grünen Klassenzimmer“ runden das Familienangebot ab.

Erholung und Urlaubsatmosphäre am See:

Genießen Sie Ihren Ausflug im mediterranen Ambiente des Gartenschauparks am See! Lassen Sie in den Strandkörben beim Sonnenbaden Ihre Seele baumeln, vergraben Sie Ihre Füße im warmen Sandstrand und erfreuen Sie sich an dem wunderschönen Ausblick über den gesamten Zülpicher See bei einer entspannten Bootstour. Entdecken Sie bei Ihrem Rundgang die natürliche Schönheit tausender Wildblu-



men oder halten Sie inmitten der großen Blütenterrassen an der Römerbastion einmal inne. Für Ihr leibliches Wohl sorgt das Restaurant LAGO BEACH ZÜLPICH.

Gartenträume und Naturerlebnisse für Blumenfreunde und Gartenliebhaber:

Vom Frühling mit mehr als 100.000 farbenprächtigen Tulpen, über die duftenden Rosenbänder im Sommer bis zu den üppigen Staudenbeeten im Herbst lassen die jahreszeitlichen Beetarrangements das Herz jedes Blumenfreundes höher schlagen.

Darüber hinaus wird Sie die hohe Qualität unserer überregional einmaligen Mustergartenausstellung begeistern. Unsere Gärten an der oberen Seepromenade zeigen auf höchstem Niveau verschiedene Lösungen für unterschiedlichste Ansprüche. Lassen Sie sich für Ihre heimische Garten-, Terrassen- und Balkongestaltung inspirieren!

Wir freuen uns auf Sie!

Öffnungszeiten 2016:

Sommersaison: täglich von 9.00 bis 20.00 Uhr
Wintersaison: täglich von 10.00 bis 17.00 Uhr

Am Wassersportsee, 53909 Zülpich

Kostenfreie Parkplätze sowie ein kostenpflichtiger Wohnmobilhafen sind direkt vor Ort.



Gartenschaupark Zülpich

Weitere Informationen unter Telefon 02252-52345 oder im Internet unter www.gartenschaupark-zuelpich.de.

Zülpich – Die Römerstadt



Zülpich kann auf eine ereignisreiche Geschichte zurückblicken: Bereits zur Römerzeit war der Ort ein Knotenpunkt römischer Fernstraßen. Später soll hier der Frankenkönig Chlodwig die „Schlacht bei Zülpich“ geschlagen haben. Der mittelalterliche Mauerring, Tore und Burg blieben erhalten. Die Landesburg und St. Peter liegen eng benachbart zum neuen Museum. Kirchen, Burgen, Klöster und Mühlen finden sich auch in den Ortsteilen. Zwei Seen und Parks bilden neue Anziehungspunkte.

Als Fuß- und Radweg verläuft die römische „Agrippastrasse“ durch das gesamte Stadtgebiet. Eine in die Ortsteile führende Radroute, Eifelvereins-Wanderwege und ein Kernstadt-Rundgang wurden ebenfalls ausgemalzt.

Ob sie als Fuß- oder Radwanderer, Wassersport-, Pferde- oder Blumenliebhaber, oder aber auf den Spuren der Geschichte nach Zülpich gefunden haben: Seien Sie herzlich willkommen in der Römerstadt!

Kontakt: Stadt Zülpich
Markt 21, 53919 Zülpich,
Tel. +49 (0)2252 - 52-0
www.zuelpich.de

weitere Auskünfte, Informationsmaterial und diverse Führungsangebote bei:

Team 203, Stadtgeschichte und Tourismus
Herr Hans-Gerd Dick
Tel. +49 (0)2252 - 52-212
Fax: +49 (0)2252 - 52-299
hg dick@stadt-zuelpich.de

Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur

Erleben Sie die Kulturgeschichte des Badens in einer einzigartigen Ausstellung.



© LVR-ZMB/D.Schmitz

Europaweit ein Unikat!

Das Zülpicher Museum entführt Sie auf eine Reise durch 2000 Jahre Badekultur, von den Römern bis in die Gegenwart. Das Herzstück des Museums sind die originalen römischen Thermen aus dem 2. Jahrhundert. Sie sind die besterhaltene Anlage ihrer Art nördlich der Alpen.

Mit Jonas und Julia auf Entdeckungstour.

Kinder können die Geschichte des Badens mit den Comicfiguren Jonas und Julia und der dazugehörigen Rallye entdecken. Für die ganze Familie gibt es Erlebnisstationen, die mehrere Sinne ansprechen: Antikes Parfum und bei den Römern beliebte Kräuter können an der Duftwand erschnuppert werden, römische Gesellschaftsspiele wie Rundmühle können am Spieltisch ausprobiert werden, Filme und Hörstationen führen multimedial an das Thema heran. So wird der Museumsbesuch zu einer abwechslungsreichen und spannenden Entdeckungstour.

Kontakt: Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur
Andreas-Broicher-Platz 1
(ehemals Mühlenberg)
53909 Zülpich
info@roemerthermen-zuelpich.de
Tel.: 02252 83806 0
www.roemerthermen-zuelpich.de

Öffnungszeiten:

Di-Fr 10-17 Uhr, Sa, So
und feiertags 11-18 Uhr.

Die Tupperware des Mittelalters

Geschichte und Geschichten aus der Lebens- und Arbeitswelt der Raerener Steinzeugtöpfer in der Burg Raeren



Was in heutigen Haushalten die Tupperware oder andere Plastikutensilien sind, das war ab dem ausgehenden Mittelalter, genauer vom 13. bis ins 19. Jahrhundert hinein, das **Rheinische Steinzeug**. Einer der wichtigsten Produktionsorte dieser **extrem hochwertigen Keramikart** liegt heute in **Ostbelgien**, unmittelbar an der Grenze zu Aachen und Roetgen. Weit mehr als 50 Töpferfamilien prägten das Leben der Dörfer, die heute unter dem Namen Raeren zusammengefasst sind. Sie nutzten die reichhaltigen Tonvorkommen, die ausgedehnten Laubwälder als Brennstofflieferanten für ihre riesigen Brennöfen und die guten Verkehrsanbindungen über mehrere Jahrhunderte hinweg und produzierten bis zu 500.000 Krüge und Kannen jährlich, die ab dem ausgehenden 16. Jh. bis nach Nordamerika und Südostasien verkauft wurden.

In der Blütephase und ehe das europäische Porzellan erfunden war, standen reich mit Bildern und Ornamenten verzierte Raerener Krüge auch **auf den Tafeln von Fürsten, Klerus und reichen Bürgern**. Wie diese produziert wurden, welcher besonderen technologischen Entwicklungen es dazu bedurfte, welche handwerklichen Fähigkeiten und künstlerische Kreativität dahinter steckte, wie Prinzipien der Globalisierung bereits damals Einfluss auf unsere Gegend hatten und wie das Leben und die Arbeitswelt der Raerener Töpfer aussahen – das alles präsentiert das **Töpfereimuseum in der Burg Raeren**.



Mehr als 2.000 Ausstellungsobjekte sind in den historischen Räumen mit modernen Medien und einer gelungenen Ausstellungsinszenierung kombiniert. Wer möchte, kann sich mit der neuen **Museumsapp** vom großen Töpfermeister Jan Emens selbst durch seine Welt führen lassen. Rund um die Burg lädt eine friedliche Kulturlandschaft dazu ein, **„auf den Spuren der Töpfer“** erwandert zu werden. Auch die Anbindung an die Vennbahn-Radwanderoute ist gewährleistet und gegenüber der Burg bietet in einem umgebauten Töpfer- und Bauernhaus die **Cafeteria Haus Zahlephohl** Möglichkeiten zur Einnahme und regelmäßige Sonderausstellungen des Museums.

Töpferei
museum
Raeren



Kontakt:
Töpfereimuseum Raeren
Burgstraße 103
B-4730 RAEREN
Tel. +32 (0)87 - 850903
Fax +32 (0)87 - 850932
info@toepfereimuseum.org
www.toepfereimuseum.org

Montenauer Schinkenräucherei



Die **Montenauer Schinkenräucherei** ist das Wahrzeichen Montenaus, einem kleinen Ort im Herzen der ostbelgischen Hoch-Ardenne, und die Heimat der Original Ardenner Schinken und anderer für die Region typischen Räucherwaren, die hier nach uralter Tradition in aufwendiger Handarbeit hergestellt werden.

Erleben Sie seit Jahrhunderten bewährte handwerkliche Räuchermethoden und entdecken Sie das Geheimnis der Ardenner Schinken. Sorgfältig ausgesuchte Gewürze und Fleisch, eine kontrollierte Qualität von Beginn an sowie eine strenge Sorgfalt in allen Phasen der Produktion sorgen für einen unverwechselbaren Geschmack, so wie ihn die Natur hervorbringt.

Die Zeit ist eine wichtige Komponente bei der Produktion der Räucherwaren, macht doch die Herstellzeit von mindestens fünf Monaten einen frischen Schinken erst zu einem Original Ardenner Schinken. Das besondere Aroma der Ardenner Räucherwaren und eine gleichbleibend hohe Qualität sorgen für einen einzigartigen Gaumenschmaus, den es zu erleben gilt.

Besuchen Sie die Montenauer Schinkenräucherei und erleben Sie die sehenswerte Herstellung der Ardenner Schinken von A bis Z „live“ mit. An Wochentagen können Sie beim – immer kostenlosen – Rundgang



den engagierten Mitarbeitern bei der Arbeit zuschauen, jeder Verarbeitungsschritt ist durch Informationstafeln genauestens beschrieben. Am Verkaufstand haben Sie außerdem die Möglichkeit, die Montenauer Räucherwaren zu erwerben und Geschenkartikel und andere Spezialitäten aus dem Schlemmerland Belgien mit in die Heimat zu bringen.

Die Schinkenräucherei ist auch mit dem Fahrrad zu erreichen – eine ideale Ausflugsidee für die ganze Familie, denn das Wahrzeichen Montenaus liegt nur 30 Minuten von St. Vith entfernt.

Kontakt:
Montenauer Schinkenräucherei
Montenau am Bahnhof 19
4770 Montenau
Belgien
Tel. +32 (0)80 34 95 86

www.montenauer.com
info@montenauer.com

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 10.00 – 17.00 Uhr
Samstag 09.00 – 16.00 Uhr
Sonntags und an Feiertagen geschlossen

Ardenner Cultur Boulevard

Erlebniswelten zum Staunen, Schlemmen, Shoppen
Einkaufskultur ohne Grenzen



Der **Ardenner Cultur Boulevard**, direkt an der deutsch-belgischen Grenze an der B 265 und B 421 gelegen, lädt zum Staunen, Schlemmen und Shoppen ein. Die Mischung aus einzigartigen Ausstellungen und moderner Einkaufsmeile macht den Ardenner Cultur Boulevard zu einem Ausflugsziel für die ganze Familie und das zu jeder Jahreszeit.

Die ArsKRIPPANA zeigt Krippenkunst aus aller Herren Länder.

Die ArsFIGURA führt durch die glanzvolle Kaiserzeit.

Die ArsTECNICA Eisenbahnsammlung lässt die Herzen der Modelleisenbahner höher schlagen.

Der **Ardenner Cultur Boulevard** ist auch ein Paradies für Genießer und Feinschmecker. Im **Ardenner Grenzmarkt AD Delhaize** fühlen sich die Kunden fast wie im Schlafaffenland: Belgische Spezialitäten wie Pralinen, Abteibierte oder der berühmte Ardenner Schinken, französische Spitzenweine und Kaffee zu äußerst günstigen Preisen.



Nach einem Einkaufsbummel ist eine Erfrischung im **Bistro Old Smuggler** zu empfehlen. Das Cafeteria-Bistro ist aber auch darauf eingestellt, seine Gäste mit erstklassigen Speisen zu verwöhnen. Oder kehren Sie ein ins gemütliche Hotel-Restaurant **Balter's Landgasthof**. Hier sind Gäste, Gruppen und Gesellschaften bis 200 Personen willkommen. Frisch gestärkt können Sie dann bei **ArsMineralis** vorbeischaun, dem Fachgeschäft für Mineralien. Erleben und entdecken Sie hier eine große Auswahl an Mineralien, Fossilien, Schmuck, Naturheilmitteln, Geschenkkideen sowie Kunst- und Designerstücke.

Infos: www.arsmineralis.net

Kontakt: Ardenner Cultur Boulevard
Prümer Str. 55 · D - 53940 Losheim/Eifel
Tel. +49 (0) 65 57 - 92 06 30
B - 4760 Büllingen · Hergersberg 4
Tel. +32 (0) 80 548 729

**Ardenner
Cultur
Boulevard**

Öffnungszeiten: AD Delhaize – Ardenner Grenzmarkt: täglich von 8.30 bis 18.30 Uhr, Tel. +32 (0) 80 - 54 84 33. Bistro Old Smuggler: täglich von 8.00 bis 18.00 Uhr; Tankstelle 24 Stunden geöffnet; Hotel Restaurant Balter: Montags Ruhetag. Während der Woche nachmittags von 14.30 – 17.30 Uhr geschlossen, Tel. +49 (0) 65 57 - 920 630
Alles zu finden unter: www.ardenner-cultur-boulevard.net



ArsMINERALIS

Eine Entdeckungsreise durch die faszinierende Welt der Edelsteine.



Im Moment erlebt eine uralte Heilkunst, die beinahe schon vergessen war, eine unerwartete Renaissance. Obwohl die Kraft der Steine in der Antike und den alten Kulturen Europas, Asiens und Amerikas wohl bekannt war, gelangte dieses Wissen aufgrund der Seltenheit vieler edler Steine nie zu der Bedeutung, wie z.B. die Verwendung von Kräutern und anderen Naturheilmitteln.

Dieses Bild hat sich heute gewandelt: Noch nie gab es ein so breites Angebot an Mineralien und Edelsteinen, wie in diesem Jahrhundert. Und noch nie ein solch umfassendes Wissen über deren Entstehung, Wachstum und Verwandlung.

ArsMineralis bietet eine große Auswahl an Mineralien, Fossilien, Schmuck und Naturheilmittel der Hildegard von Bingen.

Das Fachgeschäft befindet sich im Gebäude der ArsKRIPPANA.

Infos: www.arsmineralis.net



ArsMINERALIS

Kontakt – Öffnungszeiten

ArsMINERALIS Täglich 10 – 18 Uhr, außer montags Ruhetag.
ArsTECNICA Mo-Fr: 12 – 18 Uhr, samstags, sonntags, feiertags 10 – 18 Uhr. Montags Ruhetag.
Prümer Str. 55 D-53940 Losheim/Eifel Tel: +49 (0)65 57/92 06 30
Herersberg 4 – B-4760 Büllingen Tel: +32 (0)80 548 729

ArsTECNICA

Eine Entdeckungsreise durch die große kleine Welt der kleinen großen Träume.



Erleben Sie die Faszination von Fantasie und Präzision einer der ersten digitalen Modelleisenbahnen Europas. 2.000 m Gleise eingebettet in ein Landschaftsbild, das für die Eifel-Ardennen-Region typisch ist: Flüsse, Seen, Wälder und Berge. Sie wohnen einem Manöver an der deutsch-belgischen Grenze bei, schauen Zootieren beim Mittagsschlaf und Fußballern beim Wettkampf zu. Der detailgetreue Kirmesplatz mit Riesenrad setzt sich bei den Nachtfahrten mit seinen kunstvollen Lichteffekten besonders in Szene.

Die Anlage befindet sich in ständigem Wandel und wird immer wieder erweitert. Hier können Besucher den Modelleisenbahnern beim Tüfteln und Bauen zuschauen und sich Tipps und Anregungen für die eigene Modelleisenbahn holen.

Für die Modellbauträume zu Hause finden Bastler und Sammler im angegliederten Fachgeschäft für Modellbau neben einem umfangreichen Sortiment auch die entsprechende fachliche Beratung.

Infos: www.arstecnica.de



ArsTECNICA

ArsKRIPPANA

Eine Entdeckungsreise durch Zeiten und Kulturen



Erleben Sie Krippenkunst aus aller Herren Länder. Die „ArsKRIPPANA“ ist eine ganzjährige Krippenausstellung auf über 2.500 qm Ausstellungsfläche. Sie ist das Schaufenster der Krippenkunst dieser Welt. Gezeigt werden Kirchenkrippen aus ganz Europa, mechanische Krippen, bedeutende spanische und italienische Landschaftskrippen, eine Außenkrippe mit lebenden Tieren. Über 300 Exponate aus allen Teilen der Erde sind zu bewundern und zu bestaunen in einer Atmosphäre die passender nicht sein könnte.

Auf vier Ebenen sind Krippen zu sehen, die die verschiedensten Stilrichtungen darstellen. Teilweise werden sogar sehr sozialkritische Krippen ausgestellt, die zum Nachdenken anregen sollen.

Es kann eine Krippe besichtigt werden, die in den Privaträumen des Papstes Johannes Paul II stand, oder eine Krippe die 1939 bereits im Kölner Dom bewundert wurde.

Infos: www.arskrippana.net



ArsKRIPPANA

Kontakt – Öffnungszeiten

ArsMineralis Täglich 10 – 18 Uhr, außer montags Ruhetag.
ArsKRIPPANA und ArsFIGURA, täglich: 10 – 18 Uhr, ausser Montags Ruhetag.
Prümer Str. 55 D-53940 Losheim/Eifel Tel: +49 (0)65 57/92 06 30
Herersberg 4 – B-4760 Büllingen Tel: +32 (0)80 548 729

ArsFIGURA

Eine Entdeckungsreise durch Kaiserzeit und Kunstgenuss



Bewegende Welten erwarten Sie in der „ArsFIGURA“. In einer nachempfundenen alten Gasse aus der Kaiserzeit mit originalgetreuen Wohnstuben und Kaufmannsladen, historischen, künstlerischen und mechanischen Figuren und Puppen, **tauchen Sie ein in die detailreiche Welt des 19. Jahrhunderts.** Und wenn die Besucher dies erblickt und bewundert haben, fangen die eigentlichen Darsteller an zu „sprechen“. Sie erzählen von einem langen, aufregenden Leben, von lieben Kindern, die fein die Haare gekämmt und die Kleider gewechselt haben. Sie erzählen von **der guten alten Zeit**, aber auch von Rauch, Brand und Krieg. Sie erzählen Geschichten von Sammlern und von Museen, von zahlreichen Ausstellungen und von alten Damen die sie zuletzt geliebt haben. Ja, wenn all diese Puppen reden könnten, tagelang könnte man Ihnen zuhören, und immer wieder kämen neue Geschichten zum Vorschein. Für Sammler ein Muss, für Großeltern eine Reise in die Kindheit und für alle anderen ein Erlebnis im Losheimer Ardenner Cultur Boulevard direkt an der deutsch-belgischen Grenze.
Infos: www.arsfigura.net



ArsFIGURA

Kontakt – Öffnungszeiten

ArsMineralis Täglich 10 – 18 Uhr, außer montags Ruhetag.
ArsKRIPPANA und ArsFIGURA, täglich: 10 – 18 Uhr, ausser Montags Ruhetag.
Prümer Str. 55 D-53940 Losheim/Eifel Tel: +49 (0)65 57/92 06 30
Herersberg 4 – B-4760 Büllingen Tel: +32 (0)80 548 729

„Weißer Stein“

Freizeit- und Wintersportgebiet „Weißer Stein“
Familienspaß für die ganze Familie



Stressfrei und fast vor der Haustür liegt das Wintersport-Erholungsgebiet am „Weißer Stein“ bei Udenbreth und Hollerath. Drei gespurte und beschilderte Loipen, eine mit Ankerschlepplift ausgestattete Skiabfahrt, Rodeln mit Rodellift und ausgedehnte Wanderungen durch verschneite Wälder sind ein leicht erreichbares Wintervergnügen. Und wer nicht selbst Ski, Skischuhe und Schlitten mitbringt, kann sich diese Sportutensilien ganz einfach leihen. Auf der Skipiste geht es bis zu 550 m bergab, und der längste Rodelspaß misst 350 m. Niemand wird überfordert, eine unbeschwerter Freude für die ganze Familie. Zünftige Schneeballschlachten aus lauter Übermut und prachtvolle Schneemänner sind da keine Seltenheit. Da Bewegung in frischer Winterluft hungrig macht, gibt es deftige Delikatessen in der „Weißsteinhütte“ am Skilift. Die Loipen und die Abfahrt liegen in einer Höhe von 610 bis 690 Meter über NN.

Die **Freizeitanlage „Weißer Stein“** bietet neben einem Sportplatz einen weitläufigen Kinderspielplatz mit neuwertigen und robusten Spielgeräten. Die in den Spielplatz



integrierte überdachte Grillstelle ist für die Allgemeinheit nutzbar und bietet mit weiteren überdachten Sitzmöglichkeiten einen idealen Ort für einen Familienausflug. Ein weiteres Highlight ist der Ende 2014 neu errichtete Aussichtsturm mit einer Firsthöhe von 30 Metern. 1973 wurde erstmals ein Aussichtsturm im Bereich der Freizeitanlage Weißer Stein errichtet. Der damals komplett aus Holz konstruierte Turm musste 2012 aufgrund von maroden Außenstützen abgerissen werden. Auch der schon auf dem alten Turm installierte "Eifel Blick" mit Informationen zu den Blickrichtungen ist wieder auf der obersten Aussichtsplattform installiert, die man über 147 Stufen erreicht.

Tourist-Information und Nationalpark-Infopunkt Hellenthal
Rathausstraße 2
53940 Hellenthal
Tel. +49 (0)2482 / 85 115
Fax +49 (0)2482 / 85 114
tourismus@hellenthal.de
www.hellenthal.de

Das Wintersportwetter

Infos zu den Schneeverhältnissen und Öffnungszeiten

Erhalten Sie unter der Telefonnummer 0 24 82 / 8 52 00 und im Internet unter www.hellenthal.de. Wintersportgeräte kann man am Skihang „Weißer Stein“, Udenbreth, sowie an verschiedenen Stellen im Ort Hollerath leihen.



Besucherbergwerk „Grube Wohlfahrt“

Ganzjähriges „Allwetter-Ziel“ für Groß und Klein direkt am Nationalpark



Die **„Grube Wohlfahrt“** liegt bei Hellenthal-Rescheid. Sie wurde vom ausgehenden Mittelalter bis kurz nach dem Beginn des 2. Weltkriegs betrieben. Heute ist die unterirdische Arbeitswelt früherer Generationen als Besucherbergwerk zugänglich.

Kein Ruhetag! Im „GRUBENHAUS“ mit Shop und kleiner Ausstellung zum Rescheider Bergbau starten täglich die geführten Touren über eine bequeme Treppe in den geräumigen „Tiefen Stollen“. Die reine, pollenfreie Bergwerks-Luft hat ganzjährig eine Temperatur von nur 8°C! Festes Schuhwerk und angepasste Kleidung sind daher angeraten.

Geheimnisse der unbelebten Natur erkunden! Farbenprächtige Mineralbildungen sind ebenso zu bewundern wie ein versteinerter Strand des Eifeler Urmeeres. Für Kinder ist der Besuch der Untertagewelt ein besonderes Erlebnis. Im Original erhaltene Felszeichnungen von Bergleuten des 19. Jh. überzeugen noch den letzten Zweifler: Es gab Zwerge in der „Grube Wohlfahrt“!

Kontakt: Besucherbergwerk „Grube Wohlfahrt“

Aufbereitung II Nr. 1 · 53940 Hellenthal
Heimatverein.Rescheid@t-online.de
www.GrubeWohlfahrt.de

Führungen für Einzelbesucher:

täglich um 11.00, 14.00 und 15.30 Uhr
Nur Gruppen ab 6-8 Personen bitte
vorher **anmelden!** Sonderprogramme für Gruppen nach Vereinbarung. Lassen Sie sich beraten: Tel. +49(0)2448 / 911140 (tgl. 10.30 -16.00 Uhr)



Oleftalbahn



Ein besonderes Erlebnis ...

... für Groß und Klein ist eine nostalgische und abwechslungsreiche Fahrt vom Nationalparkinfopunkt Kall, am roten Felsen und den lauschigen Bächen der Urft und Olef entlang, durch teilweise historische Industriegebiete in Mael und Oberhausen, durch den Gemünder Tunnel, über den denkmalgeschützten Olefer Dorfplatz, durch den Schleidener Kurpark, durch Pferdewiesen, vorbei am Blumenthaler Bahnhof bis hin zur komfortablen Endhaltestelle und zum Nationalparkinfopunkt in Hellenthal.

Fahrradfahrer und Familien ...

... aber auch Kurkarteninhaber, Schwerbehinderte und natürlich Gruppen fahren besonders günstig. Unsere Tarife finden Sie auf der unten angegebenen Webseite.

Zahlreiche touristische Ziele ...

... liegen an der Strecke und können zu Fuß, per Rad oder mittels Charterbus – bei vorheriger Anmeldung – erreicht werden.

Charterfahrten ...

... auch für private Reisen und Veranstaltungen sind möglich. Für Fragen und Anmeldungen von Gruppen nutzen Sie die Mail-Adresse bubi-schleiden@web.de oder melden sich unter Tel. 0173/7419496



Fahrzeiten

Jeden Sonn- und Feiertag
von Pfingsten bis Allerheiligen 2016
2-Stunden-Takt in jede Richtung
Bahn- und Businitiative Schleidener Tal
www.oleftalbahn.de

Sturmiuspark Schleiden

Spiel, Spaß und Kreativität für die ganze Familie



Der **Sturmiuspark** erstreckt sich entlang des Flüsschens Olef und die Mischung aus Aktions-, Aufenthalts- und Ruhebereichen macht den Park für alle Generationen attraktiv. Neben einem „klassischen Spielplatz“ wurde an der Olef eine Sandfläche (»Eifelstrand«) angelegt. Über einen Zugang erreichen die Kinder das Wasser und können in der Olef plantschen.

Ein mit Natursteinen ausgelegtes **Wasserbassin** wird bei einem ausreichenden Wasserstand aus der Olef gespeist. Dann kann man hier Staudämme bauen oder einfach nur durchs Wasser waten. Nebenbei können sich die Besucher aus Platten und Flusststeinen verschiedener Größen ihre eigenen Steintürme oder Mosaike gestalten. Ein 2,5 Meter hoher Kletterfelsen liegt inmitten einer weichen Rindenmulchfläche.

Auf dem **Multifunktionsfeld** kann Basketball und Streetsoccer gespielt werden, außerdem gibt es eine Skateranlage, eine Quarterpipe- und diversen Rampen. Im Winter wird das Teerfeld geflutet und bildet eine spiegelglatte Natureisbahn zum Schlittschuhlaufen. Zur Entspannung laden ein Spiel auf der Boulebahn oder die Sitzgelegenheiten unter der Pergola ein.

Kontakt: Nationalpark-Tor Gemünd

Tel. +49 (0) 2444 / 2011

www.natuerlich-eifel.de

Öffnungszeiten & Parken

Ganzjährig geöffnet, der Eintritt ist frei.
Kostenlose Parkplätze Am Driesch.

Fitnessgarten & Minigolf

Bewegungsangebote im Kurpark Gemünd für Jung und Alt



Im neu angelegten **Fitnessgarten im Kurpark Gemünd** stehen sechs Outdoor-Fitness-Geräte, die dazu einladen, etwas für die Gesundheit zu tun: Beintrainer, Ganzkörpertrainer, Rückentrainer, Beweglichkeitstrainer, Schultertrainer, Rücken-Massagegerät. Die speziell für den öffentlichen Bereich konzipierten Geräte dienen verblüffend einfach und spielerisch der Stärkung von Kreislauf, Beweglichkeit und Koordination. Die Lockerung von Muskeln und die Massage von Akkupunkturpunkten an Handflächen, Beinen und Rücken wirken entspannend, schenken Ruhe und Kraft. Diese Fitnessgeräte begeistern Menschen jeden Alters.

Öffnungszeiten: Ganzjährig geöffnet, der Eintritt ist frei.

Auf der benachbarten **Minigolfanlage** finden Groß und Klein 18 abwechslungsreiche Bahnen, auf denen verschiedene Hindernisse zu überwinden sind. Nach einer anregenden Partie Minigolf können Sie sich am Kiosk auf der Anlage mit kühlen Getränken, Kaffee und Eis stärken.

Öffnungszeiten: ab circa Ostern bis in die Herbstferien (je nach Witterung), Eintritt: Jugendliche und Erwachsene 3 EUR, Kinder bis 12 Jahre 1,50 EUR, Sondertarife für Familien und Gruppen. Info-Tel. 0162/3157227.

Anfahrt & Parken: Kostenlose Parkplätze am Kurhaus. Ca. 10 Gehminuten ab Haltestelle Gemünd Kirche (Nationalpark-Shuttle SB 82 Kall-Gemünd-Vogelsang).

Eine Reise durch die Motorsport-Welt am Nürburgring

Entdecke den Mythos in Dir!



Ein Erlebnis für Motorsport-Fans und die ganze Familie

Der Nürburgring ist als Rennstrecke legendär. Aufgrund der anspruchsvollen Streckenführung wird die Nordschleife auch ehrfurchtsvoll „Grüne Hölle“ genannt. Es braucht nicht immer ein langes Motorsport-Wochenende, um das Erlebnis Nürburgring perfekt zu machen: auch spontane Tagesausflüge garantieren Adrenalin und Gänsehaut.

Im Indoor-Themenpark **ring°werk** gehen große und kleine Besucher auf Entdeckungstour und fühlen sich schnell selbst wie ein Rennfahrer: Ob aktiv in Simulatoren und Fahrgeschäften, bei einem Reifenwechsel an einem echten Formel 1 Boliden oder im 4D-Kino mit allen Sinnen das 24h-Rennen zu erleben – hier findet jeder die passende Herausforderung und die Familie hat gemeinsam Spaß.

In einer rund 1,5-stündigen **Backstage-Führung** können Nürburgring-Besucher einen Blick hinter die Kulissen werfen und zu Ring-Insidern werden. Die täglich stattfindenden Touren beginnen im info°center und führen über das Historische Fahrerlager und das Start/Zielhaus zum Media Center. Zwischenstationen sind zum Beispiel die Boxengasse oder die VIP-Terrasse. Höhepunkt der Tour – der atemberaubende Blick über die Grand-Prix-Strecke vom Dach des Boxengebäudes.



Optimale Streckenführung, maximaler Grip und Top-Speed. Jetzt kann jeder Rennaction hautnah erleben.

Mit der RIMO SiNUS Elektrokart-Flotte, die den neuesten Technik- und Sicherheitsstandards entspricht (Überrollbügel, Gurtsystem, Bremslicht), kann jeder auf der 400 m langen **ring°kartbahn** (Indoor) seine persönliche Ideallinie finden (ab 12 Jahren – Mindestgröße 1,20m).

Die legendäre 20,8 km lange Nordschleife können Interessierte bei den **Touristenfahrten** mit ihrem eigenen PKW oder Motorrad erleben. An ausgewählten Terminen kann auch die Grand-Prix Strecke, der Kurs, den sonst die Formel 1-, DTM- oder Truck Grand Prix-Fahrer bewältigen müssen, mit den eigenen zwei oder vier Rädern befahren werden.

Ein Stück Nürburgring für zu Hause. Die **Nürburgring Fan-Kollektion, Gutscheine** u.v.m. sind auch im Nürburgring Online-Shop unter nuerburgring-shop.de erhältlich.

Weitere Informationen, Termine & Öffnungszeiten unter

www.nuerburgring.de

oder im info°center Nürburgring
Nürburgring Boulevard 1,
53520 Nürburg;

Info-Hotline: 0800 20 83 200 oder
per E-Mail: info@nuerburgring.de



Bitburger mit allen Sinnen erleben Besuchen Sie die Bitburger Marken-Erlebniswelt

Sehen, hören, fühlen und schmecken Sie, was unser Bitburger Premium Pils so besonders macht. Wir zeigen Ihnen, wie das meist gezapfte Bier Deutschlands entsteht.

- ◆ In einer Führung durch die Bitburger Marken-Erlebniswelt können Sie Bitburger mit allen Sinnen erleben
- ◆ In der Genießer-Lounge haben Sie die Gelegenheit, sich mit einem fassfrischen Bitburger Premium Pils und einer Brezel zu stärken
- ◆ Überzeugen Sie sich außerdem von unserem vielfältigen Angebot im Bitburger Shop
- ◆ Unsere Bitburger Marken-Erlebniswelt ist barrierefrei

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Informationen zu Eintritts-
preisen und Öffnungszeiten
erhalten Sie unter

Telefon:
06561 14-2497

E-Mail:
marken-erlebniswelt@bitburger.de

Internet:
www.bitburger.de

Wir bitten um vorherige
Anmeldung.



Bitte ein Bit

Balance suchen - Natur buchen

Gastgeber-Verzeichnis 2016



**Gastgeber
Nationalpark
Eifel**



Gastgeber Nationalpark Eifel...

... fühlen sich der Philosophie
und den Zielen des National-
parks verpflichtet.

... erfüllen die Qualitäts- und
Umweltkriterien der Gastgeber
Regionalmarke EIFEL oder
Viabono.

... nehmen regelmäßig an Fort-
bildungen zum Nationalpark
Eifel teil.

... informieren ihre Gäste über
die zahlreichen Möglichkeiten
zum Naturerleben im National-
park, und über Idee, Ziele und
Gebote des Schutzgebietes.

Viabono®



Detaillierte Informationen zu den zertifizierten Nationalpark-
Gastgebern und den Angeboten der "Barrierefrei-qualifizierten"
Betriebe erhalten Sie auf der Internetseite
www.nationalpark-gastgeber.eu.

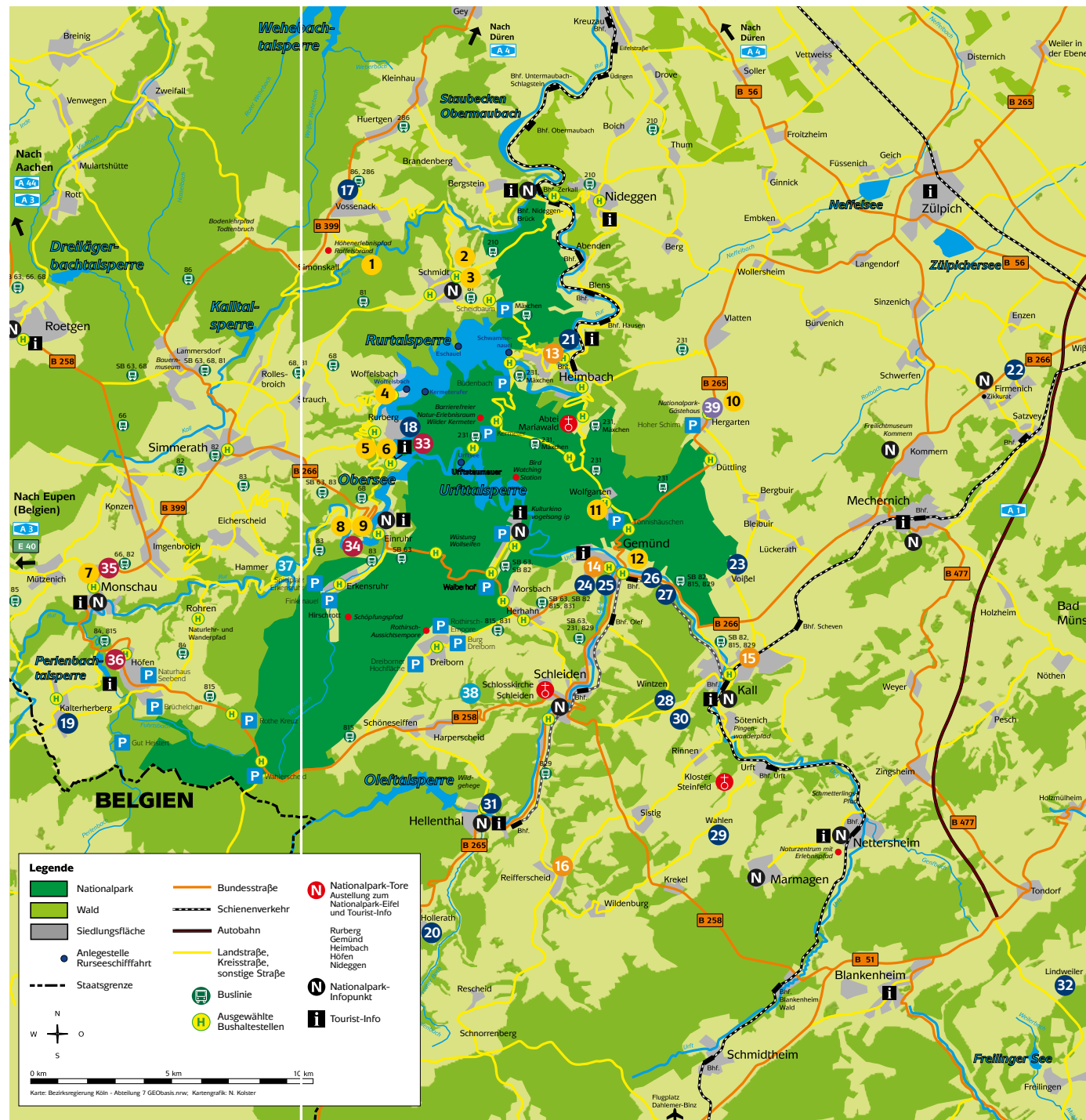
Einen schönen Aufenthalt wünschen
Ihre Gastgeber Nationalpark Eifel

Geschäftsstelle
Gastgeber Nationalpark Eifel
Seeufer 3
52152 Simmerath-Rurberg
Telefon +49 (0) 24 73. 93 77-0
Telefax +49 (0) 24 73. 93 77-20
info@nationalpark-gastgeber.eu
www.nationalpark-gastgeber.eu

Buchungs-Hotline
+49 (0) 65 51. 96 56-0
www.eifel.info

- 1 Landhotel »Kallbach« - Hürtgenwald-Simonskall
- 2 Hotel »Haus Seeblick« - Nideggen-Schmidt
- 3 Hotel »Roeb« - Nideggen-Schmidt
- 4 Hotel »Zum kleine Seehof« - Simmerath-Woffelsbach
- 5 Hotel-Restaurant »Ziegler« - Simmerath-Rurberg
- 6 Hotel-Restaurant »Paulushof« - Simmerath-Rurberg
- 7 Hotel »Lindenhof« - Monschau
- 8 Hotel-Restaurant »Haus am See« - Simmerath-Einruhr
- 9 Hotel »Schütt« - Simmerath-Einruhr
- 10 Hotel-Restaurant »Ritterstuben« - Heimbach-Hergarten
- 11 Hotel-Restaurant »Kermeterschänke« - Schleiden-Wolfgarten
- 12 Hotel-Restaurant »Haus Salzberg« - Schleiden-Gemünd
- 13 Pension »Haus Diefenbach« - Heimbach-Hasenfeld
- 14 Café-Pension Müller »Zum alten Rathaus« - Schleiden-Gemünd
- 15 Eifelpension »Schebesta« - Kall
- 16 Gästehaus »Im Tal 18« - Hellenthal-Reifferscheid
- 17 Ferienwohnung »Immgarten« - Hürtgenwald-Vossenack
- 18 Eifel-Chalet »Ferienhaus Eule« - Simmerath-Rurberg
- 19 Ferienwohnung »Küpper« - Monschau-Kalterherberg
- 20 Ferienhaus »Freizeitheim Hollerath« - Hellenthal-Hollerath
- 21 »Ferienhaus-für-Alle« - Heimbach-Hasenfeld
- 22 Ferienwohnungen »Margarethenhof« - Mechernich-Firmenich
- 23 »Fachwerk-Ferienhaus-Rothe« - Mechernich-Völpel
- 24 »Gemünder Ferienpark Salzberg« - Schleiden-Gemünd
- 25 Eifel-Chalet Ferienhaus »Biber« - Schleiden-Gemünd
- 26 Eifel-Chalet Ferienhaus »Schwarzstorch« - Schleiden-Gemünd
- 27 Eifel-Chalet Ferienhaus »Wildkatze« - Schleiden-Gemünd
- 28 Ferienwohnungen »Pielorz« - Schleiden-Wintzen
- 29 Ferienhaus »Murmelhaus« - Kall-Wahlen
- 30 Ferienhaus »Golbach« - Kall-Golbach
- 31 Ferienhaus »Hellenthal« - Hellenthal
- 32 Ferienwohnungen »Bertram« - Blankenheim-Lindweiler
- 33 »Genießer Wirtshaus« - Simmerath-Rurberg
- 34 Restaurant »Eifelhaus« - Simmerath-Einruhr
- 35 Restaurant »Rur-Café« - Monschau
- 36 Bistro »Alte Molkerei« - Monschau-Höfen
- 37 Campingplatz »Camp Hammer« - Simmerath-Hammer
- 38 Naturcampinganlage »Schafbachmühle« - Schleiden
- 39 »Nationalpark-Gästehaus« - Heimbach-Hergarten

Gastgeber-Kategorien:



*Balance suchen -
Natur buchen*



Auf Barrierefreiheit geprüfte Gastgeber

Menschen mit und ohne Behinderung oder speziellen Bedürfnissen finden Angebote bei Nationalpark-Gastgebern mit dem „Barrierefrei geprüft“-Siegel der Nationalen Koordinationsstelle Tourismus für Alle (NatKo e.V.). Die NatKo e.V. hat die zertifizierten Betriebe besucht, geprüft und ihre barrierefreien Angebote zielgruppengerecht beschrieben. Hier wissen Familien, Seniorinnen und Senioren, Gäste im Rollstuhl, blinde, gehörlose und andere Besucherinnen und Besucher genau, was auf sie zukommt.



Arrangements

Genießer-Arrangements der Nationalpark-Gastgeber erleichtern Ihnen die Planung für einen entspannten Tagesausflug oder Kurzurlaub. Freuen Sie sich auf abwechslungsreiche Wanderungen und Radtouren, beste Verpflegung und natürlich unsere engagierten Gastgeber. Das alles garantiert Ihnen unvergessliche Tage in der Erlebnisregion Nationalpark Eifel.

www.nationalpark-gastgeber.eu

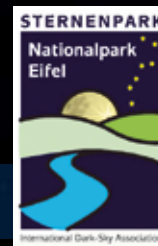
Sternenpark Nationalpark Eifel

Sternenregion Eifel



www.sternenpark-nationalpark-eifel.de

Natürliches Nachterlebnis
Himmelsbeobachtungen
Tages- & Mehrtagesangebote
Veranstaltungen



Förderung: Europäischer Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier
investiert Europa in die ländlichen Gebiete.



Natur erleben und Schätze entdecken in Nettersheim



Naturzentrum Eifel

Sie haben Wochenende, Urlaub und Lust auf einen Ausflug in die wunderschöne Natur mit spannenden Aktionen für die ganze Familie? Dann nichts wie los nach Nettersheim!

Kinder entdecken jeden Tag etwas Neues, deshalb sind Familien bei uns gut aufgehoben. Das Naturzentrum Eifel bietet unvergessliche Erlebnisse. Die lebendigen Ausstellungen drinnen bieten den idealen Ausgangspunkt für Entdeckungen draußen. Denn: Man sieht nur, was man weiß. Entdecken Sie den 6 km langen Löwenzahn-Erlebnispfad auf eigene Faust oder lassen Sie sich in unseren Familienerlebnisprogrammen mit fachkundiger Begleitung inspirieren!

Von April bis Oktober gibt es bei den Erlebnisonntagen jede Woche eine neue Überraschung beim Abenteuer Natur. Zum Verschnaufen und Stöbern erwarten Sie im Naturzentrum die Cafeteria und der Museumsshop mit regionalen Produkten und pfiffigen Geschenkideen. Bei allen Abenteuern begleitet Sie Olly, der Igel!



Kontakt: Tourist-Info im Naturzentrum Eifel • Urftstraße 2 - 4

53947 Nettersheim • Tel. +49 (0)2486/1246 • naturzentrum@nettersheim.de
www.naturzentrum-eifel.de • www.archaeologischer-landschaftspark.de



Archäologischer Landschaftspark

In Nettersheim erstreckt sich direkt an der Agrippastrasse Köln-Trier eine römische Siedlung mit Heiligtum und Befestigungsanlage. Teile dieser Siedlung und die Römerstraße sind für Besucher im Gelände sichtbar gemacht. Aussichts- und Rastpunkte geben den Blick frei über die Bebauung inmitten eindrucksvoller Landschaft.

Ein Rundweg (4 km) mit spannenden Erlebnisstationen verbindet den römischen Ort, übrigens direkt am Eifelsteig gelegen, mit dem heutigen Nettersheim. Startpunkt für eine Entdeckungstour ist das Naturzentrum Eifel mit Archäologischer Ausstellung. Zudem bietet hier das Römerstraßen-Infozentrum Einblicke rund um das Reisen und die Straßen der Römer.

Entdecken Sie die Schätze der Vergangenheit an Forschartagen für Familien, in Aktivprogrammen für Schulklassen und Gruppen, geführten Wanderungen, Exkursionen oder auch kulinarischen Angeboten. Archäologie zum Anfassen gibt es in den Grabungscamps: hier wird unter Anleitung von Profis gegraben. Nervenkitzel verspricht der Mitmach-Krimi: ein Verbrechen in der römischen Siedlung ist aufzuklären.

Blankenheim

Malerischer Burgort und Mutter der Ahr



Dort wo die Ahr entspringt, erlebt man einen idyllischen Ort mit zahlreichen Fachwerkbauten, genussvoller Gastronomie und Sehenswürdigkeiten wie die Pfarrkirche St. Mariä Himmelfahrt, die Burg Blankenheim, die Römervilla, das Eifelmuseum, den Schlossweiher sowie den Tiergartentunnel. Blankenheim ist der Startpunkt des beliebten Ahrsteigs, eine Station am Jakobspilgerweg und liegt mit rund 30 km Strecke am Eifelsteig. Tolle Rundwanderwege in der Landschaft der Ahr und ihren Nebenbächen, dem idyllischen Lamperstal mit seiner einmaligen Orchideenvielfalt und dem imposanten Wacholderschutzgebiet warten nur darauf entdeckt zu werden. **Der in Blankenheim** beginnende, familienfreundliche Ahr-Radweg gilt als Höhepunkt für Radsportbegeisterte, der Weg startet an der Quelle der Ahr in Blankenheim und geht bis Singzig - Ahrtal. **Wasserspaß** garantiert der Freilinger See, dieser bietet in wunderschöner Landschaft Erholung, Abkühlung und Spaß - und das bei höchster Wasserqualität.

Veranstaltungen:

■ 06.02., 19:11 Uhr Geisterzug Blankenheim
■ 12.06., 10:00 Uhr Radsportevent Tour de Ahrtal ■ alle do. im Juli 18:00 Uhr Live Musik und Unterhaltung bei Sommer am See ■ 31.07., 11:00 Uhr Biathlon und römisches Unterhaltungsprogramm für Jedermann an der Römervilla ■ 02.10., 10:00 Uhr Archäologietour Nordeifel ■ 19.11., 19:00 Uhr Kultur bei Nacht - Das Eifelmuseum und die Römervilla bei Nacht Weitere Informationen finden Sie unter: www.blankenheim.de

Kontakt: Touristinformation Blankenheim

Im Eifelmuseum Ahrstraße 55-57
53945 Blankenheim Tel: +49 (0)2449-87, -222 oder -223 • touristinfo@blankenheim.de

Erlebniswelt Eifeltor

Die Freizeitanlage für die ganze Familie inmitten der Natur



Nervenkitzel bieten die 680 m lange Sommerrodelbahn, die Off-Road-Quadbahn und der Kinderquadparcour. Attraktiv sind die geführten Quadtouren zu den schönsten Plätzen der Nordeifel und in den Nationalpark.

Geschicklichkeit ist auf der 18 Loch Minigolfanlage gefragt. Beliebt bei Kindern: Der Spielplatz mit elektrischer Schaukel, Elektrokan, Bagger und Trampolinen. Hunger und Durst lassen sich im Restaurant und auf den Aussenterrassen stillen.

Indoor Spielhalle mit Schlittschuhbahn:

21.11.2015 bis 13.03.2016, Sa./So. 13.00-19.00 Uhr, Gruppen/Schulklassen nach Vereinbarung. Sonstige Tage nach Anfrage

Idealer Ausgangspunkt für einen Urlaub im Nationalpark Eifel ist das angeschlossene Hotel mit Gesellschaftsräumen und Veranstaltungshalle. Nordic Walking-Routen und Eifel-Höhen-Radrouten direkt ab Hotel.

Kontakt: Erlebniswelt Eifeltor

Zur Sommerrodelbahn
53894 Mechernich-Kommern
Tel. +49 (0)2443 / 98 13 51 • Fax / 98 13 52
info@erlebniswelt-eifeltor.de
www.erlebniswelt-eifeltor.de

Öffnungszeiten: Mit Beginn der Osterferien bis 31. Oktober: tägl. 10.00 – 18.00 Uhr, in den Sommerferien NRW bis 19.00 Uhr. 5./6. und 12./13. November Sa./So. 2016 von 10.00 – 18.00 Uhr Gruppen nach Vereinbarung. Direkter Zugang zum Rheinischen Freilichtmuseum mit ermäßigten Kombitarifen.



Hochwildpark Rheinland

„Natur hautnah erleben“



- schnell über die A 1 zu erreichen
- wunderschönes Wald- und Wiesengelände
- über 300 heimische Wildtiere in Freigehegen
- Tribünen und Aussichtsplätze
- Kleintiergehege für die jüngsten Besucher
- Abenteuerspielplatz
- Restaurant mit Terrasse
- Picknickplätze
- Grillplätze gegen Gebühr (Buchung erforderlich)
- Waldpädagogik auf Anfrage
- Führungen und Fütterungen
- Fotoexkursionen
- kostenlose großzügige Parkplätze
- Hunde, angeleint willkommen
- ein Parkteil bedingt barrierefrei
- NEU: kostenfreie Audioguidetour per Smartphone

In den Ausläufern der Eifel gelegen, ist der Hochwildpark zu jeder Jahreszeit ein Ausflugsziel für die ganze Familie. Inmitten schöner Wälder ziehen Elche, Wildschweine, ungarische Steppenrinder, Rot-, Dam- und Sikawild ihre Spuren. Beson-



ders beeindruckend sind das weitläufige Wildschweingehege und das naturnahe Erleben verschiedenster heimischer Tierarten, die sich ohne Trennung durch Zäune hautnah beobachten lassen.

Großzügige Wege, Ruheplätze und Beobachtungstribünen an den Futterplätzen laden zur Wanderung durch die Wildbahn ein. Auf dem großen Abenteuerspielplatz mit Seilbahn, Klettergerüsten, Rutschen und vielem mehr, können Kinder nach Herzenslust toben.

Nach einer ausgiebigen Wanderung lädt das Waldhaus am Wildpark zu einer Stärkung auf der wunderschönen Restaurant-Terrasse ein.



Kontakt: Hochwildpark Rheinland
 Becherhoferweg 71
 53894 Mechernich-Kommer
 Tel. +49 (0)2443 / 6532
 Fax +49 (0)2443 / 911 828
 info@hochwildpark-rheinland.de
 www.hochwildpark-rheinland.de

Geheimnisvolle Gänge und Schächte!

In die Unterwelt Mechernichs führen die Stollen und Abbaukammern des Besucherbergwerks Gönnersdorf



Der Erzbergbau am Mechernicher Bleiberg ist mehr als 2.000 Jahre alt. Kelten und Römer schürften hier bereits nach Erz. Die Grube Gönnersdorf in Mechernich entstand in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts, der Blütezeit des Bergbaues, und wurde mit Unterbrechungen betrieben. Im Zweiten Weltkrieg dienten die Stollen der Mechernicher Bevölkerung als Luftschutzanlage. 1957 wurde der Bergbaubetrieb endgültig eingestellt. Seit 1995 ist die Grube Gönnersdorf ein Besucherbergwerk mit Museum.

Im **Bergbaumuseum** sind Werkzeuge, Grubenlampen und Uniformen der Bergleute zu bewundern. Ein sachkundiger Grubenführer begleitet die Besucher, die einen Einblick in die Geologie, die Bergwerksgeschichte und die früheren Produktionsabläufe der Grube Gönnersdorf erhalten.

Mit dem **Bergmannsgruß** „Glück auf!“ geht es dann untertage. Zuvor bekommt jeder Besucher einen Helm. Da im Besucherbergwerk ganzjährig eine Temperatur von 9° C herrscht, ist entsprechende Kleidung anzuziehen. Sandalen oder Schuhe mit hohen Absät-



zen sind ungeeignet. In den Stollen und Gängen erhalten Besucher einen Eindruck davon, unter welch schwierigen Bedingungen die Bergleute das Bleierz abgebaut haben. Während des ca. 1 1/2stündigen Rundgangs weiß der Grubenführer viel über den Mechernicher Bleierzbergbau und die Bergbaugeschichte der Region zu erzählen.

Spannung und Abenteuer verspricht die Schatzsuche im Besucherbergwerk Gönnersdorf Kindern im Alter von ca. 6 bis 14 Jahren. Zum Abschluss erhalten alle Teilnehmer eine Urkunde, die sie als Schatzsucher auszeichnet. Eine Bergbauhistorische Wanderung führt durch den zugänglichen Teil des früheren Betriebsgeländes. Eine große Grillhütte auf dem Gelände des Bergbaumuseums kann angemietet werden.

Kontakt: Förderverein Bergbaumuseum Mechernich e.V.
 Bleibergstraße 6 · 53894 Mechernich
 Tel. +49 (0)2443 - 4 86 97
 Fax +49 (0)2443 - 82 04
 bergbaumuseum-mechernich@t-online.de
 www.bergbaumuseum-mechernich.de

Öffnungszeiten: Dienstag – Samstag 14.00 – 16.00 Uhr, Sonntag 11.00 – 16.00 Uhr. Täglich (Montag - Ruhetag) findet – unabhängig von der anwesenden Besucherzahl – jeweils um 14.00 Uhr eine Führung statt. Weitere Führungen werden durchgeführt, wenn mindestens 7 Personen zusammenkommen. Angemeldete Gruppen werden auch außerhalb der angegebenen Zeiten geführt. Einzelbesuchern wird empfohlen, sich möglichst frühzeitig telefonisch anzumelden, um sie bereits terminierten Führungen zuzuordnen. So lassen sich unnötige Wartezeiten vermeiden.

Öffnungszeiten

November bis Februar: Mittwochs, an Wochenenden, Ferien und Feiertagen von 10:00 bis 17:00 Uhr, März bis Oktober: täglich von 09:00 bis 18:00 Uhr

Krewelshof Eifel

Bauernstarkes Erleben im Hofmarkt
in Obergartzem/B266



Auf dem 5 Hektar großen Areal in Obergartzem entsteht der Krewelshof Eifel mit Gastronomie, Verkaufsmarkt und Spielpark für Kinder. Der in 2014 bereits fertiggestellte Hofmarkt lädt zum gemütlichen Einkaufserlebnis ein. Direkt von den Eifeler Feldern werden hier die eigenen Erzeugnisse angeboten.

Je nach Saison gibt es Erdbeeren und Spargel, Zwetschgen und Kirschen, Äpfel und Kartoffeln. Im Herbst werden Zierkürbisse, Schnitz- und Speisekürbisse in Hülle und Fülle feldfrisch verkauft. Dazu schmackhafte Marmeladen, Liköre und Zwetschgenkraut aus der eigenen Küche und nach Omas alten Rezepten sowie selbstgepresster Apfelsaft.

Frische-Gastronomie:

Das Café im Hofmarkt bietet ab 2016 in gemütlicher Markt-Atmosphäre täglich frische Brotwaren, Bauern-Butterbrote und Kuchenvariationen aus der hofeigenen Backstube an. „Täglich wechselnd gibt es montags bis samstags zur Mittagszeit Pfannkuchen, Reibekuchen oder deftige Suppeneintöpfe.“



Kinderprogramm:

Für Kinder soll in 2016 ein Maislabyrinth und ab 2017 zusätzlich ein großes Gelände zum Toben und Spielen geschaffen werden. Eltern können sich am Krewelshofer See in freier Natur erholen.

Bis dahin werden an den Wochenenden zur Jahreszeit passende Kreativ-Workshops angeboten. Zusammen mit Waffeln/Muffins und Kakao werden diese zum unterhaltsamen Programm für jeden Kindergeburtstag.



Kontakt:

Krewelshof Eifel

Krewelshof 1,
Ecke B266/L11 (Enzener Straße)
53894 Mechernich-Obergartzem
Tel.-Nr. 02256 9577676
www.krewelshof.de

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 09.00 - 18.00 Uhr
Sa. 09.00 - 18.00 Uhr,
So. 12.00 - 17.00 Uhr

Neue Variante des Golfspiels

Bauerngolf: Freizeitspaß für Jedermann in Keldenich



Beim Bauerngolf kann man getrost Caddie, den edlen Golf-Zwirn und die guten Schuhe zuhause lassen, denn dieser Trendsport aus den Niederlanden ist ein wenig anders – rustikaler. Während beim richtigen Golfspiel eine Platzreife benötigt und auf akkurat-geschnittenen Golfgras abgeschlagen wird, dominiert beim Bauerngolf die Natur pur. Der Margaretenhof in Kall-Keldenich bietet die lustige Abwandlung des Golfsports an, bei der keinerlei Vorkenntnisse benötigt werden und die grenzenlosen Spaß für Jung und Alt bietet.

Der 10-Loch-Parcours des Margaretenhofs, auf dem auch ab und zu die Kühe der Hof-Besitzer weiden, hat eine Gesamtlänge von rund 1,5 Kilometer, mit Bahnlängen von 100 bis 300 Meter und 40 Meter Höhendifferenz. Die Spieldauer beträgt rund anderthalb Stunden.

Ziel beim Bauerngolf ist es, mit einem Schläger (Holzschuh und Besenstiel) den Lederball in der Größe eines Handballes mit möglichst wenigen Schlägen durch die vorgegebenen Löcher zu spielen. Dabei erwartet die Spieler auch das ein oder andere Hindernis auf dem Parcours. Bauerngolf kann als Einzeldisziplin (Spieler gegen Spieler) oder im Team (Gruppe gegen Gruppe) gespielt werden. Jede Person / jedes Team erhält eine Wertungsliste.



Haben die Teilnehmer bei zehn Schlägen das nächste Loch noch nicht erreicht, werden fünf Strafpunkte dazugezählt.

Bauerngolf ist also auch ein einmaliges Erlebnis für Familienfeste, Geburtstage, Firmenausflüge, Schulklassen und Vereine. Neu ist das Bauerncafé Margaretenhof. Hier können Sie nach dem Spiel den Tag bei selbstgebackenen Kuchen, Waffeln oder einem kleinen Imbiss ausklingen lassen.

Öffnungszeiten von April bis Oktober:

Mittwoch bis Freitag ab 14 Uhr, Samstag und Sonntag ab 10 Uhr.
Andere Termine nach Vereinbarung

Preise:

Erwachsene zahlen 6 Euro, Kinder bis 14 Jahren 4 Euro. Bei Gruppen gibt es Ermäßigung.

Lust bekommen?

Dann schauen Sie vorbei:

Bauerngolf

Andreas und Cilia Gentz
Margaretenhof
53925 Kall-Keldenich
Tel. +49 (0) 2441 / 770528
Fax +49 (0) 2441 / 4561
info@bauerngolf-eifel.de
www.bauerngolf-eifel.de



Freizeitspaß und Bewegung

"Einfach mehr erleben" im aktivpark Kall



„Einfach mehr bewegen“ - Die aktivpark-Angebote sind gesundheitsorientiert und richten sich an Menschen jeglichen Alters. Die multifunktionale Sport- und Freizeitanlage bietet neben einem hochwertigen Bewegungsangebot auch ein entsprechendes Erholungsumfeld.

Das „Drei-Säulen-Erfolgskonzept“ im aktivpark basiert auf einer Kraft- und Beweglichkeitsanalyse, Bewegung und Ernährung. Qualifizierte Trainer und modernste Geräte stehen dabei nahezu uneingeschränkt zur Verfügung.

Angebote:

- Fitness (Milon Kraftausdauerzirkel und Kraftzirkel, Vibrationstraining, EMS, Five Rückenkonzept, Ernährungsprogramm Stoffwechselkur)

- Kurse nach Les Mills, Zumba, Cycling, Entspannung, Wassergymnastik und spez. Rückengymnastik

- Großzügige Wellnesslandschaft mit versch. Saunen, Solarium und Bewegungsbecken

- Tennis, Badminton, Soccer

- Gastronomie mit Kegelbahnen, Sky Sports Bar, Sonnenterrasse, Gesellschaftsraum

Öffnungszeiten: 8.00-23.30, warme Küche Mo.-Do. 12-14 und 17.00-22.00, Fr. -So./Feiertags durchgehend warme Küche, Hl. Abend/Silvester bis 14.00 Uhr geöffnet (Sauna ausgenommen)

1. Weihnachtstag/Neujahr geschlossen.

Kontakt: aktivpark Kall

Auelstr.40 • 53925 Kall

Tel. 02444-4747 • info@aktivpark-kall.de, www.aktivpark-kall.de



Das „AKTIVI Kinder Abenteuerland“: Spiel, Spaß und Bewegung im über 2000 Quadratmeter großen Indoor-Spielpark im Kaller aktivpark direkt am Nationalpark Eifel.

Spiel & Spaß bei jedem Wetter! Im AKTIVI können sich kleine und auch schon etwas größere Kinder nach Herzenslust austoben – getreu dem Motto, Kinder gezielt an Bewegung heranzuführen, sie dafür zu begeistern und spielerisch in ihrer Motorik zu fördern und das bei jedem Wetter.

Spielgeräte: Haus-großes Abenteuer-Klettergerüst, 7.80 m hohe Kletterwand, Trampoline, Elektro-Karts, Soccercourt und viele andere tolle Spielideen; für Kinder bis 3 Jahre gibt es einen eigenen Spielbereich in unmittelbarer Nähe zur gemütlichen Bistro-Empore. **Neu: Cube- eine Bewegungslandschaft der besonderen Art, für alle Altersklassen.**

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. von 14.30-19 Uhr; Sa., So., Feiertag und in Schulferien von 10-18 Uhr; Hl. Abend und Silvester bis 14:00 Uhr geöffnet, 1. Weihnachtstag und Neujahr (01.01) geschlossen; Sonderöffnungszeiten für Gruppen auf Anfrage

Preise: Kinder unter 2 Jahre – Eintritt frei; Kinder/Jugendliche von 2-17 Jahren: 6 Euro (Mo.-Do.) bzw. 6.50 Euro (Fr.-So.); 1 Stunde vor Schließung „Happy Hour“: Eintritt zum halben Preis; Erwachsene: 3 Euro

Kontakt: AKTIVI Kinder Abenteuerland Auelstraße 40, 53925 Kall Tel. +49(0)2441-7717852, info@aktivi-kinder-abenteuerland.de www.aktivi.info

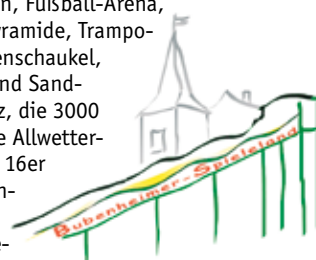
Ob Regen oder Sonnenschein – Bubenheim lädt zum Spielen ein!

Das Bubenheimer Spieleland bietet wetterunabhängig Spiel, Spaß und Abenteuer für Groß und Klein - **Ganzjährig geöffnet.**



Kinder und Erwachsene, Kindergartengruppen, Schulklassen und Vereine können im Bubenheimer Spieleland nach Herzenslust spielen, toben, feiern und ein unvergessliches Abenteuer erleben. **Der In- und Outdoorbereich** ist vom 18. März bis 01. November 2016 geöffnet. Auf dem 50.000 qm großen Abenteuerspielplatz warten Kletterpark, Wasserspielplatz, Boots-Wasserrutsche, Riesenteppich- und Steiltrutsche, Go-Kart-Bahn, Fußball-Arena, Kletterpyramide, Trampoline, Affenschaukel, Wasser- und Sand-spielplatz, die 3000 qm große Allwetterhalle mit 16er Trampolin-anlage, Klettergerüst und Kletterwand sowie viele weitere Spielmöglichkeiten auf Groß und Klein. Das Hofgelände mit den beiden altersentsprechend eingerichteten Spielräumen und die Bowlingbahnen begeistern unsere Gäste.

Das Maislabyrinth öffnet am 09.07.2016. Wer findet den richtigen Weg? Bis zum 01.11.2016 ein Denk- und Orientierungsspaß für die ganze Familie. Während der Wintersaison bieten die Allwetterhalle mit Go-Karts, Klettergerüst und Trampolinanlage, die Bowlingbahnen sowie die beiden Indoor-Bereiche auf dem Hofgelände zahlreiche Spiel- und Freizeitmöglichkeiten. Auf dem Spielspeicher (bis 6 J) mit Kletteranlage,



Riesenbällchenbad und Bobby-Cars entstand eigens für die Aller kleinsten ein eigener Bereich, der mit Fallschuttmatten abgesichert ist. Das Spielparadies (ab 6 J) bietet mit Rollenrutsche, Trampolinen und Klettergarten vielseitige Tobe-möglichkeiten.

Für das leibliche Wohl halten der Kiosk und das Mais-Café eine Vielzahl von Speisen und Getränken bereit.

Öffnungszeiten und Preise:

Ganzjährig geöffnet

In- und Outdoor-Bereich:

18.03.2016 bis 01.11.2016

Maislabyrinth ab 09. Juli 2016

Täglich 9:00 – 19:00 Uhr*

Sa/So/Feiertage/Ferien 8,00 €

Mo-Fr (an Schultagen) 7,00 €

Happy Hour ab 16 Uhr abzgl. 1,00 €

Jahreskarte 50,00 €

Wintersaison:

02.11.2015 bis 17.03.2016

Fr 14:00-18:00 Uhr* 5,00 €

Sa/So/Ferien

10:00-18:00 Uhr* 5,00 €

*Witterungsbedingte Änderungen der Öffnungszeiten sind möglich.

Kontakt: Bubenheimer Spieleland Burg Bubenheim 52388 Nörvenich Tel. +49 (0)2421 / 71194 kh@bubenheimer-spieleland.de www.bubenheimer-spieleland.de



Brückenkopf-Park Jülich

Freizeit und Erholung für die ganze Familie



Jede Menge Freizeitpaß bietet der 33 Hektar große Brückenkopf-Park in Jülich. Spazierwege führen durch blühende Gartenlandschaften, Themengärten und Waldgebiete. Im Zoo leben heimische Tierarten, aber auch arktische Wölfe, Luchse und exotische Vögel.

Diverse Kinderbereiche laden zum Klettern und Toben ein. Waldspielplatz und Kletterturm im Stadtgarten und erst recht der Spielplatz „Kind & Kegel“ mit Floßteich bieten grenzenlosen Spaß. Mit dem direkt am Park gelegenen Jugendzeltplatz kann das Angebot des außerschulischen Lernorts mit verschiedenen „Klassenzimmern“ nun auch mehrtagig genutzt werden. Hochseilklettergarten, Skaterbahn, Kletterfelsen, Minigolf, Beach-Volleyballfeld und Kleinspielfeld lassen keine Langeweile aufkommen. Ein abwechslungsreiches Veranstaltungsprogramm und gastronomische Einrichtungen runden das Angebot ab.

Auf historischen Spuren können Besucher im Bereich des Stadtgartens wandeln. Hier befindet sich das ca. 900 m lange Festungsbauwerk in Form einer Krone, das Napoleon erbauen ließ. Teile der 200 Jahre alten Festung sind begehbar und geben Einblick in die Welt des Soldatenlebens.

Übernachten können Parkbesucher, Kinder- und Jugendgruppen sowie Durchreisende auf dem Wohnmobilstellplatz, der 25 Stell-



plätze mit Stromanschluss vorhält. Ebenso dem Jugendzeltplatz mit Sanitäranlagen, Grill und separater Spielfläche. Anfragen richten Sie bitte an Bernd Müller unter 02461-979519. Neu ist das „JUFA“-Jugendgästehaus am Park. Dazu finden Sie weitere Infos unter: www.jufa.eu

Öffnungszeiten:

März bis Oktober täglich von 9.00 – 18.00 Uhr,
November bis Februar täglich von 10.00 – 16.30 Uhr.

Eintrittspreise:

Erwachsene: 6,00 €
Kinder größer 1 m: 4,00 €
Kinder unter 1 m: frei
Familienkarte: ab 11,00 €
Gruppentarif ab 15
Erwachsene: 4,80 €
Senioren ab 65 Jahren: 5,00 €
In der Winterzeit (Dez.-Feb.) reduzierte Eintrittspreise
Im Eintrittspreis ist die Nutzung des Energie-Erlebnis-Pavillon mit inbegriffen!

Kontakt:

Brückenkopf-Park Jülich gGmbH
Rurauenstr. 11, 52428 Jülich
Tel.: 02461-97950
Fax: 02461-979522
brueckenkopf-park@t-online.de
www.brueckenkopf-park.de

Die Heilwirkung des Meeres vor der Haustüre

Salzgrotte SanaVita in Simmerath



Die wohltuende Wirkung des Meeresklimas mitten in die schöne Nordeifel zu bringen, war die Idee des zertifizierten Natursalz-Fachberaters René Braun, als er in Simmerath die Salzgrotte „SanaVita“ eröffnete.

Die besondere Heilwirkung des natürlichen Salzes ist seit Jahrtausenden bekannt. Im Laufe der Menschheitsgeschichte wurde Salz als Heilmittel bei fast allen Erkrankungen eingesetzt. Das hat sich bis heute nicht geändert: Die Bronchitis wird an der Nordsee kuriert, Hautprobleme am Toten Meer beseitigt oder in den tiefen Höhlen natürlicher Steinsalzgrotten wird eifrig inhaliert. Bislang musste man allerdings immer eine mehr oder weniger lange Reise machen, um der Gesundheit durch die wohltuende Wirkung des Salzes auf die Sprünge zu helfen. Diese Reisen haben sich durch die Salzgrotte in Simmerath erledigt. Die schafft ein Mikroklima, das dem natürlichen Reizklima am Meer gleichzusetzen ist.

Ein Besuch in der Salzgrotte steigert die körperliche Belastbarkeit und begünstigt den Heilungsprozess bei Atemwegserkrankungen, Bronchitis, Asthma sowie Allergien, Kopfschmerzen und Migräne. In der 45-minütigen Therapie-Einheit, die jeweils zur vollen Stunde beginnt, wird der gesamte Organismus widerstandsfähiger. Die relative Luftfeuchtigkeit von 45 bis 60 Prozent erleichtert die schnelle Aufnahme der salzigen Luft, dringt tief in die Atemwege ein und wird zusätzlich über die Haut noch besser aufgenommen.

Anders als am Meer ist die Salzgrotte wetterunabhängig und kann täglich besucht werden. Ein weiterer Aspekt ist der deutliche



Preisvorteil im Vergleich zu einem Kurztrip an die See.

Im Vordergrund der Salzgrotte steht der therapeutische Ansatz, doch auch der integrierte »Salzladen« ist bemerkenswert. Ein reichhaltiges Angebot an verschiedenen Speise- und Gewürzsalzen, Solen und Salzbadern steht zur Verfügung. Salzlampen und Fachliteratur können erstanden werden. Geschenkgutscheine zu allen Anlässen und Preiskategorien gehören ebenso zum Service der Salzgrotte SanaVita. Betreten kann man die Grotte in der üblichen Tageskleidung. Man erhält lediglich Einwegüberzieher für die Schuhe. Die Salzgrotte ist barrierefrei und somit auch für Rollstuhlfahrer geeignet. Zur Vermeidung von Wartezeiten wird eine telefonische Terminvereinbarung empfohlen. Wir bitten unsere Gäste höflich, sich 10 Minuten vor dem vereinbarten Termin in der Salzgrotte einzufinden.



Kontakt: Salzgrotte SanaVita Simmerath
Kammerbruchstr. 21 - 23 · 52152 Simmerath
Tel. +49 (0)2473 / 90 90 98
www.salzgrotte-simmerath.de

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 11.00 - 18.00 Uhr
(erster Sitzungsbeginn um 11.00 Uhr)
(letzter Sitzungsbeginn 18.00 Uhr)
Sa. & So. 12.00 - 17.00 Uhr
(erster Sitzungsbeginn um 12.00 Uhr)
(letzter Sitzungsbeginn 17.00 Uhr)



Druckereimuseum Weiss im Nationalpark Eifel

Schwarze Kunst im Grünen



Erleben Sie die spannende Welt der „schwarzen Kunst“! Wir nehmen Sie mit auf eine Zeitreise in die Entwicklung des Drucks – von den über 5000 Jahre alten chinesischen Schriftzeichen über die ägyptischen Hieroglyphen bis hin in die Neuzeit, dem hochmodernen Rollenoffsetdruck. Ein Museum, das zum Mitmachen einlädt und auch dank seines hochmodern eingerichteten Multimedia-raums ideal für Workshops, Seminare, Präsentationen und private Feierlichkeiten ist.

Öffnungszeiten:

Einzelbesucher: Sonntags von 13:00 – 16:00 Uhr. Um 14:00 Uhr findet eine kostenlose Führung statt – der Besucher zahlt nur den Eintritt. Gruppen ab 8 Personen: Wir öffnen das Museum auf Anfrage an allen Tagen!

Eintrittspreise:

Eintritt für Einzelbesucher: 5 €
 Familienkarte: 10 €
 (Eltern mit ihren minderjährigen Kindern)
 Gruppen (8 – 25 Personen):
 Museumsführung – Dauer 1,5 Std.:
 4 €/Person zzgl. 35 Euro/
 Gruppe Führungspauschale
 Workshops für Kinder/Schüler aller
 Altersklassen (mind. 15 TN):
 2,5 Stunden, 5 €/Person

Druckereimuseum Weiss

Am Handwerkerzentrum 16
 52156 Monschau
 Tel. +49 (0)2472 / 982-982
 Fax +49 (0)2472 / 982-105
 info@druckereimuseum-weiss.de

Minigolf „Bogey“ in Rohren



Die richtige Adresse um kostengünstig und unkompliziert Minigolf zu spielen ist der Garten des Vakantiehôtel De Lange Man in Rohren. Die moderne, klassische Minigolf-Anlage mit 18 Bahnen verspricht Spiel und Spaß für die ganze Familie. Sie liegt direkt am Hotel De Lange Man, Dröft 3, und alle Besucher sind herzlich willkommen.

Die gesamte Anlage ist quadratisch, das heißt es gibt keine weiten Wege zu den einzelnen Bahnsystemen, welche die Konzentration der Spieler beeinflussen könnten. Denn der Minigolfer weiß, es gilt mit möglichst wenigen Schlägen eine Runde zu absolvieren.

In der Mitte der Anlage stehen ausreichend Sitzgelegenheiten zur Verfügung. Spielgeräte für Kinder verkürzen die Wartezeit am nächsten Loch, oder lassen die Minigolfrunde freudig ausklingen.

Ein Bouleplatz ist ebenfalls auf der Anlage vorhanden. Für Gruppen, Kindergeburtstage und ähnliches gibt es spezielle Arrangements. Anmeldung, Schlägerausgabe sowie weitere Informationen erhalten Interessierte im Hotel.

NEU Planwagenfahrten!

Kontakt: Minigolf Bogey
 Vakantiehôtel De Lange Man
 Dröft 3

52156 Rohren
 Tel. +49 (0)2472 / 912610

Öffnungszeiten:
 in der Saison von 9 Uhr
 bis zur Dämmerung

Hochseilgarten Hürtgenwald

Neben Abenteuer und Spaß in luftiger Höhe die herrliche Natur erleben



Verschiedene Parcours mit vielen abwechslungsreichen Elementen und Seilbahnen mit insgesamt über 800 m Länge machen einen Besuch im Hochseilgarten Hürtgenwald zu einem besonderen Erlebnis. Im Vordergrund steht der Höhererlebnissparcours, der neben Abenteuer und Spaß die Möglichkeit bietet, die Natur zu den unterschiedlichen Jahreszeiten zu erleben.

Das Projekt verspricht Abenteuer, Nervenkitzel und völlig neue Perspektiven. Und das gilt für alle Besucher, unabhängig vom Alter, denn ein Ausflug in baumhohe Regionen ist ein nachhaltiges Erlebnis der ganz besonderen Art. Der Höhererlebnissparcours selber ist auf seiner großen Aussichtsplattform mit einem Fernglas, die weiteren Plattformen im Parcours mit Erlebnistafeln und visuellen Einrichtungen, ausgestattet. Hier wird die Natur, hier wird der Wald zu einem erlebbaren Klassenzimmer.

Neben den Parcours stehen auch Team- und Erlebniselemente für die Besucher zur Verfügung.

Kontakt:

Landesbetrieb Wald und Holz NRW
Regionalforstamt Rureifel-Jülicher Börde
 Dirk Lüder

52393 Hürtgenwald
 Tel. +49 (0) 24 29/94 00 41

Mobil +49 (0) 171/58 70 671

hochseilgarten@wald-und-holz.nrw.de
 www.wald-und-holz.nrw.de/hochseilgarten

Burg Nideggen

Eine Reise ins Gestern und Heute



Burg Nideggen blickt auf eine bewegte Geschichte zurück und ist ein einzigartiges Kulturdenkmal für die Geschichte des Mittelalters im Rheinland und in der Eifel. Die Burg wurde ab dem 12. Jahrhundert als Wohnsitz der Grafen von Jülich erbaut. Der Bergfried beherbergt seit 1979 das Burgenmuseum. Gegenüber dem Bergfried lädt die Burggaststätte zu gemütlicher Gastlichkeit mit Blick auf die Rur – Eifel ein.

Das Burgenmuseum Nideggen heißt Sie zu Ihrer Entdeckungstour in das Mittelalter willkommen. In den Ausstellungsräumen gehen Sie auf Kultur- und Zeitreise in die Welt des mittelalterlichen Burgalltags und erleben das Rittertum sowie die Wirtschaftskultur des Mittelalters im authentischen Umfeld. Im Verlies erfahren Sie, welches Schicksal die Gefangenen der Burg Nideggen ereilt hat. In einer 9 qm großen, multimedialen Präsentation werden sie Teilnehmer/in des Burglebens und sind hautnah bei der Zerstörung der Burg dabei. Das Burgenmuseum bietet ein umfangreiches Veranstaltungsprogramm sowie Workshops und Führungen für Schulklassen, Familien und Erwachsene. Ebenfalls besteht die Möglichkeit, in der Kapelle des Bergfriedes standesamtlich zu heiraten.

Öffnungszeiten:

Di – So von 10.00 – 17.00 Uhr,
 Letzter Einlass: 16.30 Uhr
 Tel. +49 (0)2427 / 63 40
 Fax +49 (0)2427 / 90 28 85
 burgenmuseum@kreis-dueren.de
 www.burgenmuseum-nideggen.de

Träger der Burg Nideggen und des Burgenmuseums ist der Kreis Düren.



Mein Paradies. Unter Palmen.

Entdecken Sie Ihren faszinierenden Südseeurlaub



Auf der Schwelle zwischen Rheinland und Eifel entsteht mit der THERMEN & BADEWELT EUSKIRCHEN das größte und vielfältigste Urlaubsparadies der Region. Erleben Sie das wohl schönste karibische Palmenparadies mit mehr als 500 Südseepalmen auf einer Fläche von über 18.000 qm. Das beeindruckende 1.750 qm Cabrio-Panoramadach öffnet sich bei Sonnenschein und garantiert unvergessliche Urlaubsstunden in einer einmaligen tropischen Atmosphäre.

Erleben Sie das einzigartige Ambiente: Die exotische türkisblaue Lagune mit ihrem weitläufigen Ruhe- und Außenbereich bietet einen wunderschönen Blick auf den 6.500 qm großen Natursee und lädt zum Träumen ein – Ruhe und Erholung pur. Genießen Sie erfrischende Cocktails an vier faszinierenden Poolbars sowie zahlreiche kulinarische Köstlichkeiten unter Palmen in zwei exklusiven Restaurants.

Entspannen Sie im warmen Wasser oder erholen Sie sich in einem der zahlreichen Whirlpools, auf den Sprudelliegen und im gigantischen Außenbecken – und das bei ca. 35 Grad Wassertemperatur. Mit vielen Massagedüsen und Nackenduschen verwöhnen Sie Ihre geplagte Muskulatur. Darüber hinaus werden Körper und Seele in den vitalisierenden Gesundheitsbecken gepflegt.

Angeschlossen an das riesige Palmenparadies bietet die Vitaltherme (textilfrei) 12 exklusive und individuell thematisierte Sauna-Highlights (z.B. Koi-, Kino-, Wiener Kaffeehaus-, Holzstadel-, Alhambra-, Taj Mahal- und Tropensauna) eine einzigartige Wellnesserfahrung. Ein weiteres palmen- und orchideenumranktes rein textilfreies Erholungsbecken fügt sich hier mit einem traumhaften Außenbereich ein. Die außergewöhnliche Saunakultur mit zahlreichen Spezialaufgüssen und regelmäßigen Anwendungen in paradiesischer Atmosphäre wartet nur darauf, von Ihnen entdeckt zu werden.

Genießen Sie Ihr ganz persönliches Paradies in der THERMEN & BADEWELT EUSKIRCHEN!

Thermen & Badewelt Euskirchen
Stresemannstraße 999
53879 Euskirchen
www.badewelt-euskirchen.de
info@badewelt-euskirchen.de

MEIN PARADIES. UNTER PALMEN.

Ab Ende Dezember 2015 jeden Tag geöffnet.
(Altersbeschränkungen und genaue Öffnungszeiten erfahren Sie auf unserer Homepage oder telefonisch unter +49 (0)2251 1485 0).

Willkommen im Naherholungsgebiet Steinbachtalsperre

Spiel, Spass und Erholung garantiert...



Waldfreibad Steinbachtalsperre

Das Schwimmbad mit seinem alten Baumbestand liegt inmitten eines herrlichen Waldgebietes, unmittelbar an der Talsperre. Das Schwimmbad verfügt über ein großzügiges Kleinkinderbecken (Wassertiefe 0,20 m) mit div. Spielgeräten und ein 1.400 m² großes Nichtschwimmerbecken, (Wassertiefe 0,50 m - 1,20 m). Das Wasser beider Becken wird mittels moderner Wassertechnik aufbereitet. Das Schwimmerbecken mit einer Wasserfläche von 7.500 m² ist das größte künstlich angelegte Naturwasserbecken in der Eifel. Das Schwimmbad verfügt über ein sehenswertes denkmalgeschütztes Umkleidegebäude aus der Vorkriegszeit, mit einer ausreichenden Anzahl an Umkleidekabinen und Sanitäreinrichtungen. Die ausgedehnten Grünflächen und auch die Badeinsel sorgen selbst an heißen Tagen für Erholung und Entspannung.

Für den Spaß gibt es neben der Riesenrutsche einen Fünfmetersprungturm mit 3 Absprungplattformen und ein Wassertrampolin, welches sich großer Beliebtheit erfreut. In unmittelbarer Nähe befindet sich ein sehr schön gelegener Freizeitbereich mit vielen Spielgeräten die für Spaß bei großen und kleinen Besuchern sorgen. Für weitere Aktivitäten stehen daneben eine Minigolfanlage und eine Grillhütte mit Sanitärausstattung zur Verfügung. Die Grillhütte kann auf Anfrage unter Tel. 02251/6507441 oder per Mail unter jesser@euskirchen.de günstig von jedermann angemietet werden.

Kontakt: Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der Stadt Euskirchen unter folgendem Link: www.euskirchen.de

Waldfreibad Steinbachtalsperre
Talsperrenstr. 109, 53881 Euskirchen,
Tel. +49 (0)2255 / 6520
Fax +49 (0)2255 / 949172

Eintrittspreise Waldfreibad	Einzelkarte	Feierabendtarif	10er Karte
Erwachsene:	6,00 €	2,50 €	42,00 €
Jugendliche ab 4 Jahre/ Sondertariffberechtigte:	3,00 €	2,00 €	24,00 €
Jugendliche mit Eu Pass:	0,50 €	frei	4,00 €
Kind bis 3 Jahre frei			
Familienkarte: (2 Erwachsene und max. 3 Kinder)	13,50 €	7,00 €	
Sondertariffberechtigte: Schüler, Studenten, Azubis, Grundwehr- und Zivildienstleistende, Erwachsene Inhaber des Passes Euskirchen. (Alle genannten Preise vorbehaltlich Preisänderung)			
Personen mit Ehrenamts-Karte erhalten eine Ermäßigung gemäß Preisaushang			

Öffnungszeiten: Saison von Mai bis September nach Witterung.

Vor und nach den Ferien Mo.-Fr. 11.00 - 20.00 Uhr, Sa.-So. 10.00 - 20.00 Uhr.

Während der Sommerferien Mo.-So. 10.00 - 20.00 Uhr evt. witterungsbedingte Änderungen.



monte mare Rheinbach

Entspannung
aus 1001 Nacht



Im **monte mare Rheinbach** erwartet die Gäste neben einem großen Freizeit- und Erlebnisbad ein großzügiger, gemütlich angelegter Saunabereich mit einem vielfältigen Wellnessangebot.

Das **Freizeitbad** ist nicht nur ein Paradies für kleine Wasserratten. Ein großes Wellenbad sowie Rutschen, Whirlpools und ein Sportbecken verleihen dem monte mare den richtigen Spaßfaktor für die ganze Familie. Ein wahres Highlight ist das einzigartige Indoor-Tauchzentrum, wo Schnuppertauch- oder Einsteigerkurse angeboten werden.

Wer Ruhe und Entspannung sucht, ist hingegen im orientalisch gestalteten **Saunaparadies** genau richtig. Insgesamt laden sieben Saunen sowie Kräuter-, Dampf- und Schlambäder zum erholsamen Schwitzen ein. Ob entspannende Massagen, exotische Dampfbadzeremonien oder exklusive Arrangements: Unterschiedliche Wellness- und Beautyangebote runden die Auszeit vom Alltag perfekt ab.

monte mare Rheinbach

Münstereifeler Straße 69 · 53359 Rheinbach
rheinbach@monte-mare.de
Tel. +49 (0) 2226 - 9030-0

Öffnungszeiten Saunaparadies:

Montag bis Donnerstag von 09.00 - 23.00 Uhr
Freitag und Samstag 09.00 - 24.00 Uhr
Sonntag 09.00 - 21.00 Uhr

Preise und aktuelle Informationen unter www.monte-mare.de

monte mare Kreuzau

Urlaub ohne
Kofferpacken



Das **monte mare Kreuzau** lädt mit einem vielfältigen Freizeit- und Entspannungsangebot zum Urlaub vor der Haustür ein.

Das **Freizeitbad** bietet Bade- und Schwimmvergnügen für die ganze Familie auf rund 1.000 Quadratmetern. Unter der eindrucksvollen Glaskuppel im Wellenbecken schwimmen wie unter freiem Himmel, kraftvoll seine Bahnen durch das Sportbecken ziehen oder über die Röhren-Rutsche ins kühle Nass eintauchen: Dies sind nur einige der Attraktionen, die Jung und Alt begeistern.

Wer statt Action und Wasserspaß lieber ein paar Stunden in gemütlicher Atmosphäre entspannen möchte, der ist im **Textil-Wellness** oder im **Saunabereich** bestens aufgehoben. Vom Dampfbad bis zur feurig-heißen Aufguss-Sauna wird hier für jeden Geschmack etwas geboten. Erlesene Anwendungen aus verschiedenen Ländern und Kulturen verwöhnen die Gäste. Ob wohltuende Gesichts- und Körperbehandlungen oder pflegende Dampfbad-Zeremonien in ganz privater Atmosphäre – monte mare bringt Körper und Geist in Einklang.

monte mare Kreuzau

Windener Weg 7 · 52372 Kreuzau,
kreuzau@monte-mare.de
Tel. +49 (0) 2422 - 9426-0

Öffnungszeiten Saunaparadies:

Montag bis Donnerstag 10.00 - 23.00 Uhr
Freitag und Samstag 10.00 - 24.00 Uhr
Sonntag 10.00 - 21.00 Uhr

Kanufahren im Rurtal

Im Boot der Natur ganz nah sein, die Schönheiten des Rurtals vom Wasser aus erleben



Spaß und Sportlichkeit bieten die gutmütigen und sehr kentersicheren offenen Doppelkajaks – darin lässt sich das Kanufahren in kurzer Zeit erlernen. Die Kanuschule Petry bietet seit 1990 Kanufahrten auf der Rur an, es stehen Boote und Ausrüstung für bis zu 140 Personen zur Verfügung. Nach einer ausführlichen theoretischen Einweisung und den anschließenden Trockenübungen geht es in Begleitung erfahrener Kanulehrer/Innen in kleinen Gruppen auf die Rur in Heimbach.

Die **Rur** ist mit ihren zahlreichen Kehrwasern, Schwellen und kleinen Stromschnellen ein beliebtes Anfängerrevier. Für den 14 Kilometer langen Streckenabschnitt Heimbach – Zerkall, inkl. Picknickpause in Blens, werden etwa 4,5 Stunden benötigt. Um den Naturschutz (Vogelbrut) zu gewährleisten, ist die Rur nur vom 15. Juli bis 28. Februar bei einem festgelegten Mindestpegelstand zu befahren. Auch die Zahl der Boote ist beschränkt.

An den **Ein- und Ausstiegsstellen** befinden sich in bis zu etwa 300 Metern Entfernung die Haltestellen der Rurtalbahn Düren-Heimbach – ideal für eine Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder dem Parken des Autos am Zielpunkt Zerkall. Am Ende der Rurabfahrt



bietet sich das Kanuhaus in Zerkall an. Hier gibt es Umkleidemöglichkeiten, Schutz vor schlechtem Wetter und gute Partner für Ihr Catering.

Das **Heimbacher Staubecken** kann ganzjährig befahren werden. Kanufahrten auf dem fast stehenden Gewässer sind Erholung pur. Die Wasserqualität ist ausgezeichnet. Abwechslungsreich geben sich die Uferlandschaften, die sich im Wechsel der Jahreszeiten in immer neuem Gewand zeigen. In angemessener Entfernung lassen sich Schwäne und andere Wasservögel beobachten. Das weithin sichtbare Jugendstil-Wasserkraftwerk aus dem Jahr 1904 kann ebenfalls besichtigt werden.

Eine **runde Sache** wird die Kanufahrt auf dem Staubecken Heimbach auch in Kombination mit einer geführten Wanderung. Für das gemütliche Beisammensein zum Schluss kann ein schön gelegener Grillplatz direkt am See angeboten werden (Kombi-Tour Wandern/Kanufahren/Grillen). Beide Varianten werden sehr gerne als Betriebsausflug gebucht.

Kontakt: Wolfgang Petry Kanuschulung & Verleih

Frankenstr. 7 · 53894 Mechernich
Tel. +49(0)2443-6747 · Fax +49(0)2443-74 13
Mobil: 0179 46 299 30 · www.kanu-petry.de

Organisierte Ausflüge/Kanuverleih:

Grundsätzlich finden alle Kanugruppenfahrten nur in Begleitung erfahrener Kanulehrer/Innen statt. Einzelfahrer werden zu Kleingruppen zusammengestellt und ebenfalls begleitet. Nur Kanuten, die hinreichende Kenntnisse haben, können sich Boote bei der Kanuschule Petry ausleihen. Weiterhin ist sie bei der Organisation von Gruppen- und Betriebsausflügen behilflich, wie zum Beispiel Planung des Tagesablaufs, An- und Abreise, Grillen, Übernachtung und geführte Wanderungen.



Eifel-Therme-Zikkurat

Die Eifel-Therme-Zikkurat bietet Ihnen auf einem rund 13.000 qm großen Gelände ein vielfältiges Erlebnis- und Entspannungsangebot



Aleine 3.000 qm groß ist die Saunalandschaft im Innen- und Außenbereich, in der neben einem Dampfbad, mehreren Schlaf- und Ruheräumen, zwei Massageräumen, zwei Gastronomie-Bereichen und einem großen Naturteich vor allem sechs verschiedene Saunen zum Entspannen einladen.

Genießen Sie duftende Aufgüsse in unseren beiden Aufguss-Saunen oder einfach nur den Panoramablick über den Saunagarten aus der mit Echtholz-befeuerten „Takka“-Sauna oder der großen Meri-Sauna mit Blick auf den Schwimmteich. Nach dem Saunagang bietet sich unser Bistro „Pikku Loma“ mit der angrenzenden Kaminlounge zur Erholung bei kleinen Snacks und Getränken an, ein umfassendes Speiseangebot hält unser Restaurant Ravintola auf der ersten Etage bereit. Oder Sie wählen aus dem umfangreichen Massageangebot aus, das von der einfachen Basismassage bis zur Ayurvedischen Abhyanga-Ganzkörpermassage reicht.

Im Erlebnisbad mit rund 650qm Wasserfläche erwarten Sie ein Sport- und ein Erlebnisbecken mit Strömungskreisel, Wasserfällen und vielem mehr. Natürlich fehlen auch ein Kleinkindbereich und eine 50m lange Riesenrutsche nicht. Das Wasser in allen Becken wird mit Salz angereichert, so dass die natürliche Schutzschicht der Haut erhalten bleibt und die Haut nicht austrocknet.

Besuchen Sie uns und lernen Sie das vielfältige Angebot kennen.

Öffnungszeiten Erlebnisbad: Mo-Fr: 11-21 Uhr; Sa: 10-21 Uhr; So: 10-20 Uhr
Öffnungszeiten Sauna:



Mo-Do: 10-22 Uhr; Fr-Sa: 10-23 Uhr;
So: 10-21 Uhr (vor Feiertagen bis 23 Uhr)
Eintrittspreise Erlebnisbad (1,5h/3h/Tageskarte): Erw. 4,00/5,50/6,50 €
Kinder 2,80/3,80/4,50 €
Familien-Tageskarte (2 Erw. + 2 Kinder) 18 €

Eintrittspreise Erlebnisbad (1,5h/3h/Tageskarte): Erw. 4,00/5,50/6,50 €
Kinder 2,80/3,80/4,50 €

Eintrittspreise Sauna inkl. Erlebnisbad (3h/Tageskarte): Erw. 18,50/21,00 €
Kinder 14,50/16,00 €, Familien-Tageskarte (2 Erw. + 2 Kinder) 60 €

Sauna-Frühstarter-Tarif: (Mo-Fr. bis 13 Uhr, nicht an Feiertagen, nicht rabattierbar)
Erw: 17,50 € Kinder: 13,50 €

Sauna-Feierabend-Tarif: (Mo-Fr ab 18 Uhr, nicht an Feiertagen, nicht rabattierbar), Erw: 17,00 € Kinder: 12,50 €

Paket „Anti-Stress-Tag“: 20 Min. Wellness-Massage, Saunatageskarte und Speisenauswahl aus versch. Tagesangeboten
41,70 €, Änderungen vorbehalten

„Anti-Stress-Tag PLUS“: Wie oben, jedoch 40 minütige Massage 54,30 €, Änderungen vorbehalten

„1-Tag für mich“: Wie oben, jedoch 60 Min. Massage (inkl. Kopf u. Gesicht), Erweitertes Speisenangebot, Fruchtcocktail oder Wellnessdrink, Verleih von Bademantel und Handtuch 73,60 €, Änderungen vorbehalten
Eifel-Therme-Zikkurat
An der Zikkurat 2 · 53894 Mechernich
Tel.: 0 22 56 / 95 79 - 0
Fax: 0 22 56 / 95 79 - 19
info@eifel-therme-zikkurat.de
www.eifeltherme.de

Badetradition in Aachen

Königlichen Genuss verheißen die Carolus Thermen am Rande des Aachener Kurparks



Schon die alten Römer schätzten die heißen Aachener Quellen. Ihrem Beispiel folgten im Laufe der Jahrhunderte zahllose gekrönte Häupter. Ein Wellnessangebot der Superlative bieten die Carolus Thermen Bad Aachen heute. Unter der elf Meter hohen Kuppel des Saunariums erlebt der Gast internationale Badetraditionen: Klassische finnische Saunen unterschiedlichster Temperaturen, türkische und osmanische Dampfbäder, ein römisches Bad, Erd- und Stollensauna sowie Saunagarten mit eigenem See.

Herzstück der Carolus Thermen ist die von imposanten Säulen getragene Badehalle. Hier heißt es eintauchen in die sprudelnde Heilkraft des Aachener Thermalwassers. Aktive und passive Erlebniszonen, zwei malerisch gelegene Außenbecken, Heiß- und Kaltwassergrotten, Kaskaden, Strömungskanal laden zum Relaxen ein. Sonnenterrassen und Liegewiesen mit Blick ins Grüne schaffen Urlaubsstimmung.

Aktive Gäste trainieren Muskeln und Gelenke bei der regelmäßig stattfindenden Aqua-



gymnastik. Das Carolus spa verwöhnt Körper, Geist und Seele mit unterschiedlichen Massagen, Packungen, Zeremonien und Hamambehandlungen. Meditationen werden mehrmals wöchentlich im Sauna- und Badebereich angeboten.

Drei verschiedene Restaurants lassen auch kulinarisch keine Wünsche offen. Zwischen den Saunagängen trifft man sich im „Lemon Grass“. Urlaubsatmosphäre mit Blick auf den Thermalbereich lässt sich im „Bella Vista“ erleben. Das „Mediterraneo“ mit mediterraner Küche und guten Weinen steht allen Gästen offen.

Kontakt:
CAROLUS THERMEN BAD AACHEN
Stadtgarten/Passtraße 79
52070 Bad Aachen
Tel. +49 (0)241 / 182 74 - 0
Fax +49 (0)241 / 182 74 - 2 74
mail@carolus-thermen.de
www.carolus-thermen.de

Die Seele baumeln lassen: Die Carolus Thermen sind mit den Buslinien 34 und 51 der ASEAG erreichbar. Parkhaus mit direktem Zugang zur Eingangshalle. Öffnungszeiten täglich 09.00 bis 23.00 Uhr, letzter Einlass 21.30 Uhr, Badezeit bis 22.40 Uhr. Eintrittspreise Mo.-Fr.: bis 2,5 Std. 12,00 € (ohne Sauna), 26,- € (mit Sauna); bis 3,5 Std. 14,00 € (ohne Sauna), 30,00 € (mit Sauna); bis 4,5 Std. 16,00 € (ohne Sauna), 33,00 € (mit Sauna); Tageskarte: 18,00 € (ohne Sauna) 36,- € (mit Sauna); Wochenend- und Feiertagszuschlag 1 € (ohne Sauna), 2 € (mit Sauna). Extra berechnet werden: Massagen und der gastronomische Verzehr. Massagen tel. unter 02 41/182 74 434 oder direkt an der Carolus spa-Theke reservieren. Zugang für Kinder ab 6 bis 16 Jahren nur in Begleitung Erwachsener. Die Carolus Thermen sind behindertengerecht eingerichtet.

Naturerlebnisbad Einruhr

Schwimmen im Einklang mit der Natur und einzigartigem Panorama



Wenn die Sommersonne lacht, brauchen große und kleine Wassernixen ein reines und frisches Nass, um sich wohl zu fühlen. Das Familienbad kommt ganz ohne Chlor aus – das Wasser wird mikrobiologisch gereinigt. Seit Jahren erzielt die Wasserqualität des Sees beste Werte. Das Naturerlebnisbad garantiert unbeschwerten Badespaß.

Planschen für die Kleinen, Übungsrunden für Nichtschwimmer, Sportlichkeit für erfahrene Schwimmer – das Naturerlebnisbad erfüllt jeden Wunsch. Ein Kinderspielplatz und Fitnessgeräte sind weitere Attraktionen. Die Liegewiese bietet Platz für Erholung in der Sonne, und ein Kiosk mit Terrasse ist der richtige Ort für eine Erfrischung und einen kleinen Imbiss.

Nirgendwo kann ein Sommertag erholsamer sein als im Naturerlebnisbad Einruhr!
www.naturerlebnisbad-einruhr.de

Naturerlebnisbad Einruhr

Badespaß für die ganze Familie, Saisonanfang je nach Wetterlage im Mai;
 Infos unter 02485/912929 oder 02485/317.
 Öffnungszeiten: 10 bis 19 Uhr.
 Tageskarte für Erwachsene 3,00 Euro;
 Tageskarte für Kinder von 3 bis 15 Jahren 2,00 Euro; Kinder unter drei Jahren frei.
 Gruppen ab 10 Personen erhalten 10 % Ermäßigung. Eintritt frei für Kinder bis 15 Jahre an ihrem Geburtstag.



Zu Wasser und zu Land

Ob per Kanufahrt oder als Radtour:
 Der Rursee ist ein Paradies für Sportler und bewegungshungrige Familien



Spontanität ist gut, viel Gerät in die Freizeit mitnehmen nicht. Der Fahrrad- und Kanuverleih Joachim Schellberg in Rurberg bietet E-Bikes, Tourenräder, Kinderräder, einen Anhänger für die Aller kleinsten, sowie einen Kindersitz. Damit geht es auf und ab rund um den See, eine sehr abwechslungsreiche Tour von 30 Kilometern, die man auch mit Hilfe der Rursee-Flotte auf dem Wasser halbieren kann. Auf Anfrage bringen wir Ihnen aber auch gerne mit unserem Anhänger, auf dem Platz für 16 Fahrräder ist, die Räder an eine andere Startstelle.

Aufs Wasser zieht es auch Menschen, die mit 4er Kanus oder wendigen Kajaks den See in all seinen Facetten erkunden wollen. Der Vorteil: Die Kanus sind unsinkbar, und Sie können wertvolles Gut wasserdicht verstauen, egal welche Herausforderungen Sie meistern. Vorkenntnisse in der Kunst des Paddelns sind nicht erforderlich.

Fahrrad- und Kanuverleih Joachim Schellberg

Ginsterlei 15 · 52152 Simmerath-Rurberg
 Mobil +49 (0)151-15 63 90 44
www.fahrrad-kanuverleih-rursee.de
kanuverleih-rurberg@gmx.de

Kanu-Verleih: Öffnungszeiten auf
 Voranmeldung unter Tel.: 0151 15 63 90 44.
 Verleihpreise für Fahrräder: Trekking-/
 Tourenräder ab 14 €/Tag, Kinderfahrräder
 8 €/Tag; Elektrofahrräder/ Pedelecs ab 20 €/Tag;
 Verleihpreise für 4er-Kanadier inkl.
 Paddel: 25 € halber Tag oder 35 €/Tag;
 Schwimmweste 1,50 €/Tag.



Zu Wasser und an Land

Der Rursee ist für alle. Und mehr.



Mitten im Nationalpark Eifel gelegen, in einmaliger landschaftlicher Kulisse und umrahmt von ursprünglicher Natur: Besser als am Rursee können die Voraussetzungen für ein perfektes Freizeit-Erlebnis kaum sein.

Zum Beispiel mit dem Rad einmal rund um den See: 27 Kilometer durch die einzigartige Landschaft, das Wasser immer an Ihrer Seite. Die Tour lässt sich auch auf 42 Kilometer erweitern, wenn man Ober- und Urtsee einbezieht. Bequemer wird's mit einem Pedelec, das direkt vor Ort gemietet werden kann. Kleiner Tipp: Am besten vorher telefonisch reservieren.

Natürlich lassen sich die Seen auch wunderbar zu Fuß erkunden. Der Klassiker ist eine Wanderung entlang des Ufers. Allen, die es anspruchsvoller mögen, sei eine Wanderung über die bewaldeten Höhen empfohlen. Hier taucht das Wasser immer wieder zwischen den Bäumen auf und Sie können beeindruckende Ausblicke über die Seenlandschaft genießen. Und wer seine Tour abkürzen möchte, lässt sich einfach mit den Rursee-Schiffen zur nächsten Station über den See fahren und kann sich in einem der Restaurants und Cafés verwöhnen lassen. Die See-Orte Rurberg, Woffelsbach und Einruhr bieten viele Möglichkeiten zur entspannten Rast!



Wo so viel Wasser ist, kann man selbstverständlich auch schwimmen. Besonders an heißen Sommertagen zieht es viele Menschen ins Rurseezentrum Rurberg, wo man in der weitläufigen Grünanlage ausspannen und sich im Seebad erfrischen kann. Familien fühlen sich im Naturerlebnisbad Einruhr mit seinen vielen Angeboten für Kinder besonders wohl. Und wer den Rursee vom Wasser aus erkunden möchte, versucht sich beim Stand-Up-Paddeling oder mietet sich einfach ein Kanu.

Übrigens: Vor allem für junge Leute gibt's am Rursee viel zu entdecken. Abseits der großen Städte und der Hektik des Alltags findet sich hier jede Menge Natur, frische Luft, Wasser, Wald, Erlebnis und Entspannung für einen Ausflug mit Freunden, Jugendgruppen und Schulklassen. Übernachten kann man prima z.B. im neuen NabeDi-Jugendferiendorf in der Bucht von Woffelsbach und ein vielfältiges Erlebnisprogramm sorgt für eine großartige und unvergessliche Zeit am See.

Kontakt: Rursee-Touristik GmbH

im Nationalpark-Tor Rurberg
 Seeufer 3 · D-52152 Simmerath
 Tel. +49 (0) 24 73 - 93 77 - 0
 Fax +49 (0) 24 73 - 93 77 - 20
 Öffnungszeiten: täglich 10:00 - 17:00 Uhr
info@rursee.de · www.rursee.de



Wasserspaß in der Region

Monschau und Simmerath



Für Schwimmsportbegeisterte kommt das anmutige und dennoch funktionelle 25-Meter-Becken auf vier Bahnen mit Sprungbrett und Drei-Meter-Turm daher. Es gibt ein Lernschwimmbekken in dem Anfänger ihre ersten Züge machen und Nichtschwimmer planschen können. Ein Kinderplanschbecken mit kleiner Rutsche verspricht den Kleinen großen Spaß. Samstags Kinderspielstunde. Barrierefrei!

VENNBAD

Wilhelm-Jansen-Straße 1
52156 Monschau • Tel. +49 (0)2472 - 8024930
www.monschau.de

Öffnungszeiten:

Montag	Vereinstag
Dienstag	
15.00 - 20.00 Uhr	Frauenschwimmen
16.00 - 20.00 Uhr	Familienbad
Mittwoch	
15.00 - 21.00 Uhr	Familienbad
Donnerstag	
06.30 - 08.00 Uhr	Frühschwimmen
15.00 - 16.00 Uhr	Seniorenswimmen
16.00 - 20.00 Uhr	Familienbad
Freitag	
15.00 - 21.00 Uhr	Familienbad
Samstag	
10.00 - 18.00 Uhr	Familienbad
11.00 - 12.30 Uhr	Flossenschwimmen
14.00 - 17.00 Uhr	Waterfun
Sonntag	
09.00 - 18.00 Uhr	Familienbad



Kraul mal wieder! Im erst 2012 eröffneten SimmBad kann man entspannte Bahnen ziehen, während sich die Kinder im wärmeren Wasser tummeln. In den drei verschiedenen Schwimmbekken finden bestimmt alle ihren Lieblingsplatz. Und an Wochenenden füllen die Bademeister das Lehrschwimmbekken mit allerlei Spielzeug. Einfach vorbei kommen und Badespaß ohne Zeitbegrenzung genießen. Barrierefrei!

SimmBad

Walter-Bachmann-Str. 38
52152 Simmerath • Tel. +49 (0)2473-1295
www.simmerath.de

Öffnungszeiten:

montags geschlossen	
dienstags	
06.30 - 08.00 Uhr	Frühschwimmen
16.00 - 21.00 Uhr	Familienbad
mittwochs	
06.30 - 08.00 Uhr	Frühschwimmen
16.00 - 20.00 Uhr	Familienbad
donnerstags - Warmbadetag	
06.30 - 08.00 Uhr	Frühschwimmen
08.00 - 11.30 Uhr	Familienbad
16.00 - 21.00 Uhr	Familienbad
freitags	
06.30 - 08.00 Uhr	Frühschwimmen
15.00 - 21.00 Uhr	Familienbad
samstags	
09.00 - 10.00 Uhr	Frauen u. Mädchen
10.00 - 13.00 Uhr	Familien-/Spielbad
sonntags	
08.30 - 12.00 Uhr	Familienbad
15.30 - 18.30 Uhr	Familien-/Spielbad

Hallenbad Stolberg

Wasserspaß für die ganze Familie - Die Seele baumeln lassen im barrierefreien Sportzentrum



Das Hallenbad Stolberg ist ein Besuch

wert: Neben dem 400 qm großen und 28 °C warmen Schwimmerbecken bietet der Nichtschwimmerbereich besonders den kleinen Gästen eine Wassertemperatur von 32 °C und mit 128 qm reichlich Platz zum planschen. Erwachsene können entspannt ihre Bahnen ziehen, während die Kinder ausgelassen im wärmeren Wasser toben. Das besondere Highlight ist das Spaßbad am Freitag. Dabei sind Wasserspielzeuge wie Wassertiere, Laufmatten, Rutschbahnen und Wassertrampolin unbedingt erwünscht. Also ein Paradies für kleine Wassernixen! Damit auch jeder den Badespaß problemlos erleben kann, sind die Eingänge, Umkleiden, Toiletten und der Einstieg ins Bad barrierefrei. So können auch behinderte Besucher ihren Aufenthalt im Familienbad sorgenfrei genießen. Einfach vorbeikommen und den Wasserspaß in vollen Zügen genießen!

Kontakt: Hallenbad - Sportzentrum Glashütter Weiher

Schafberg 1 • 52223 Stolberg
Tel. +49 (0)2402 91027
www.stolberg.de

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 6.00 - 8.00 Uhr und zusätzlich:
Di. 13 - 17 Uhr, Mi.+Do. 13 - 22 Uhr
Fr. 15 - 19 (Spaßbad im Familienbad)
Sa. 8 - 18 Uhr, So. 8 - 14 Uhr

Eintrittspreise:

Erwachsene: 4,00 Euro
Schüler/Jugendliche/Kinder ab 6 Jahre:
2,50 Euro, Begleitpersonen freien Eintritt

Das beheizte Freibad in Heimbach

Spaß, Sport und Erholung für die ganze Familie



Das beheizte Freibad der Stadt Heimbach befindet sich direkt an der Rur im Nationalpark Eifel. Familienfreundlich angelegt, bietet es seinen Besuchern bei einer Wassertemperatur von 24°C und großzügigen Außenanlagen ein großes Betätigungsfeld. Egal ob Sie sich auf den Liegewiesen erholen möchten, im 25 x 12,5 m großen Schwimmerbecken, mit Sprungbereich, ihre Bahnen ziehen, mit Freunden Beachvolleyball oder Tischtennis spielen wollen. Hier wird Ihnen einiges geboten! Im Planschbecken sorgen eine Schwalldusche und ein lustiger Springbrunnen für Badespaß und Abkühlung bei Wassertiefen von 15-45 cm in drei Becken. Etwas turbulenter geht es im 678m² großen, nierenförmigen Nichtschwimmerbereich zu. Hier sind die Plätze auf der kleinen Insel sehr begehrt. Fuß-, Volley- und Tischtennisbälle sowie Tischtennis-schläger und Tauchringe können im Freibad kostenlos ausgeliehen werden. Für das leibliche Wohl sorgt ein Imbiss mit einer großen Auswahl an Speisen und Getränken. Das Gelände ist barrierefrei zugänglich. Infos im Internet...

Kontakt: Freibad Heimbach

Auf Wissen Woog • Tel.: +49 (0)2446 3196
www.freibad-heimbach.de
Stadtverwaltung Heimbach
Tel.: +49 (0)2446 808-41 • Fax 808-88

Öffnungszeiten:

Mai bis Sept. Mo-Fr 11 bis 18 Uhr, sa., so. und feiertags 10 bis 19 Uhr. Ab Beginn der Sommerferien tägl. 10 bis 19 Uhr. Bei schlechter Witterung 14 bis 17 Uhr. Änderungen zu den Öffnungszeiten werden im Internet bekannt gegeben bzw. können direkt im Freibad erfragt werden.



Dem Rursee ganz nah!

Vom Boot aus den See erkunden, egal ob mit einem Kanadier, Ruderboot, Tretboot oder einem Segelboot



Sportliche Betätigung in einer der schönsten Regionen bietet Becker Wassersport. Es ist ein besonderes Erlebnis den Rursee auf eigene Faust mit einem Boot zu erkunden. Für Unerfahrene oder Familien mit kleinen Kindern stehen hierzu Ruder- und Tretboote zur Verfügung. Wer schon etwas mehr Erfahrung hat, kann einen Kanadier mieten. Für Segelscheininhaber stehen einige Segelboote vom Typ Lis-Jolle (neue Boote) und BM-Jolle bereit.

Wer das Segeln erst erlernen will, ist bei Günter Becker an der richtigen Adresse. Die Segelschule Schwammenauel ist eine der ältesten in Deutschland und kann auf eine jahrzehntelange Ausbildungserfahrung zurückblicken. Unterrichtet wird nach den Durchführungsbestimmungen des Deutschen-Seglerverbandes und nach den Richtlinien des Bundesverkehrsministeriums.

Sie bietet jährlich mehrere Kompaktkurse zum Erwerb des Amtl. Sportbootführerscheins Binnen für Segel und Motorboote an. Dieser Kurs erstreckt sich über elf hintereinander folgende Tage (10 – 18 Uhr). Der Kurs beginnt donnerstags und endet am übernächsten



Wochenende mit der Bootsführerscheinprüfung. Die langjährige Erfahrung zeigt, dass man nicht schneller und besser das umfangreiche Wissen in Theorie und Praxis erlernen kann. Sobald das Wetter es zulässt, steigen die Segelschüler in die Boote. Sie stehen über Funk direkt mit dem Segellehrer in Verbindung. So sind auch absolute Anfänger in der Lage, ein Segelboot nach wenigen Tagen selbstständig zu führen. Der theoretische Teil findet direkt am Steg im neuen Bootshaus statt.

Weitere Angebote sind: Liegeplätze für Segelboote, **Bootshop** mit vielen Artikeln rund ums Boot, **Kranservice** mit allen Arbeiten wie Auf-/Abbrücken und Bootspflege und Transport vom oder ins Winterlager, **Winterlager** für Segelboote

Kontakt: Günter Becker Wassersport

Am Staudamm Schwammenauel
52396 Heimbach • Tel. +49 (0)2446 / 1497
Fax +49 (0)2446 / 809992
Mobil +49 (0)172 / 23 15 204
www.becker-wassersport.de
info@becker-wassersport.de
Post: Am Rechto 21, 52396 Heimbach

Wassersport am Rursee:

Wassersport am Rursee: Die Sportbootsschule veranstaltet von Mai bis August Kurse für den Amtl. Sportbootführerschein Binnen für Segel- und Motorboote. Kurstermine: 28.05. bis 07.06., 02.07. bis 12.07., 30.07. bis 09.08.2015 (Kursgebühr 499 € zuzüglich 85,- € Prüfgebühr). Kanadier, Ruder-, Tret- und Segelboote können gemietet werden. Die Saison beginnt am 01. April und endet am 15. November. Öffnungszeit: Täglich ab 10 Uhr. Weitere Angebote: Liegeplätze für Segelboote, Bootszubehör, Kranservice und Winterlager für Boote, Wohnmobile und Wohnwagen. Neu! Wohnmobilhafen Heimbach, an der Laag 4, 52396 Heimbach

Wasser-Info-Zentrum Eifel

in Heimbach



Das Wasser-Info-Zentrum Eifel in Heimbach ist ein außerschulischer Lernort, ein Museum und ein Spielplatz für große und kleine Kinder. Hier kann man alles über das Lebenselixier Wasser entdecken. In vier Themenbereichen wird alles Wissenswerte übersichtlich präsentiert:

■ Natur und Umwelt

Große Aquarien mit den Tieren von Fluss und See, ein interaktives Eifel-Relief-Modell, ein Wasserkreislaufmodell, ein Diorama des Seeufers, eine Wasserwerkstatt, ein Lupentisch...

■ Wassertechnik

vom Besucher steuerbare Talsperren-, Turbinen- und Trinkwasseranlagen, eine Reinstwassermaschine, moderne Pumpen, alte Messgeräte, riesige Brunnen-Bohrer ...

■ Kunst, Kultur, Geschichte

das geheimnisvolle Aqua mystica, Teile des Römerkanals, Wasserbilder, Großmutter's Waschküche, eine Waschmaschinen-Sammlung, Baden Gestern und Heute...



■ Spielen und Entspannen

Wassergarten in der Außenanlage, die gläserne Wasserleitung, Kinder-Spielraum, Bistro, Geschenke-Shop, Leseraum... usw.

Parkplätze sind direkt hinter dem Haus, und wir sind komplett barrierefrei! Mit vielen bewegten und beweglichen Modellen, Computer-Stationen und -Simulationen, Exkursionen und Experimenten ist für alle Altersstufen etwas Spannendes dabei.

Wasser-Info-Zentrum Eifel

Karl-H.-Krischer-Platz 1 • 52396 Heimbach
Tel.: 0 24 46 / 9 11 99 06
Fax: 0 24 46 / 9 11 99 07
info@wasser-info-zentrum-eifel.de
www.wasser-info-zentrum-eifel.de

Öffnungszeiten:

Ausstellung für alle

Dienstag bis Sonntag
von 14.00 – 17.00 Uhr
Besucherführung
sonntags 14.30 – 15.30 Uhr

Schulklassen und Gruppen

nach Voranmeldung jederzeit!

Museumspädagogische Angebote

Die „Blaue Wasserkasse“ hält Workshops und Exkursionen für Kinder und Jugendliche aller Altersklassen sowie Erwachsene bereit. Dazu gibt es entsprechend eingerichtete Räume, in denen selbst analysiert, beobachtet und experimentiert werden kann. Höhepunkt der mehrstündigen Programme ist die Exkursion in die Natur, den Wald, an den Stausee oder den Fluss. Nähere Informationen zu den Programmen gibt es auf unserer Internet-Seite.

Willkommen an Bord!

Eingebettet in das satte Grün eines großen Waldgebietes, liegt die Eifeler Seenplatte mit ihrer naturnahen Flotte



Die drei Talsperren Rursee Schwammenauel, Obersee und Urtfsee bilden die Eifeler Seenplatte. Hier ist die weiße Flotte der Rursee Schifffahrt zu Hause. Zusammen mit dem Obersee ist die 8 km² große Rurtalsperre rund 20 km lang. Gehen Sie an Bord, lassen Sie sich im Bordrestaurant vom freundlichen Personal der Rursee Schifffahrt verwöhnen. Anschließend auf dem Oberdeck im Sonnenschein einheimische Vögel beobachten und die Seele baumeln lassen. Mehrere Anlegestellen ermöglichen es, die Fahrt zu unterbrechen, zu starten oder zu beenden.

In Schmidt-Eschauel lädt ein naturnaher Badestrand ein. Vom Kermeterufer aus kann zu Wanderungen durch den dicht bewaldeten Kermeter gestartet werden. Gut einkehren lässt es sich in Woffelsbach. In Rurberg erwartet Sie ein schöner Ortskern.

Empfehlenswert ist auch eine Fahrt auf dem Obersee. Hier verkehren die geräuschlosen Elektroschiffe "Eifel" und die "Seensucht" (mit Toiletten an Bord) ab oder nach Einruhr. Rundfahrten zur Urtfseemauer stehen ebenfalls täglich auf dem Fahrplan.

Ein Erlebnis ist die einstündige Rundfahrt



mit der „Rursee Bahn“ in das nahe gelegene Kurstädtchen Heimbach. Die Fahrt führt vorbei an dem kleinen Staubecken, dem Jugendstilkraftwerk, dem nahe gelegenen Nationalpark Eifel und dem Landal Ferienpark nach Schwammenauel. Besonders interessant ist diese Bahn für Gäste aus den Niederlanden und Belgien, da die „Rursee Bahn“ eine direkte Zuganbindung nach Aachen-Düren-Heimbach hat.

Den Blick auf den Rursee genießen, dabei im Wellnessbereich relaxen oder sich auf der großen Außenterrasse mit kulinarischen Leckerbissen verwöhnen lassen. Im Hotel „Der Seehof“ ist das möglich. Von hier aus ist der Nationalpark Eifel mit seinem Freizeitangebot ganz nah.

Kontakt:

RURSEE SCHIFFFAHRT

52396 Heimbach-Schwammenauel
Tel. +49 (0)2446 / 479
Fax +49 (0)2446 / 12 67

info@rursee-schifffahrt.de
www.rursee-schifffahrt.de

Vielseitiges Programm: Neben den Fahrten, in der Saison (19.03.16 - 23.10.16) die fahrplan-gemäß täglich stattfinden, sind spezielle Buchungen wie private und betriebliche Veranstaltungen, Frühstücksfahrten, Abendsfahrten mit Musik und Tanz möglich. Trauungen an Bord. 23. Juli 2016 Rursee in Flammen 29,00 €; 10. September 2016 Wibbelstetz, 25,00 €; 27. November 2016 Nikolausfahrten 11.00 Uhr und 15.00 Uhr, Erw. 15,00 € und Kinder 13,00 €

Beach Club Eifel

Sonnenstrand Eschauel



Foto © Beach Club Eifel

Der Sonnenstrand Eschauel mit südlichem Flair liegt am Ufer der Rurtalsperre. Vor faszinierender Kulisse finden Sie hier einen großzügigen Sandbadestrand, der zum Sonnenbaden und Schwimmen mitten in der Natur einlädt. Die ausgezeichnete Wasserqualität wird seit Jahren durch das Umweltministerium bescheinigt und die DLRG überwacht den Badebetrieb an Wochenenden und in den Sommerferien. Neu bei uns ist das Beachvolleyballfeld. Ausserdem können Sie bei uns Stand up paddeln. Hierzu bieten wir Ihnen Kurse für Anfänger, geführte Touren und Vollmondpaddeln an.

Ob in der Lounge des Beach Club Eifel oder auf der Sonnenterrasse, wir laden Sie zum verweilen ein. Neben der frischen abwechslungsreichen Speisekarte bieten wir Ihnen eine große Auswahl an Getränken wie Kaffeespezialitäten und Cocktails - alles was ihr Herz begehrt! Vielfältige Aktivitäten und Events in einzigartiger Atmosphäre stehen während der Saison auf dem Programm und versprechen Strandfeeling pur.

Kontakt: BEACH CLUB EIFEL

Magdalena Bongard
Eschaueler Weg 99
52385 Nideggen-Schmidt
Tel. +49 (0)2474) 997 85 74
info@beachclub EIFEL.de
www.beachclub EIFEL.de

Öffnungszeiten

Badesaison Mitte Mai bis Mitte Sept. 10:00 bis 19:00 Uhr, Beach Club Eifel entnehmen Sie bitte der Homepage

Stand Up Paddling

Die Trendsportart für jedermann auf dem Rursee



Was einst großes Erstaunen hervorrief, ist zu einem weltweiten Trend geworden – Stand Up Paddling (SUP). Auf einem bis zu über 4 Meter langem Surfbord stehend, mit einem Stechpaddel mal rechts, mal links vom Board einstechend, unternehmen die „SUP-Touristen“ ihre Touren auf dem Rursee.

Im Gegensatz zum Windsurfen ist Paddelsurfen noch schneller zu erlernen und kann auch von älteren/jüngeren oder weniger sportlichen Menschen betrieben werden. Verschiedene Steh- und Paddel-Techniken lassen einen entspannt oder sportlich-schnell über den See gleiten.

„SUPsafety“ in Rurberg ist eine der ersten SUP-Schulen in Deutschland. Es werden Einsteiger- und Fortgeschrittenen-Kurse, integrative Kurse und vieles mehr angeboten. Im hauseigenen Camp, (www.camping-rursee.de) können außerdem mehrtägige Touren geplant werden.

Kontakt:

SUPsafety

Seerandweg 26 52152 Rurberg
Tel. +49(0)177 33 11 401
info@sup safety.de
www.sup safety.de

Unser Tipp:

SUPkurse ganzjährig, sup safety.de
SUPcamp April-Oktober, supcamp.de
Specials sind der jeweiligen Homepage zu entnehmen.

Wasserwirtschaft in der Eifel

Der Wasserverband Eifel-Rur (WVER) regelt die Wasserwirtschaft an der Rur



Der Wasserverband nahm am 01. Januar 1993 seine Arbeit als Rechtsnachfolger verschiedener kleinerer Vorgängerverbände im deutschen Einzugsgebiet der Rur auf. Die Rechtsgrundlage schuf der Landtag NRW durch das Verbandsgesetz über den Wasserverband Eifel-Rur aus dem Jahre 1990. Der WVER ist zuständig für die klassischen Aufgaben der Wasserwirtschaft:

- den Hochwasserschutz und die Verstärkung des Wasserflusses
- die Bereitstellung von Wasser für die Trinkwassergewinnung und von Betriebswasser sowie Ausnutzung von Wasserkraft
- die Bewässerung und Entwässerung von Grundstücken
- die Beseitigung häuslicher und gewerblicher Abwässer
- die Herstellung von naturnahen Verhältnissen an den Gewässern sowie die Sicherung eines guten Zustandes der Gewässer

Das Verbandsgebiet des WVER erstreckt sich in Nord-Süd-Richtung von Heinsberg bis

Hellenthal, von West nach Ost von Aachen bis Düren. Auf einer Gesamtfläche von 2.087 km² leben ca. 1,1 Mio. Menschen. Beim Verband sind ca. 560 Personen aus den verschiedensten Berufszweigen (u. a. Ingenieure, Biologen, Chemiker, Abwasser- und Talsperrenmeister, Elektriker, Schlosser, Ver- und Entsorger, DV-Fachleute, Verwaltungsangestellte, Kaufleute, Juristen) beschäftigt. Sitz des Verbandes ist Düren.

Wasser und Abwasser

Der Verband betreut 1.900 km oberirdischer Fließgewässer und besitzt 54 Hochwasser-



rückhaltebecken. Weiterhin reinigt er pro Jahr in zurzeit 44 Kläranlagen mit einer Gesamtausbaupazität von ca. 2,1 Mio. Einwohnerwerten (inklusive Industrieanteil) ca. 130 Mio. m³ Abwasser. Zu den Aufgaben des Verbandes gehören auch der Betrieb von Kanalnetzteilen und über 850 Sonderbauwerken wie Pumpstationen und Regenüberlaufbecken. Der Bereich Abwassertechnik ist heute der umfangreichste Aufgabenbereich des Verbandes.



Talsperren prägen die Nordeifel

Das südliche Verbandsgebiet wird geprägt durch neun Stauseen. Davon besitzt der WVER vier Talsperren und zwei Staubecken mit verschiedenen, gleichzeitigen Funktionen.

Diese Talsperren sind das Ergebnis einer in über 100 Jahren historisch gewachsenen Wasserwirtschaft. Das Gebiet der Eifel ist mit bis zu 1.300 mm pro Jahr sehr niederschlagsreich. Besonders im Winter kommt sehr viel Wasser zum Abfluss. Die Topographie wird von steilen Hängen und großen Talgefällen dominiert. Die nur dünne Bodendecke verfügt nur über ein geringes Speichervermögen. Dadurch präsentiert sich die Rur als typischer Mittelgebirgsfluss mit einem sehr unausgeglichene Abflussverhalten, das zwischen Überschwemmung und Austrocknung schwankte. Die Landwirtschaft, die Wasserversorger und die Wasser nutzende Papier- und Textilindustrie im Unterlauf waren deshalb an einer Regulierung des Abflusses interessiert, was den Bau der Talsperren initiierte.

Verschiedene Talsperrennutzungen

■ Hochwasserschutz

Die Talsperren besitzen einen Stauraum von 300 Mio. m³. Davon stehen 70 Mio. m³ dem Hochwasserschutz zur Verfügung. In der Rurtalsperre etwa kann eine rechnerische Hochwasserspitze von 450 m³/sec auf 60 m³/sec reduziert werden.

■ Niedrigwasseranreicherung oder Wasserausgleich



Durch die große Speicherkapazität besonders der Rurtalsperre kann im Unterlauf auch in Trockenperioden eine dauerhafte Beschickung mit 5 m³ / sec zum Wohle des Flusses und der Wassernutzer gewährleistet werden.

■ Wasser für die Trink- und Brauchwasserversorgung

Jährlich werden aus den WVER-Talsperren ca. 25 Mio. m³ Wasser zur Trinkwasserversorgung des Großraums Aachen, des Eifelbereichs des Kreises Euskirchen und des Raumes Düren entnommen. Unterhalb der Talsperren werden jährlich ca. 100 Mio. m³ Brauchwasser aus der fließenden Welle gezogen.

■ Energieerzeugung

In sechs Wasserkraftwerken werden im Jahresmittel ca. 60 MWh Energie erzeugt.

■ Freizeitnutzung

Freizeit auf den WVER-Talsperren

Talsperren, die der Trinkwasserversorgung dienen, sind nicht für den Wassersport freigegeben. Sie können jedoch umwandert werden. Es sind dies die Olefalsperre, Wehebachtalsperre und der Obersee der Rurtalsperre. Ebenso bleibt die Urftalsperre Wassersportlern versperrt. Segler, Surfer, Kanuten und Taucher finden jedoch eine Heimat auf dem Hauptsee der Rurtalsperre („Rursee“), und den Staubecken Heimbach und Obermaubach. Das Baden ist im Rursee auf den Badestrand Schmidt-Eschauel und die Badestelle in der Woffelsbacher Bucht beschränkt. Angler benötigen neben einem Fischereierlaubnisschein eine Angelkarte. Für alle Sportfahrzeuge muss eine Genehmigungsplakette beim WVER eingeholt werden. Fahrzeugführer müssen einen von deutschen Behörden anerkannten Bootsführerschein oder Surfschein besitzen. Mit Motorkraft angetriebene Fahrzeuge sind nicht erlaubt. Auskünfte dazu gibt es bei den Touristik-Informationspunkten oder beim



Eisenbahnstraße 5 • 52353 Düren
Tel.: 0 24 21 / 494 0
Fax: 0 24 21 / 494 1508
kontakt@wver.de • www.wver.de



Dürener Badensee

Superspaß für die ganze Familie!



„Lust auf Baden und mehr...“ – dann kommen Sie zum Dürener Badensee mit seinem einmaligen 600 m langen Sandstrand. Besonderen Spaß für die ganze Familie bieten der Aquapark mit dem Riesenwassertrampolin, der extra für die „Kleinen“ abgetrennte Badebereich, die Schwimmsel mit Sprungturm oder der Kajak- und Tretbootverleih, Beachvolleyball und vieles mehr.

Auf der **Wakeboard- und Wasserskibahn** kommt vom Anfänger bis zum Profi jeder voll auf seine Kosten. Mehr Infos unter www.wasserski-dueren.de.

Für alle die Lust auf **Music-Events** am See haben, wird ebenfalls ein buntes Sommerprogramm geboten und auch Actionfans kommen nicht zu kurz, mit dem Triathlon Düren im Frühjahr, dem Drachenbootrennen im Sommer und dem ADAC-Motorbootrennen im Herbst. Der Dürener Service Betrieb und seine Partner freuen sich auf eine neue sonnenreiche Saison mit vielen gutgelaunten Gästen.

Kontakt: Dürener Service Betrieb

Tel. +49 (0)2421-94340 oder www.dn-sb.de
Dürener Badensee, Tel. +49 (0)2421-63911
www.dn-sb.de
Wasserski Düren, Tel. 01525 3770444,
www.wasserski-dueren.de
Adresse Dürener Badensee: Am Badensee 1,
52351 Düren-Gürzenich

Öffnungszeiten: 15. Mai - 15. September,
9.00 bis 21.00 Uhr

Bei mäßigem Wetter erfahren Sie die Öffnungszeiten tagesaktuell auf unserer Hotline +49(0)2421-63911



Jede Welle Spaß

Tolle Wasser-Attraktionen und permanente 24°C Wassertemperatur erwarten die Besucher im Erlebnisbad Schleiden



Mit dem Auto fahren Sie direkt bis vor den Eingang zum Erlebnisbad. Zu Fuß oder per Rad erreichen Sie das Bad in 3 Min. von der Stadtmitte aus.

Gemäß dem Motto „Jede Welle Spaß“ erwarten den Besucher ständig 24 Grad warmes Badewasser. Im Erlebnisbad endet die 46 m Riesenrutsche, ein tolles Vergnügen. Abkühlen können Sie sich unter dem Wasserpilz der Breitdusche oder der Spitzdusche. Die drei großen Bodenblubber in der Schaukelbucht lassen schnell die Wellen höher schlagen oder Sie lassen sich durch den Strömungskanal treiben. Nicht nur bei Älteren beliebt sind die Massagedüsen und die Whirltiege.

Das Kinderplanschbecken mit Wasserigel, Minirutsche und Spitzdüsen ist der Lieblingsplatz der Kleinen ebenso wie der „Matschspielplatz“ mit Spielgeräten. Ein Babywickelraum ist selbstverständlich. Das große Beachvolleyballfeld und das Street-soccer-field verfeinern das Freizeitangebot. Die ruhige Liegewiese – Liegestühle und Strandkörbe leihweise – und das Schwimmerbecken (10 x 25 m) sind für Sonnen- und Wasseranbeter wie geschaffen.

Kontakt: Erlebnisbad Schleiden

Im Wiesengrund • 53937 Schleiden
Tel. +49 (0) 2445 / 3231

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 09.30 - 19.00 Uhr
Samstag und Sonntag: 09.00 - 19.00 Uhr
Bei schlechtem Wetter:
Montag - Freitag 09.30 - 10.30 Uhr und
18.00 - 19.00 Uhr • Samstag,
Sonntag und Feiertage 09.00 - 10.00 Uhr



Schwimmbad Vogelsang



Hoch über dem Urftsee gelegen, versehen mit einem unbeschreiblichen Weit- und Fernblick über die wunderschöne Landschaft des „Eifel-amazonas“, versteckt sich das 25 mal 10 Meter große Becken hinter dicken Wackersteinmauern und einer großen Fensterfront. Das Schwimmbad mit einer, durch den Nationalsozialismus, bewegten Vergangenheit kann als „besonders sportliche Variante“ seiner Art bezeichnet werden, da es in den 30er Jahren auf dem Gelände der NS-Ordensburg Vogelsang als Teil einer komplexen Sportanlage erbaut wurde. Es ist wettbewerbsstauglich und bestens ausgerüstet, um Schwimmbadzeichen aller Art bis hin zur Berufsausbildung zu ermöglichen. Zudem besticht es auch im Innern durch seine Einzigartigkeit, lässt so die Funktionalität der Einrichtung in den Hintergrund treten und lädt ein zu einem wohltuenden Schwimmgenuss. **Ein Bad**, in dem sich wirklich auf das Schwimmen als Lern- und Leistungssport konzentriert werden kann, gibt es sonst in der ganzen Region der Nordeifel nicht. Für die, die das Bad erstmalig betreten, ist es ein Eintauchen in die Geschichte und ein einzigartiger Schwimmgenuss in der Gegenwart.

Schwimm- und Sportverein Vogelsang

Vogelsang 44 · 53937 Schleiden
Tel. +49 (0)2444-914194
info@schwimmbad-vogelsang.de
www.schwimmbad-vogelsang.de

Öffnungszeiten Mo bis Fr: 7:00-8:00 Uhr (Frühschwimmen), Mo, Di, Do: 16:00-21:00 Uhr, Mi: 16:00-18:00 Uhr, Fr: 16:00-19:00 Uhr (von Sept. - April), Fr: 16:00-21:00 Uhr (von Mai-August), Sa.: 11:00-17:00 Uhr, So.: 9:00-17:00 Uhr, Feiertage*: 11:00-17:00 Uhr
Eintrittspreise Tageskarte (ab 16 J.) 3,50 EUR, Tageskarte Kinder (6 - 15 J.) 2,50 EUR, Ki. bis 5 J., Eintritt frei (in Begleitung eines Erw. mit gültiger Eintrittskarte) **Badezeit:** Die Eintrittspreise gelten für einen zeitlich unbegrenzten Badeaufenthalt pro Tag.



Rosenbad Gemünd im Kurpark

Erholen und Spaß haben



Das Bad liegt idyllisch, umgeben von Eifelwald im Kurpark Gemünd. Es ist bequem zu Fuß in 5 Minuten von der Ortsmitte her zu erreichen. Eine Brücke über die Urft, direkt am Nationalpark-Tor, führt zum Rosenbad. Eine Vielzahl von Parkplätzen finden sich ebenfalls in fußläufiger Entfernung.

Ein großes 50 Meter Becken mit Rutsche und Sprungbrettern und ein schönes ovales Planschbecken mit einem Wasserpilz laden zum Schwimmen und Spielen ein. Die großzügigen Liegewiesen bieten für jeden Gast viel Platz zum Sonnenbaden und Erholen. Das Badewasser ist beheizt.

Ein Beach-Volleyballfeld, ein höhenverstellbarer Basketballkorb, ein Boden-Trampolin sowie mehrere Tischtennisplatten stehen dem sportlichen Besucher zu Verfügung. Für die Kleinsten gibt es Schaukeln und einen Sandkasten in Planschbecken Nähe. In unserem Kiosk mit Sonnen-Terrasse bieten wir unseren Gästen heiße und kalte Speisen und Getränke an.

Kontakt: Rosenbad Gemünd

Fußweg über die Urft-Brücke
am Nationalpark-Tor Gemünd

Öffnungszeiten: 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr.

Bei schlechtem Wetter: 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr
und 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Tel. +49 (0) 2444 / 3143
www.rosenbad-gemuend.de



Hallenbad Kall

eintauchen und wohlfühlen



Das Hallenbad Kall bietet ein ganz besonderes Vergnügen: Badespaß ohne rote Augen!

Durch ein spezielles Elektrolyseverfahren entsteht eine unbedenkliche, unterchlorige Säure, die zuverlässig das Beckenwasser desinfiziert. Bei diesem Verfahren wird dem Beckenwasser in geringer Konzentration Salz zugesetzt. Das Wasser wird geruchsneutral und schwach salzig.

Positive Wirkung auf den Körper: Salzwasser ist seit Jahrhunderten wegen seiner heilenden und entspannenden Wirkung geschätzt. Das Beckenwasser des Hallenbades ist angenehm weich und greift den Säuremantel der Haut nicht an. Es wirkt im Gegenteil positiv auf die Hautdurchblutung und die Schleimhäute. Kreislaufprobleme, Atemwegsreizungen, rote Augen und filzige Haare gehören der Vergangenheit an. Der geringe Salzgehalt erlaubt jedoch darüber hinaus auch weiterhin sportliches Schwimmen im 8 x 25 m großen Becken. In den Sommermonaten kann man sich danach auf der 2.000 qm großen Liegewiese entspannen.

Kontakt: Hallenbad Kall

Am Hallenbad · 53925 Kall
Tel.: +49 (0)2441 / 6354

Wellness und mehr: Frühschwimmen:

di. - fr. 7.00 - 8.15 Uhr, Seniorenschwimmen: mi. 16.00 - 17.00 Uhr, Familienbad: di. 16.00 - 20.00 Uhr, mi. 17.00 - 20.00 Uhr (parallel dazu Schwimmunterricht für Erwachsene und Kinder ab 6 Jahre) do. 16.00 - 20.00 Uhr (parallel dazu: Schwimmunterricht für Kinder im Alter von 6 - 14 Jahre) sa. 9.00 - 13.00 Uhr. In den Ferien und an den gesetzlichen Feiertagen bleibt das Hallenbad geschlossen.

Ein Tag, ein Wochenende, ein Urlaub in Nettersheim

...das bedeutet vor allem: inmitten herrlicher Natur zu den eigenen Kraftquellen zurückfinden.



Sanfte Hügel und Mulden mit tief eingeschnittenen Tälern prägen das Landschaftsbild. Zu jeder Jahreszeit bietet die Kulturlandschaft ein reizvolles Schauspiel. Bärlauch wächst üppig in lichtdurchfluteten Buchenwäldern. Orchideen geben sich ein Stelldichein mit munter flatternden Schmetterlingen. Auf einsamen Pfaden finden Sie in Feld und Wald Ruhe. Quellen sprudeln, und Bäche nehmen munter ihren Lauf. Lebendige Orte und freundliche Gastgeber laden zum Verweilen ein. Erleben Sie in Nettersheim Natur und Geschichte mit allen Sinnen!

Die Naturschönheiten schätzten bereits die Römer, auf deren Spuren Sie allorts wandeln können. Lassen Sie sich noch weiter in die Vergangenheit zurück versetzen: Auf Ihrer Reise in die Zeit vor 380 Millionen Jahren finden Sie versteinerte Korallen. Besuchen Sie das Naturzentrum Eifel in Nettersheim! Dort wird man Sie gerne auf Ihren Aufenthalt einstimmen.

Kontakt:

Naturzentrum Eifel in Nettersheim

Urftstraße 2-4, 53947 Nettersheim
Telefon: +49 (0)24 86 / 12 46
naturzentrum@nettersheim.de
www.naturzentrum-eifel.de

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr.: 9 bis 18 Uhr
(Nov.-April 9 bis 16 Uhr)
Sa., So., feiertags: 10 bis 18 Uhr
(Nov.-April 10 bis 16 Uhr)



Eifel-Trekking

Zelten in freier Natur – einzigartig in NRW



Trekking – Das bedeutet Wandern mit Rucksack und Zelten auf eigene Faust, mitten in der Natur. Was nach Abenteuer klingt, ist es auch. Erstmals in NRW ist dieses besondere Natur-Erleben im Naturpark Hohes Venn – Eifel und in der Erlebnisregion Nationalpark Eifel nun möglich. Auf abgeschiedenen Naturlagerplätzen können naturverbundene Wanderer ab April 2016 – ganz legal – ihr Zelt aufschlagen. Jeder Naturlagerplatz ist mit einer Komposttoilette ausgestattet und bietet auf einer ebenen Zeltplattform Platz für bis zu zwei Zelte. Alle Standorte sind nur zu Fuß über Wanderwege erreichbar, man ist auf sich selbst gestellt, und die Verpflegung muss mitgebracht werden. Also all das, was eine Trekkingtour so besonders macht.

Und so funktioniert's:

Für 10,00 Euro pro Zelt und Nacht können auf www.trekking-eifel.de die gewünschten Naturlagerplätze gebucht werden. Mit der Buchungsbestätigung erhält der Wanderer die GPS-Koordinaten und eine genaue Wegbe-

schreibung zu den Standorten. Dann muss nur noch der Rucksack gepackt werden und es kann auch schon losgehen. Tipps für Ausrüstung, Tourenvorschläge und die Benutzerordnung befinden sich auf der Internetseite. Bei Fragen hilft aber auch gerne die Nordeifel Tourismus GmbH unter der Telefonnummer 02441 994570 weiter.

Was erwartet den Trekker?

Ausgedehnte Wälder, herrliche Blicke über eine wunderschönen Mittelgebirgslandschaft, einsame Abende in der Natur und eine hervorragende Wanderinfrastruktur. Ob eine lange Trekkingtour am Wochenende oder nur eine kurze Wanderung nach Feierabend mit Übernachtung im Freien: Jeder Naturlagerplatz ist gut an den „schönsten Wanderweg Deutschlands“*, den Eifelsteig, angebunden und bietet zahlreiche Möglichkeiten zur individuellen Gestaltung einer unvergesslichen Trekkingtour.

Willkommen in der Eifel!



Gefördert vom: Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen

*laut Umfrage des Wandermagazins, haben sich 53% der über 16.000 Wanderfreunde für den Eifelsteig als „Deutschlands schönsten Wanderweg 2015 (Kategorie Routen)“ ausgesprochen.

Erlebnisregion Nordeifel

Tauchen Sie ein in eine andere Welt - ob für einen Tag oder einen Kurzurlaub - in der Nationalpark-Region, dem Wilden Westen NRWs.



Herzlich willkommen!

Bei uns schreiben Sie Ihr Drehbuch für Ihre Auszeit vom Alltag selbst. Möchten Sie auf schmalen Pfaden die Wildnis erkunden? Oder sich von einem Ranger den Urwald von morgen zeigen lassen? Sich auf historische Spurensuche begeben? Oder einfach bei entspannten Tagen auf dem Bauernhof den Kindern die Regie überlassen? – Nur zu: Unsere Gastgeber und Ranger, unsere Museumsleiter und Wanderwegmarkierer, unsere Kneipenwirte, Köche und Viele mehr, haben einiges für Sie vorbereitet. Dazu gehört zum Beispiel die neue, kostenlose GästeCard, mit der Sie als Gast in einem teilnehmenden Übernachtungsbetrieb nicht nur freie Fahrt mit dem ÖPNV im gesamten Gebiet der Verkehrsverbünde Rhein-Sieg (VRS) und Aachen (AVV) haben, sondern obendrein einen Rabatt in zahlreichen Ausflugszielen erhalten.

Wandern & Natur

Die Nordeifel ist noch viel mehr als der Nationalpark Eifel. Das wissen Wanderer auf dem Eifelsteig, dem Römerkanal-Wanderweg oder auch den vielen Themenrouten zu erzählen. Inbegriffen sind auch zahlreiche Angebote für kleine Füße.

Radfahren

Wer es bequem mag, wählt einen unserer Flussradwege oder die Bördelandschaft im Norden. Oder er leiht sich ein Pedelec aus. Sportlichere Biker bezwingen die Berg- etappen der Eifel-Höhen-Route oder mei-

stern das nagelneue MTB-Streckennetz der Nordeifel.

Sehenswertes & Kultur

Die bewegte Vergangenheit der Nordeifel macht auf engem Raum Begegnungen mit den Römern, dem Mittelalter und der Zeit der Industrialisierung möglich. Ein neues Highlight der Region ist das Besucherzentrum in Vogelsang IP mit den beiden Ausstellungen „NS-Dokumentation“ und „Nationalpark Eifel“.

Familienspaß

Wochenende? Ferienzeit? Packt eure Eltern ein und kommt in die Nordeifel. Und bringt am besten noch ein paar Freunde mit. Denn hier gibt's jede Menge zu entdecken – zu jeder Jahreszeit und bei jedem Wetter.

Abonnieren Sie unseren kostenlosen monatlichen Newsletter!



Urlaubsberatung und Buchungsstelle:

Nordeifel Tourismus GmbH
 Urlaubsberatung und Buchungsstelle:
 Nordeifel Tourismus GmbH
 Bahnhofstr. 13 · 53925 Kall
 Tel. +49 (0)2441 / 99457 0
 Fax +49 (0)2441 / 99457 29
 info@nordeifel-tourismus.de
 www.nordeifel-tourismus.de
 www.facebook.com/NordeifelTourismus

Naturerlebnisse entlang der Bahn

Rad- und Wanderbahnhöfe in der Nordeifel



Die **Nordeifel** verfügt über eine Vielzahl an interessanten Rad- und Wanderwegen, die gut von den Bahnhöfen und Haltepunkten aus erreicht werden können.

19 Bahnhöfe in der Nordeifel wurden mit einer einfachen und einheitlichen Lenkung, Markierung und Zielwegweisung zu bestehenden Rad und Wanderwegen ausgestattet. Bequeme Sitzbänke und besondere Fahrradständer sowie fest installierte Luftpumpen bieten Radfahrern und Wanderern zusätzlichen Komfort.

Mit der Bahn in die Nordeifel – Ihre Vorteile auf einen Blick

- aussteigen und einsteigen: vom Bahnhof ins attraktive Wegenetz der Nordeifel
- bequem von Bahnhof zu Bahnhof radeln oder wandern
- flexible Streckenlängen und Schwierigkeitsgrade
- Kostenlose Nutzung des ÖPNV (Busse & Bahnen im AVV- und VRS-Gebiet) mit der Gästecard Erlebnisregion Nationalpark Eifel
- einkehren und übernachten: unsere Gastgeber freuen sich auf Ihren Besuch!

GPS-Wandertouren entlang der Bahn
Der EifelBahnSteig ist ein GPS-Steig, der sich



entlang der Eifel-Bahnlinie von Euskirchen in Richtung Trier schlängelt. Dort wandern Sie von Bahnhof zu Bahnhof und erkunden auf diese Art die schönsten Landschaften entlang der Strecke. Jede Etappe beginnt an einem Bahnhof und endet an der darauffolgenden Station.

Kostenfreie Printprodukte

- GPS-Wandern – EifelBahnSteig-Touren
- GPS-Wandern – Oleftalbahn-Touren
- Wandern mit Bahnanschluss
- Radfahren mit Bahnanschluss
- weitere Pocketguides mit Rad- und Wandertourenvorschlägen

Tourentipps und Printprodukte kostenfrei
unter: www.radundwanderbahnhoe-eifel.de



Touristische Information und Buchungsstelle:

Nordeifel Tourismus GmbH
Bahnhofstr. 13 • 53925 Kall
Tel. +49 (0)2441 / 994570
info@nordeifel-tourismus.de
www.nordeifel-tourismus.de

Das Projekt wird gefördert durch:



EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung

Ministerium für Wirtschaft, Energie,
Bauen, Wohnen und Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen



Wandervergnügen in Schleiden

... das neue Wanderleitsystem macht's möglich



Was gibt es Schöneres, als die Natur zu Fuß zu entdecken? Das Wandervergnügen macht doppelt Spaß, wenn man sich auf die Beschilderung verlassen kann. Im Stadtgebiet Schleiden finden Sie - bislang einzigartig in der gesamten Eifel - ein komplett mit Richtungs- und Zielwegweisern beschildertes Wegenetz, das man ansonsten nur vom Eifelsteig und weiteren Premium-Wandern kennen.

Die blaue Pfeilspitze symbolisiert den Eifelsteig, die gelbe Pfeilspitze die Rur-Olef-Route, die schwarze Pfeilspitze markiert die Hauptwanderwege des Eifelvereins und die weiße Pfeilspitze das örtliche Wegenetz. Die jeweiligen Logos sind direkt in die Wegweiser integriert. Die örtlichen Rundwanderwege sind jeweils mit Ziffer, Name und Wegelogo gekennzeichnet und hängen als Plakette unten an den richtungsweisenden Wegweisern. Unterwegs signalisiert das Wanderersymbol, dass man noch auf dem richtigen Weg ist.



Alle Wegweiserstandorte haben einen eindeutigen Namen, den man sowohl auf dem Schild als auch an der entsprechenden Stelle - mit einem Fähnchen markiert - in der Wanderkarte wiederfindet. So können sich auch ortsunkundige Wanderer perfekt orientieren. Folgen Sie entweder den markierten Rundwanderwegen oder stellen Sie sich Ihre individuelle Tour selbst zusammen. Durch die



Grundlagendaten: Map data © OpenStreetMap contributors, CC-BY-SA

wegweisende Beschilderung ist das kinderleicht und man kann sich auch während der Wanderung spontan entscheiden, das Ziel zu ändern oder eine Abkürzung zu nehmen - die erstklassige Beschilderung macht es möglich!

Unser Wandertourentipp:

Broicher-Wald-Tour (Nr. 22)

Startpunkt: Schleiden Auf dem Driesch

Wegverlauf: Auf dem Driesch – Hähnchen – Rösselbach – Wintzen – Broicher Wald – Broich – Kradenbacher Kreuz – Hähnchen – Auf dem Driesch

Kontakt:

Tourist-Info im Nationalpark-Tor Gemünd
Kurhausstraße 6 • 53937 Schleiden
Tel. +49(0)2444 / 2011
www.naturerlich-eifel.de

Unser Tipp: Die Broschüre mit allen 15 Rundwandertourentipps erhalten Sie kostenlos im Nationalpark-Tor Gemünd. Die GPS-Daten aller Touren können Sie im Wandertourenplaner unter www.naturerlich-eifel.de herunterladen.



GästeCard

Erlebnisregion Nationalpark Eifel – umweltfreundlich,
kostengünstig & staufrei in den Urlaub



Willkommen in der Erlebnisregion Nationalpark Eifel!

Dieser wundervolle Landstrich setzt sich zusammen aus dem Monschauer Land (Städteregion Aachen), der Nordeifel (Kreis Euskirchen) und der Rureifel (Kreis Düren) und bietet Ihnen eine Vielzahl an besonderen Natur- und Kulturerlebnissen. Mit der GästeCard Erlebnisregion Nationalpark Eifel können Sie sich nicht nur gratis und umweltschonend mit öffentlichen Verkehrsmitteln (ÖPNV) auf Entdeckungsreise begeben. Zusätzlich erhalten Sie in teilnehmenden Sehenswürdigkeiten und Freizeiteinrichtungen einen Rabatt oder Zusatzleistungen.

GästeCard Erlebnisregion Nationalpark Eifel

Als Gast in teilnehmenden Übernachtungsbetrieben erhalten Sie für die Dauer Ihres Aufenthaltes die kostenfreie GästeCard. Damit können Sie in der Erlebnisregion und im gesamten Gebiet des Verkehrsverbundes Rhein-Sieg (VRS) und des Aachener Verkehrsverbundes (AVV) Busse & Bahnen kostenlos nutzen. Bei rechtzeitiger Buchung erhalten Sie das Ticket schon vor Ihrem Aufenthalt, so dass Sie es für die Anreise im VRS- und AVV-Gebiet, z.B. in den Nahverkehrszügen der Deutschen Bahn von Köln, nutzen können. Neben dem ÖPNV-Ticket sparen Sie mit der GästeCard bares Geld durch ermäßigten Eintritt in den beteiligten Ausflugszielen.



Bei welchem Gastgeber erhalten Sie die GästeCard?

Eine Übersicht der teilnehmenden Übernachtungsbetriebe finden Sie auf www.erlebnis-region.de.

Welche Partner gewähren welchen Rabatt?

Die beteiligten Sehenswürdigkeiten und Freizeiteinrichtungen werden mit ihrer angebotenen Ermäßigung bzw. ihren Zusatzleistungen auf www.erlebnis-region.de dargestellt.

Vorteile der GästeCard auf einen Blick

- Umweltfreundlich, kostengünstig & staufrei in den Urlaub
- Kostenlose Anreise und sämtliche Fahrten mit Bussen & Bahnen im Aachener Verkehrsverbund (AVV) und Verkehrsverbund Rhein-Sieg (VRS)
- Kostenlose Fahrt mit dem ÖPNV während Ihres Urlaubs in der Erlebnisregion Nationalpark Eifel, z.B. zu den Nationalpark-Toren, Rad- und Wanderwegen, Sehenswürdigkeiten, Freizeiteinrichtungen...
- Kostenlose Nutzung von Bussen & Bahnen für Fahrten nach Aachen, Bonn, Düren, Euskirchen und Köln
- Attraktive Ermäßigungen und Zusatzleistungen in zahlreichen Sehenswürdigkeiten und Freizeiteinrichtungen



www.erlebnis-region.de

Historisch-Literarischer Wanderweg – Zeitreisen-Eifel

Auf den Spuren der Geschichte im Hürtgenwald



Bunker, Panzersperren, Kampfmittelspuren, Soldatenfriedhöfe – das Gebiet rund um Hürtgenwald offenbart an vielen Orten seine dramatische Kriegsgeschichte. Die Konejungs-Stiftung Kultur hat diesen Teil unserer Geschichte aufgearbeitet und in Szene gesetzt. Den Der Kall-Trail, der Heinrich-Böll-Weg und der Hemingway-Trail verbinden sich mit vier weiteren Themenschleifen zum „Historisch-Literarischen Wanderweg“; eine über 40 Kilometer lange Multimediareise. Zu jeder Schleife gibt es ein ausführliches Falblatt. Historische Film- und Fotoaufnahmen, Karten, Kommentare und Interviews geben weitere Einblicke in die Kämpfe, deren Hintergründe und literarische Darstellung. Infos und download: www.mm-historyguide.de

Projekt Zeitreisen-Eifel

Geschichtliches Wissen touristisch umgesetzt. History-Guides stehen zu Ihrer Verfügung und sind buchbar. Sie vermitteln Fakten und Hintergrundwissen statt Schlagworte, sie machen Mythen als solche kenntlich wenn Sie mit Ihnen auf Tour gehen. Wo sie mit Ihnen unterwegs sind, welche Themenschwerpunkte sie setzen, welche Medien sie nutzen, ist dabei ganz individuell. Jeder der Guides ver-



knüpft sein Wissen mit einem persönlichen Ansatz. Das Ergebnis ist ein facettenreiches Angebot, bei dem beispielsweise Geschichte auf Bewegung trifft oder sich die historische Spurensuche mit eindrucksvollen Naturerlebnissen verknüpft. Schauen Sie, was Ihren Neigungen und Interessen entspricht. Kontaktieren Sie die Rureifel oder die Guides direkt, um Ihre Wünsche zu besprechen. Die Guides, Ihre Angebote und Termine finden Sie unter: www.zeitreisen-eifel.de

Wir bieten Ihnen eine kostenlose Broschüre und viele downloads zum Thema „Zerstörung und Wiederaufbau“ an. Orte der Zerstörung sind mit historischem Foto und der dazu gehörigen Geschichte verknüpft. Die Orte sind als Bus- und Autotouren aber auch als Radrouten miteinander verknüpft.



Kontakt: Rureifel-Tourismus e.V.

An der Laag 4 · 52396 Heimbach
Tel.: 02446/805790
info@rureifel-tourismus.de
www.rureifel-tourismus.de

Die Flyermappe

... zum „Historisch-Literarischen Wanderweg“ erhalten Sie zum Preis von 3,00 € in den Tourist-Infos. Auf Wunsch wird das Set für 5,00 € zugesandt.

Buntsandstein-Route

40 km zwischen Rur & Felsen



Die **Buntsandstein-Route** beginnt am Bahnhof Kreuzau, verlässt die Ortslage und verläuft durch die Ruraue bis nach Üdingen. Dort steigt der Weg allmählich an, auf der Mauseuel lockt das beeindruckende Panorama des Stausees Obermaubach. Über den Eugenstein und oberhalb der Rather Felsen erreicht die Route auf verschlungenen, naturnahen Pfaden das Hindenburgtor und die Felsengruppe der Christinenley. Hier lebt das Motto des Eifelsteiges „Wo Fels und Wasser Dich begleiten“. Schließlich gelangt man in die Nidegger Altstadt.

Vom **Marktplatz in Nideggen** verläuft die Buntsandstein-Route zunächst unterhalb der Burg, dann entlang der Felsen der Effels und durch den Kühlenbusch nach Abenden. Zwischen Abenden und Hausen wird erstmals der Rand des Nationalparks Eifel berührt und auf den letzten 5 Kilometern bis nach Heimbach stellt sich den Wanderern nur noch der Hausener Busch in den Weg. Dieser ist jedoch schnell erklommen und die kleinste Stadt in NRW lockt mit gastronomischen Angeboten.



Von **Heimbach aus** führt die nun stetig ansteigende Route durch den Nationalpark bis zum "Schwarzen Kreuz" auf dem Kermer und den „Wilden Weg“, um von dort zur Urftstaumauer abzustiegen und schließlich nach etwas mehr als 40 km auf den Eifelsteig zu treffen.



Die Strecke wird zwischen **Kreuzau und Heimbach** von der Rurtalbahn "begleitet". Für Wanderer bietet sich also die perfekte Gelegenheit zum Bahnwandern: Sie können Ihre individuelle Wanderung an einem der 11 Haltepunkte beginnen und enden lassen oder mit einer kurzen Bahnfahrt unterbrechen, um zu Ihrer nächsten Etappe auf der Buntsandstein-Route zu gelangen.

Buchen Sie jetzt Ihre Wanderung auf der Buntsandstein-Route

- 2 Übernachtungen inkl. Frühstück bei einem klimafreundlichen Gastgeber
- Gästeticket Eifel zur kostenlosen Nutzung des ÖPNV
- 2 Lunchpakete
- Fahrt mit der Rursee-Schiffahrt
Ab 145,- Euro p.P. im DZ



Kontakt:
Rureifel-Tourismus e.V.

An der Laag 4
52396 Heimbach
02446-805790
info@rureifel-tourismus.de
www.rureifel-tourismus.de

Vom Neandertaler, von Mammuts, Kelten und Römern

Römerkanalwanderweg und Radweg „Agrippastrasse“ erschließen malerische Landschaft



Wo **Mammuts und Rentiere** Unterschlupf suchten, wo das Wasser durch die Luft floss, dort, am Fuße der Eifel, liegt Mechernich, eine moderne Stadt mit einer spannenden Geschichte am Rande des Nationalparks Eifel.

In der „**Kakushöhle**“ in Dreimühlen hielt sich einst der Neandertaler auf. Die Höhlen und verschlungenen Pfade, die Sagen und Geschichten um den Riesen Kakus bieten für Groß und Klein ein Erlebnis der besonderen Art. Führungen, Veranstaltungen und Leckereien im Café runden das Angebot ab.

Im „**Erlebnisraum Römerstraße**“ wird die römische Fernstraße von Köln nach Marseille erlebbar gemacht. Erkunden Sie die „Agrippastrasse“ in Mechernich auf einem ausgewiesenen Radweg. Sichtbare Spuren hinterließen die Römer auch beim Bau einer Wasserleitung bis nach Köln. Zahlreiche Relikte können Sie in Mechernich auf dem Römerkanalwanderweg erwandern.

Kontakt:

Stadt Mechernich · Bergstr. 1
53894 Mechernich
Tel. +49 (0)2443 49-4322 oder 4320
Fax +49 (0)2443 49-5322
touristik@mechernich.de
www.mechernich-eifel.de



Fahrradfreundlicher Kreis Euskirchen

Rad-Aktionstag

- Autofreies Raderlebnis zwischen Blankenheim und Dümpelfeld
- verschiedene Radtouren versprechen mehr als 40 km Radelspaß
- rund 20 Aktionspunkte entlang der Strecke bieten Verpflegung sowie Unterhaltung für Groß und Klein

www.Tour-de-Ahrtal.de



Radfahren im Kreis Euskirchen

- Abwechslungsreiches Tourennetz
- Radrouten mit variierendem Gefälle
- MTB-Touren & Eifel-Höhen-Route für Aktive und Sportliche
- Tälerrouten (z.B. Erft-, Ahr-Radweg) für Familien und Genussradler
- Anreise mit Bus & Bahn fast immer möglich
- attraktive Pauschalangebote

www.radrouten-kreis-euskirchen.de



Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Radfahren!

Informationen zu Radwegen

Kreis Euskirchen · Marcus Sprung
Jülicher Ring 32, 53879 Euskirchen
Tel.: 0 22 51 / 15 - 597
eMail: radrouten@kreis-euskirchen.de
www.kreis-euskirchen.de



Wander- und Erlebnis- gemeinde Kreuzau

- Besuchen Sie unsere beliebten Naherholungsziele -



Die **Gemeinde Kreuzau** liegt -eingebettet in die idyllische Rur-Auenlandschaft- am Nordrand der Naturerlebnisregion Eifel, dort wo die Eifel nach Norden austreicht, in die Düren-Jülicher Börde eintaucht und sich beide Naturräume vermischen und miteinander verbinden.

Die hier beginnende hügelige Mittelgebirgslandschaft der Eifel, die ebene Fläche im Übergang in die Börde, ausgedehnte Waldbereiche, Wiesentäler und das stark eingeschnittene Rurtal mit dem Stausee Obermaubach bieten ein einzigartiges Landschaftsbild. Durch die Vielfalt und den Abwechslungsreichtum dieser erlebnisreichen und ökologisch wertvollen Naturlandschaft gilt die Gemeinde Kreuzau als **beliebtes Naherholungsziel**.

Die **Gemeinde Kreuzau** ist eine äußerst aktive Gemeinde mit guter Infrastruktur, in der das Leben in allen Bereichen vom Wohnen über das Arbeiten bis hin zum aktiven und auch ruhigen Erholen pulsiert. Von den vielfältigen Möglichkeiten der Freizeitgestaltung verspricht besonders das Wandern erlebnisreichen Naturgenuss und Entspannung auf jeder Strecke. Die Rurtalbahnlinie Düren-Heimbach schafft perfekte Voraussetzungen zum Bahnwandern, dient u.a. als Anbindung an den Nationalpark Eifel und kann auf mehreren Wanderwegen zur Abkürzung oder zum Rückweg genutzt werden.



Besuchen Sie den **Zentralort Kreuzau** als Ausgangspunkt der **Hauptwanderwege des Eifelvereins** (4) Josef-Schramm-Weg und (5) Willibrordusweg sowie des **Eifelsteig-Partnerweges „Buntsandstein-Route“**.

Auf vielen Qualitätswanderwegen, wie z.B. den Themenwegen **„Wassererlebnispfad“** (62), **„Panoramaweg West“** (72), der **„Felspassage“** (07), sowie auf örtlichen Rundwegen begegnen Ihnen zahlreiche Sehenswürdigkeiten wie z.B. Baudenkmäler, Burgen und Mühlenteiche.

Die **Eifel-Blicke** „Hemgenberg“-Winden, „Schafsbenden“-Bogheim und „Waldkapelle Obermaubach“ sowie den Aussichtspunkt „Engelsblick“ erreichen Sie auf mehreren ausgeschilderten Wanderrouten. Sie bieten imposante Fernblicke weit über die Gemeindegrenzen hinaus und laden zur Rast ein. Im Tal verläuft begleitet von der Rurtalbahn der **RurUfer-Radweg**.

Naherholungs- und Fremdenverkehrsort ist Obermaubach mit reizvoller Lage an einem Trinkwasserstausee, höchster Fischtreppe NRW's und Wasservogelbrutgebiet. Wegen seiner idyllischen Lage und dem abwechslungsreichen Wandergebiet rund um den **Stausee** und in die Mausaueler Wald- und Höhenbereiche stellt Obermaubach ein beliebtes und stark frequentiertes **Tagesausflugsziel** dar.

Nette Gastgeber laden zum Verwöhnen mit Eifeler Spezialitäten und kulinarischen Genüssen ein. Ruhige und landschaftlich schön gelegene Unterkunftsmöglichkeiten gibt es zu jeder Jahreszeit.

Weitere Aktivitäten bieten Radwandern, Mountainbiken, Gleitschirmfliegen, Kanufahren, Reiten, Angeln und in unmittelbarer Nähe Klettern in den Felsen des Rurtals. Familien mit Kinder finden Abwechslung bei Bootsfahrten, auf dem Waldspielplatz und dem Wald- und Wasserlehrpfad. Abgerundet wird das Angebot durch das **Sport- und Freizeitbad monte-mare** im Zentralort Kreuzau.

Ein ganz besonderes Highlight für Ruhe und Erholung Suchende ist das überregional bedeutsame **Naturschutzgebiet Drover Heide** (Europäisches Vogelschutzgebiet) als wichtiger Lebensraum für seltene und gefährdete Pflanzen- und Tierarten. Die Schönheit dieser Heidelandschaft kann auf ausgewiesenen Rundwegen von 2,2 km (barrierefreier Weg mit Aussichtspunkt) bis 14,1 km wandernd erlebt werden.

Imitten der Drover Heide führt ein archäologischer Wanderweg, der „Drover-Berg-Tunnel-Weg“, der an der Quelle „Helje Pötz“ beginnt, zu den Spuren eines technischen Meisterwerks römischer Ingenieurbaukunst. Zu jeder Jahreszeit werden geführte Wanderungen im Gemeindegebiet angeboten. Es finden zahlreiche Veranstaltungen zu Natur und Kultur sowie Orts- und Dorffeste statt. Informieren Sie sich auf unserer **Homepage: www.kreuzau.de**

Sie sind jederzeit in der Gemeinde Kreuzau herzlich willkommen!

Kontakt:
Gemeinde Kreuzau
Bahnhofstraße 7
52372 Kreuzau
Tel. +49 (0)2422/507348
www.kreuzau.de

Rureifel-Tourismus e.V.
An der Laag 4
52396 Heimbach
Tel. +49 (0)2446/80579-0
www.rureifel-tourismus.de

Narzissenblüte im Oleftal

Die gelben Blütenteppiche im Naturpark Nordeifel



Ende März bis Anfang Mai findet alljährlich in den Wiesentälern des oberen Oleftales ein einmaliges Schauspiel statt. Die wildwachsende "Gelbe Narzisse" reckt sich millionenfach der Sonne entgegen und verwandelt die Wiesen im Gebiet des Naturpark Nordeifel in gelbe Blütenteppiche. Die Frühlingsboten sehen ihren Gartenschwestern, den Osterglocken, zum Verwechseln ähnlich, sind nur etwas kleiner.

Sie können den Blütenzauber entlang der beiden ausgeschilderten Rundwanderwege auf eigene Faust erkunden oder mit fachkundiger Begleitung erleben. Der Startpunkt ist immer der Parkplatz „Hollerather Knie“ bei Hellenthal-Hollerath an der B265.

Alle zwei Jahre nimmt die Gemeinde in Zusammenarbeit mit dem Naturpark Nordeifel und der NRW Stiftung die Narzissenblüte zum Anlass, das traditionelle Narzissenfest zu feiern.

Tourist-Information und Nationalpark-Infopunkt Hellenthal
Rathausstraße 2 · 53940 Hellenthal
Tel. +49 (0)2482 / 85 115
Fax +49 (0)2482 / 85 114
tourismus@hellenthal.de
www.hellenthal.de

Führungen zu den Narzissenwiesen

Die Termine der geführten Wanderungen finden Sie unter www.hellenthal.de. Das nächste Narzissenfest findet am 23.04.2017 auf dem Parkplatz „Hollerather Knie“ statt.



Der RurUfer-Radweg

Vom Venn bis zur Maas
grenzenloser Radelspaß



Gleich drei Länder durchfließt die Rur. Das Flüsschen, das die Seenlandschaft der Eifel geprägt hat, entspringt im Hohen Venn in Belgien und mündet im niederländischen Roermond in die Maas. Auf 180 km begleitet der RurUfer-Radweg den Fluss von der Quelle bis zur Mündung. Diese Strecke kann in vier Etappen zurückgelegt werden. Sie führt durch unterschiedliche Naturräume, geschlossene historische Stadtkerne und landschaftliche Idyllen.

Die Geburt der Rur lässt sich im Naturparkzentrum am Signal de Botrange erleben. Nach waldreichen Abschnitten steuert der Gast die alte Tuchmacherstadt Monschau an. Die male- rische Altstadt mit Fachwerk- und Bruchstein- häusern bewacht die aus dem 12. Jahrhun- dert stammende Burg. Stets die Rur zur Seite, breitet sich ab Einruhr die Eifeler Seenplatte und der Nationalpark Eifel vor dem Besucher aus. Mit einer Wasserfläche von 8 Quadratki- lometern zählen die Rurtalsperre Schwamme- nauel, der Obersee und die Urfttalsperre zur zweitgrößten Talsperre Deutschlands.

Burgen, Schlösser und Buntsandsteinfelsen bieten auf der Strecke zwischen Heimbach und Jülich die Möglichkeit zu interessanten



Zwischenstopps. Museen wie das Wasser-Info- Zentrum in Heimbach, die Ausstellung „Rur und Fels“, das Burgenmuseum in Nideggen oder das Papiermuseum in Düren erläutern die Geschichte der Region. Nachdem die Stei- gungen überwunden sind, zeigt sich der wei- tere Verlauf des RurUfer-Radweges durch die ebene Landschaft des Niederrheins als sehr fahrradfreundlich. Über Jülich, Linnich und Heinsberg immer dem Lauf der Rur folgend, erreichen Fluss und Radfahrer dann im nie- derländischen Städtchen Roermond ihr Ziel.

Der RurUfer-Radweg ist gut ausgeschildert und verläuft abseits von Straßen. Der Abschnitt zwischen Heimbach und Roermond ist ohne Steigungen und somit ideal für Fami- lien und Hobbyradler. Zwischen Einruhr und Linnich kann man mit Schiff und Rurtalbahn abkürzen oder nach bewältigter Strecke wie- der zurückfahren.

Kontakt:
Rureifel-Tourismus e.V.
An der Laag 4
52396 Heimbach
info@rureifel-tourismus.de
www.rureifel-tourismus.de

Angebote

Von der Quelle bis zur Mündung – unterwegs auf dem RurUfer-Radweg

Drei Übernachtungen bei zertifizierten Bed+Bike Betrieben, im DZ, Frühstück, Transfer vom Haupt- bahnhof Aachen zum Startpunkt, Ausführliche Reiseunterlagen und Routenbeschreibung. Preis: ab 235,- Euro/Person Information und Buchung: 02446 - 805 79 -0 oder www.rureifel-tourismus.de

Wildnis-Trail

abschalten und die Natur genießen



Quelle: G. Priske

Gönnen Sie sich eine viertägige Auszeit. Der Wildnis-Trail führt Sie in vier Etappen einmal quer durch den Nationalpark. Tan- ken Sie Kraft in wilden schönen Landschaf- ten. Wandern Sie entspannt durch blühen- de Narzissenwiesen und geheimnisvolle Nadelwälder, entlang an Flüssen und Seen und lassen Sie weites Grasland und raschelnde Laubwälder auf sich wirken.

Die erste Nacht verbringen Sie im idylli- schen Ort Einruhr. Nutzen Sie die Wander- raststation am Nationalpark-Infopunkt, um sich von Ihrer Wanderung am knisternden Kaminfeuer zu erholen oder eine Erfri- schung am kühlen Quellwasser zu genie- ßen. Bestaunen Sie auf der zweiten Etappe die Urftseestauwand, die älteste und größte Stauwand der Region. Im Anschluss haben Sie die Möglichkeit den geschichtli- chen Verlauf der historischen Anlage Vogelsang zu entdecken. Die dritte Etappe führt durch das Waldgebiet Kermeter mit dem größten Buchenbestand im Nation- alpark. Legen Sie eine Pause im Trappisten- kloster Mariawald ein und kosten Sie die



Quelle: S. Wilden

bekannte Erbsensuppe, damit Sie gestärkt die letzten Meter bewältigen können. Durch den knorrigen Eichenwald von Hetzingen führt die vierte Etappe zum Nationalpark Infopunkt Zerkall. Von dort aus können Sie bequem mit der Rurtalbahn nach Heimbach fahren. Auf Anforderung wartet in Heim- bach der Trail-Express, um Sie zurück zum Ausgangspunkt nach Monschau-Höfen zu bringen.

Neugierig? Die Ruhe und die Weite des Nationalparks warten auf Sie. Wir überneh- men gerne die Organisation Ihrer Wander- tour.

Kontakt:
Monschauer Land Touristik e.V.
Seeufer 3
52152 Simmerath-Rurberg
Tel. 0 24 73 / 93 77 0
Fax: 0 24 73 / 93 77 20
info@eifel-tipp.de
www.eifel-tipp.de

Unser Tipp:

Das Basis-Arrangement: „Wildnis-Trail“ mit 4 Wandertagen und 3 Übernachtungen mit Frühstück bei zertifizierten Nationalpark-Gastgebern inkl. Nationalpark-Wanderkarte, Wanderführer (Buch), Wanderpass, Wildnis-Trail Pin und Urkunde... Alles zur Buchung unter www.wildnis-trail.de



Rurtal-Schlemmertouren

Wanderbare Menüs



Schlemmen Sie sich auf verschiedenen Rundtouren quer durch die malerische Rursee-Landschaft. Erleben Sie stille Gewässer und dichte Laubwälder, romantische Täler und weite Höhen. Genießen Sie beeindruckende Blicke über die sanft geschwungene Hügellandschaft. Und kaum, dass sich der Hunger zeigt, wartet am nächsten Ort schon ein gedeckter Tisch auf Sie.

Lassen Sie sich einfach verwöhnen und genießen Sie die einzelnen Menübestandteile bei verschiedenen Gastgebern. Vier kulinarische Touren von ‚rustikal‘ bis ‚gourmet‘ warten darauf, von Ihnen entdeckt zu werden. Neugierig? Wir informieren Sie gerne über das jahreszeitlich wechselnde Angebot und übernehmen die komplette Organisation für Ihre Tour. Sie suchen ein passendes Geschenk für einen Genussmenschen? Die Rurtal-Schlemmertouren eignen sich prima zum Verschenken. In nur wenigen Tagen kommt der Gutschein ganz bequem per Post zu Ihnen nach Hause.

Kontakt: Rursee-Touristik GmbH
im Nationalpark-Tor Rurberg
Seeufer 3, 52152 Simmerath
Tel.: +49 (0) 2473 / 9377-0
www.rurtalschlemmertour.de
www.rursee.de info@rursee.de

Öffnungszeiten:
täglich 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr



Unser Tipp:
Geschenkgutschein für
Genussmenschen



Grüne Tour:
Einruhr –
Hirschrott –
Einruhr
10,6 km | 3 Gänge



Gelbe Tour:
Woffelsbach –
Rurberg –
Woffelsbach
8,5 km | 3 Gänge



Rote Tour:
Einruhr –
Rurberg –
Einruhr
11,8 km | 4 Gänge



Blaue Tour:
Hammer –
Dedenborn –
Hammer
10,8 km | 3 Gänge

29 Rundwanderwege

Entspannte Spaziergänge & sportliche Touren



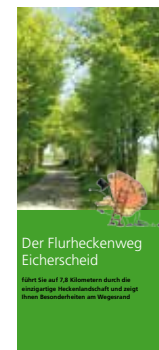
29 Touren – 29 Erlebnisse! Ob ein besinnlicher Spaziergang durch Flussauen, eine gemütliche Wanderung durch raschelndes Buchenlaub, eine sportliche Tour mit Seeblick oder ein knackiger Anstieg zum beeindruckenden Aussichtspunkt. Hier finden Sie bestimmt, was Ihnen gerade gut tut. Auf den verschiedenen Touren lässt sich die Vielfalt der Gemeinde Simmerath ganz prima entdecken. Nummeriert & markiert – alle Rundwege führen Sie zum Ausgangspunkt zurück!



Zu den Rundwanderwegen gibt es Flyer im praktischen Pocket-Format, die neben Übersichtskarte und Routeninfos auch kurze Beschreibungen zu Besonderheiten am Wegesrand geben.

Spezialtipp:

Auf 7,8 Kilometern führt Sie der Flurheckenweg Eicherscheid durch die jahrhundertealte



Heckenlandschaft. Lassen Sie sich an sieben Infostationen Geschichten erzählen, genießen Sie am Eifel-Blick die Aussicht auf das Rurtal und rasten Sie an einem der Ruheplätze unterwegs. Für Kinder hält der "Schornsteinfeger" an jedem Infopunkt spannende Aufgaben bereit. Alles barrierefrei: Der komplette Weg ist asphaltiert, jedoch sind im Verlauf kürzere Steigungen von bis zu 10% zu überwinden.

Erhältlich bei der Rursee-Touristik GmbH
im Nationalpark-Tor Rurberg
Seeufer 3 · 52152 Simmerath-Rurberg
Tel. +49 (0) 24 73 / 93 77-0
Fax +49 (0) 24 73 / 93 77-20
info@rursee.de oder

im Nationalpark-Infopunkt Einruhr
Franz-Becker-Str. 2
52152 Simmerath-Einruhr
Tel. +49 (0) 24 85 / 317
Fax +49 (0) 24 85 / 318
counter.einruhr@rursee.de

Download von Flyern und gps-Daten
unter www.rursee.de

Die schönsten Wanderungen Ostbelgiens

Genusstouren und Wanderapp

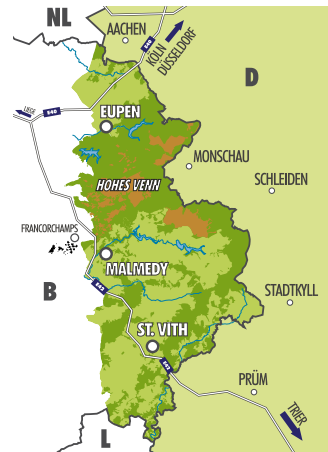


Das Wanderland Ostbelgien liegt an der Schnittstelle zwischen Eifel und Ardennen und bietet aufgrund seiner Lage eine außerordentliche Vielfalt an unterschiedlichen Landschaften. Weite Panorama-Aussichten im Hohen Venn und im Ourtal, Pfade entlang wilder Flussläufe im Warche- oder Bayehontal und sanfte Hügellandschaften im Raerener Land – all das erwartet den Wanderer in Ostbelgien. Mit ihren Broschüren „Genusstouren – am Wasser entlang“ und „Panorama und



Höhentouren“ hat die Tourismusagentur Ostbelgien die 25 schönsten Wandertouren in zwei Gratis-Broschüren zusammengestellt. www.eastbelgium.com/touristshop

Individuelle Planung Mit dem Online-Routenplaner und der dazugehörigen App „GO Eastbelgium“ kann jeder seine Wanderung individuell zusammenstellen und später mit dem Smartphone oder GPS-Gerät erwandern. Mehr Infos unter: www.eastbelgium-hiking.com



Kontakt: Haus des Tourismus für Ostbelgien
Place Albert 1er, 29a – B-4960 MALMEDY – Tel. +32(0)80/33 02 50
info@eastbelgium.com – www.eastbelgium.com

Vennbahn

... einer der längsten
Bahntrassenradwege Europas



Die Vennbahn zwischen Aachen und Troisdorf im Norden Luxemburgs, mit dem einmaligen Hochmoor Hohes Venn dazwischen, zählt mit ihren 125 Kilometern zu den längsten Bahntrassenradwegen in Europa. Sie steht geradezu symbolhaft für ein Stück Europa, wo der Pulsschlag von Entwicklungen des Kontinents immer besonders zu verspüren war: ursprünglich eine Verbindung zwischen Kohlerevieren im Norden und Stahlhütten im Süden, dann Schlagader in der Konfliktzone zweier Weltkriege, danach in Vergessenheit geraten, um heute als einer der „grünen Wege Europas“ neu zu erwachen und die grenzüberschreitende Region mit Leben zu füllen. Die Vennbahn kennt viele Geschichten! Erleben Sie eine besondere Art von Grenzlandflair, nachdem herkömmliche Grenzen gefallen sind und kulturelle Vielfalt auf engstem Raum ohne Schranken erfahrbar wird.



Die Vennbahn ist eine besondere Verbindung:

- sie verbindet zwei Drei-Länder-Punkte: dem der Niederlande, Belgiens und Deutschland im Norden, jenen von Belgien, Deutschland und Luxemburg im Süden;
- sie ist eingebettet zwischen den jeweils höchsten Erhebungen dreier Länder: Vaalserberg (Niederlande), Signal de Botrange (Belgien) und Kneiff (Luxemburg);
- sie wurde bereits mehrfach prämiert und in diesem Jahr vom ADFC als Qualitätsradroute mit 4 Sternen ausgezeichnet.
- Kostenlose Touren-Apps der Vennbahn (Apple Store/ Google Play Store) und Städteregion Aachen (Google Play Store, Suchbegriff: Städteregion)

Weitere Infos zu Etappen, Service, Unterkünften und Transfer unter: www.vennbahn.eu



Monschau-Touristik GmbH
Stadtstr. 16
D- 52156 Monschau
Tel. +49 (0) 2472 8048 0
touristik@monschau.de

Tourismusagentur Ostbelgien
Hauptstraße 54
B- 4780 ST.VITH
Tel. +32 (0)80 22 76 64
info@eastbelgium.com

Mit dem Pedelec durch die Erlebnisregion Nationalpark Eifel

Radfahren für jedermann – auch bergauf ganz entspannt



Die Erlebnisregion Nationalpark Eifel bietet eine Vielzahl an besonderen Naturerlebnissen wie den Nationalpark Eifel, die Naturparke sowie ein ausgeprägtes Talsperren- und Seengebiet.

Das gut ausgebaute und ausgeschilderte Radwegenetz und der Landschaftsmix aus Mittelgebirgslandschaft, Börde, Flusstälern und Seen stellen ideale Voraussetzungen zum Radfahren dar.

Die Mittelgebirgslandschaft der Eifel hat jedoch auch eine Eigenart: Wo es runter geht, geht es auch irgendwann wieder rauf. Und das kostet Kraft und Energie. Mit dem Pedelec, einem Fahrrad mit Tretunterstützung, ergeben sich ganz neue Möglichkeiten. Durch Energie aus der Steckdose können Sie Muskelkraft sparen.

Ungeübte Radfahrer können so die Steigungen der Eifel mit Leichtigkeit überwinden, Radfahrer mit etwas Kondition können Ihre Touren verlängern und die wunderschönen Höhen erreichen und Radprofis freuen sich darüber, dass jetzt auch der vielleicht etwas untrainiertere Partner bei den Touren durch die Eifel mit von der Partie sein kann.

Viele unserer Übernachtungsbetriebe sind mit dem Siegel Bett & Bike ausgezeichnet und haben sich somit speziell auf die Bedürfnisse von Radfahrern eingestellt.



Informationen zu Mietstationen in der Region, Tourenvorschläge & Beratung:

Monschauer Land Touristik e.V.

Seeufer 3
52152 Simmerath
Tel. +49 (0) 2473 - 93 77 0
info@eifel-tipp.de
www.eifel-tipp.de

Rureifel-Tourismus e.V.

An der Laag 4
52396 Heimbach
Tel. +49 (0)2446 - 80 57 90
info@rureifel-tourismus.de
www.rureifel-tourismus.de

Nordeifel Tourismus GmbH

Bahnhofstraße 13
53925 Kall
Tel. +49 (0)2441 - 994 570
info@nordeifel-tourismus.de
www.nordeifel-tourismus.de

Freifahrt Eifel

Über 500 km Mountainbike-Routen



Freifahrt Eifel garantiert Fahrspaß auf 20 Mountainbike Rundkursen in der Rur- und Nordeifel. Die Eifel bietet die größte Landschaftsvielfalt aller deutschen Mittelgebirge. Seen, schmale Bachtäler, steile Hänge mit bizarren Felsformationen, Moore, Kalkmagerrasen und immer wieder herrliche Ausblicke - in Täler, Börde oder Rheintal - laden zu ausgedehnten Touren ein. Die Strecken bieten auf insgesamt über 500 Kilometern drei verschiedene Schwierigkeitsgrade, die in Streckenlänge, zu bewältigenden Höhenmetern und unterschiedlichen Wegebeschaffenheiten variieren. Neben dem sportlichen Anspruch bietet die Eifel kulinarisches, beschauliche Ortschaften und historische Highlights am Wegesrand.

Ausführliches Kartenmaterial zu jeder Strecke mit vielen Zusatzinformationen, beispielsweise zu Sehenswürdigkeiten, Einkehrmöglichkeiten, Parkplätzen in Streckennähe, ÖPNV-Angeboten und Übernachtungsangeboten, ist digital zum Download oder für den Druck auf unserer Internetseite verfügbar. Auch die Tourist-Informationen halten entsprechende Printprodukte und ausführliche Informationen zur Urlaubsregion Eifel bereit.

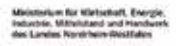
Lernen Sie die idyllische Landschaft der Eifel auf ihre nächsten Mountainbike-Tour kennen!

Genießen Sie die schönen Aussichten, unzählige Sehenswürdigkeiten und spannende Etappenziele. Sie sind herzlich eingeladen, auch unseren Mountainbike-Park Hürtgenwald bei Simonskall zu besuchen. Nähere Informationen finden Sie unter www.freifahrt-eifel.de oder www.mtb-park-huertgenwald.de

- Abwechslungsreiche Landschaft
- Umfangreiches Sicherheitsnetz
- Vielseitiger Service
- Zahlreiche GPS-Touren



www.freifahrt-eifel.de



Planbarer Freizeitpaß

Radeln, wandern, Natur genießen. Entdecken Sie die vielseitigen Facetten der StädteRegion Aachen.



Gelegen im Dreiländereck in unmittelbarer Nähe zu den Niederlanden und Belgien versprüht die StädteRegion Aachen als westlichster Zipfel Deutschlands ein ganz besonderes Grenzflair. Tauchen Sie ein in die spannende Mischung aus beeindruckenden Landmarken wie Bergbauhalden, malerische Stauseen und wildromantisches Venn und lassen Sie sich verzaubern vom Charme der alten Kaiserstadt Aachen mit dem UNESCO-Weltkulturerbe Aachener Dom. Zahlreiche Rad- und Wanderwege bieten dabei fantastische Möglichkeiten, die Vielfalt der Städte-Region zu Fuß oder auf dem Fahrrad zu entdecken.

Im städteregionalen Rad- und Wanderwegenplaner (www.staedteregion-aachen.de/routenplaner) erhalten Gäste umfangreiche Informationen zu den schönsten Rad- und Wanderwegen in der Städte-Region Aachen. Karten, Sehenswürdigkeiten, Schwierigkeitsgrad, Höhenprofil oder An- und Abreisetipps zur jeweiligen Route können bequem abgerufen und gebündelt als PDF zu Hause ausgedruckt werden. Für Nutzer von Navigationsgeräten stehen GPX-Dateien für jede Route als Download zur Verfügung.

Ergänzt wird der Rad- und Wanderwegenplaner durch die Touren-App der StädteRegion Aachen, in der die oben beschriebenen Informationen zu den Routen ebenfalls



© Jürgen Fäthle-Fachia

abrufbar sind und in einer zoombaren, topografischen Karte angezeigt werden. Durch GPS-Ortung können Sie sich jederzeit orientieren und überprüfen, ob Sie sich noch auf dem richtigen Weg befinden, wo die nächste Einkehrmöglichkeit oder der nächste Aussichtspunkt gelegen ist. Alle Touren und die Karte können bequem offline gespeichert werden, so dass nicht zwangsläufig ein Mobilfunknetz auf der Tour benötigt wird.

Installieren lässt sich die kostenfreie Applikation auf Apple iPhones, Apple iPads und auf Smartphones mit dem Betriebssystem „Android“. Dazu öffnen Sie auf Ihrem Smartphone den iTunes App Store bzw. den Google Play Store und suchen einfach nach „Städte-Region Aachen“.

Kontakt: StädteRegion Aachen

Zollernstraße 10
52070 Aachen
Tel.: +49 (0)241/5198 2177
Fax: +49 (0)241/5198 82177
fahrrad@staedteregion-aachen.de
www.staedteregion-aachen.de

iOS

Android



FAHRRAD

FERIENLAND

RAD

ERLEBNIS

SPORT

KULTUR

JETZT NEU!
WWW.FAHRRADE-FERIENLAND.DE

DAS NEUE E-BIKE-PROJEKT FÜR TOURISMUS-REGIONEN

IN DEUTSCHLAND, ÖSTERREICH UND LUXEMBURG



in Kooperation mit

VICTORIA®

eifelRAD

BUCHEN SIE IHR E-BIKE

+49 (0) 2472 - 98 78 98

Sparkasse.
Gut für die Region
und Ihre Gäste.





PARADIESISCHE INFOS SEITE 70



www.badewelt-euskirchen.de

MEIN PARADIES. UNTER PALMEN.

